# JAHRESBERICHT 2018 Landesverband Sportfauchen Rheinland-Pfalz e.V.

## **TERMINE 2019**





# Campingplatz Blaue Adriá



Fam. Thomas Meister Tel. & Fax: 06236/3831

Privat: 06353/508841

Adriastrasse 67122 Altrip

## **INHALTSVERZEICHNIS**

Titel	Seite
Vorwort der Präsidentin	4
Der Vorstand	6
Der Jugendvorstand	7
Seminarübersicht 2019	9
TL* Praxisprüfung auf Fuerteventura	43
AK Tauchsicherheit und Rettung 2017	63
Bericht zur 2. Ausbildertagung 2017 in Ingelheim	69
Trainer C Lehrgang des LVST 2017	73
LVST-Medizinseminar 2017 in Schifferstadt	75
Bericht zur Bundesjugendarbeitstagung November 2017	76
Jugendvollversammlung des LVST	77
Bundesjugendversammlung 2018	79
Ausbildertagung des LVST	81
Landesverbandstag 2018	86
Tauchen in rheinländisch-pfälzischen Gewässern	91
Ostertrainingslager bei den Nemos aus Plauen	93
Eindrücke zum LVST SK Ozeanologie 2018	96
LVST Theoriewochenende in Hermeskeil 2018	98
LVST D-Kader-Athleten WK-Training mit Monoflossen	100
Goldig-glänzendes Auftreten bei DJM 2018	104
Landesjugendlager 2018	107
Tauchprojekt während der Projektwoche 2018	110
des Sebastian-Münster-Gymnasiums in Ingelheim	
1. Ausbilderworkshop 2018 - Apnoe und Sidemount	114
Impressionen der 44. Landesjugendmeisterschaft 2018	116
Adressliste LVST Tauchlehrer	122
Landesverband Sporttauchen Rheinland-Pfalz e.V.	127
Anschriften der Vereine	
Impressum	130

### Vorwort - Ein Sommer, der ein Sommer war

In diesem Jahr konnte sich keiner beschweren, dass die Temperaturen zum Tauchen in unseren LVST-Gewässern zu kalt waren oder wir uns bei Regen umziehen mussten. Vielleicht waren die Temperaturen teilweise über 35 °C sogar schon etwas zu viel für manche, aber 28°C Oberflächenwassertemperatur waren ganz angenehm.

Im Jägerweiher hat mir persönlich das Tauchen sehr viel Freude bereitet. Es gab viele Fischschwärme, der Wels wurde regelmäßig gesichtet und es konnten lange Tauchgänge bei



angenehmen Temperaturen gemacht werden. Wenn man etwas tiefer tauchte, konnte man sich wenigstens einmal abkühlen.

Wir wollen Info-Tafeln mit Regeln und Beschreibung der Gewässer für alle (Taucher und Badegäste) sichtbar im nächsten Jahr aufstellen.

Die Vorstands-Vereinsarbeit musste weiter koordiniert werden und viele regelmäßige organisatorische und bürokratische Arbeiten wurden abends und an den Wochenenden erledigt. Das kostete allerdings schon Überwindung, da waren diese hohen Temperaturen nicht so willkommen.

Auch in diesem Jahr gilt mein Dank all denjenigen, die das für ihren Verein geleistet haben. Nur durch Euch ist ein intaktes Vereinsleben möglich und Eure Mitglieder danken es euch!

Die LVST-Veranstaltungen wurden rege besucht.

Die TL Theorie-Ausbildung, auch der Cross Over-Lehrgang, war ein Erfolg. Vielen Dank an Peter Gaa und das ganze Ausbildungsteam! Die TL Praxis-Prüfung fand im Herbst statt.

Das Jugendvorstandsteam wurde auf der Jugendvollversammlung bestätigt und verstärkt. Es organisierte in diesem Jahr ein Theoriewochenende in Hermeskeil und das Landesjugendlager mit vielen Teilnehmern.

### Vorwort - Ein Sommer, der ein Sommer war

Für die Wettkämpfer fand ein D-Kader-Training statt und die Landesmeisterschaft im Flossenschwimmen und Streckentauchen wird ab diesem Jahr in Mainz-Mombach am dritten Septemberwochenende stattfinden.

Im WBZ Ingelheim haben wir eine gute Alternative für die Ausbildertagungen, den Landesverbandtag und die Mitgliederversammlung gefunden, was durch die rege Teilnahme der LVST-Mitglieder honoriert wird. Solche Veranstaltungen mit Referenten und Verpflegung zu organisieren, ohne die genaue Teilnehmerzahl zu kennen, ist auch ein Risiko. Mein Aufruf an alle LVST-Mitglieder: Ihr seid zu diesen Veranstaltungen herzlich eingeladen!

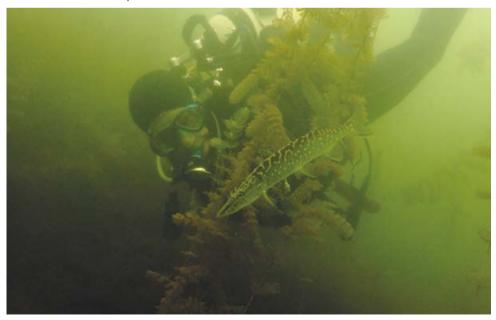
Mein Dank gilt in diesem Jahr ganz besonders Peter, unserem Vizepräsidenten. Er hat sich in das Thema Homepage eingearbeitet und aktualisiert die Homepage regelmäßig. Deshalb freuen wir uns, wenn ihr uns Berichte mit Fotos von euren Veranstaltungen mit Bezug auf den LVST sendet. Die drei besten Berichte werden prämiert, auch UW-Fotos oder Fotos mit Bezug auf's Tauchen und den LVST mit einer kleinen Erläuterung könnt Ihr an uns senden.

Ich möchte mich ganz herzlich für euer Vertrauen zur Wahl für die zweite Amtszeit als Präsidentin bedanken.

Herzliche Grüße und allzeit gut Luft

Ines Heinrich

Präsidentin Landesverband Sporttauchen Rheinland-Pfalz e.V.



#### **Der Vorstand**

#### Präsidentin



Ines Heinrich Rüdesheimer Str. 10 D-55218 Ingelheim +49 (0) 6132 712467 +49 (0) 151 17266462 praesidentin@lvst.de

## Fachbereich Ausbildung



Uwe Weishäupl Am Kirchgraben 6 D-67459 Böhl-Iggelheim +49 (0) 6324 970201 +49 (0) 176 41793826 ausbildung@lvst.de

#### 1. Beisitzer



**Sarah Steffen** Benzstraße 32 D-67063 Ludwigshafen

beisitzer1@lvst.de

#### Vizepräsident



Peter Brunner Binsfeld 102 D-67346 Speyer +49 (0) 6232 83422 +49 (0) 176 55606098 vize@lvst.de

#### Fachbereich Leistungsund Wettkampfsport



Turnierstraße 43 D-55218 Ingelheim +49 (0) 173 662 46 08 wettkampf@lvst.de

Georg Ingelmann

#### 2. Beisitzer



Tassilo Arndt Moselstraße 10 D-67117 Limburgerhof +49 (0) 6236 415808 +49 (0) 173 3250328 beisitzer2@lvst.de

#### **Schatzmeister**



**Simone Dungs** Scheffelstraße 17 D-68782 Brühl +49 (0) 6202 127311

kasse@lvst.de

## Fachbereich Jugend



Thomas Schönhöfer Vogesenstr. 2 c D-76831 Billigheim-Ingenheim +49 (0) 6349 9089570 +49 (0) 172 7340324 jugend@lvst.de

## **Der Jugendvorstand**

#### Landesjugendwart



Thomas Schönhöfer Vogesenstr. 2 c D-76831 Billigheim-Ingenheim +49 (0) 6349 9089570 +49 (0) 172 7340324 jugend@lvst.de

#### Jugendpressewartin



Lara Erlenbach jugendpresse@lvst.de

#### Jugendsprecherin



Katharina Germer jugendsprecherin@lvst.de

#### Stellv. Landesjugendwartin



Ann-Kathrin Berndt +49 (0) 157 76317914 stellv\_jugend@lvst.de

#### Jugendpressewart



Anton Pohlkemper jugendpresse@lvst.de

#### Jugendsprecher



Leo Wieser jugendsprecher@lvst.de

## Landesverband Sporttauchen Rheinland-Pfalz e.V. Übersicht über die Veranstaltungen und Seminare 2019

Datum	Titel	Ort	WBStd.	Seite
Januar / Februar				
noch unbekannt	TL1 Praxisvorbereitung	wird noch bek. gegeben	6	9
noch unbekannt	TL1 Praxis - Prüfung	wird noch bek. gegeben		10
15.02. – 17.02.	Theorie und Vorbereitung zum TL1 / TL2	Schifferstadt		11
16.02.	Cross Over Seminar zum TL1 / TL2	Schifferstadt		12
März / April				
15.03. – 17.03.	TL1 / TL2 (Prüfung)	Schifferstadt		11
09.03.	Landesverbandstag	Ingelheim	2	14
31.03.	Ausbildertagung	Ingelheim	4	15
13.04. – 14.04.	SK Ozeanologie	Schifferstadt		17
27.04.	SK Problemlösungen beim Tauchen	Schifferstadt		18
27.04.	Trimix* Sichtungstag	Raum Karlsruhe o. Ludwi	gshafen	19
Mai / Juni				
04.05.	Pflege und Wartung der Tauchausrüstung	Schifferstadt	4	20
18.05.	Praxisfortbildung für Ausbilder Teil 1	Neustadt	6	21
24.05. – 26.05.	Trimix * Theorie & Tauchen	Messinghausen o. Bodensee 19		
25.05.	Retten mit dem Wenoll-System & AK HLW	Schifferstadt		22
15.06. – 16.06.	SK Süßwasserbiologie	Schifferstadt		23
29.06. – 30.06.	DTSA Apnoe * (Tief & Strecke)	Schifferstadt		25
Juli / August				
05.07. – 07.07.	Trimix * Prüfung & Tauchen	Bodensee		19
06.07 07.07.	AK - SK Orientierung	Schifferstadt		26
13.07.	Stressbewältigung durch Entspannung und	Schifferstadt	5	27
	Konzentration			
10.08. – 11.08.	DTSA Sidemount *	Raum Karlsruhe o. Ludwi	gshafen	28
17.08 18.08.	DTSA Apnoe **/*** (Tief & Strecke)	Schifferstadt		29
18.08. – 24.08.	Trainer C / ÜL (Vorbereitung)	Edenkoben		30
24.08 25.08.	AK - SK Gruppenführung	Schifferstadt		31
31.08 01.09.	AK - SK Tauchsicherheit und Rettung	Schifferstadt		32
September / Oktober				
07.09.	Praxisfortbildung für Ausbilder Teil 2	Altrip	6	33
14.09.	AK - SK Nachttauchen	Schifferstadt		34
14.09.	Ausbilderworkshop Trim und Fotografie	Raum Ludwigshafen	6	35
21.09.	Landesjugendmeisterschaft	Mainz		36
29.09.	DTSA TEC Basic Sichtungstag	Raum Karlsruhe o. Ludwi	gshafen	37
12.10 13.10.	DTSA TEC Basic Theorie & Tauchen	Messinghausen o. Boden	see	37
19.10.	AK HLW	Raum Ludwigshafen		38
19.10. – 20.10.	Trainer C / ÜL (Prüfung)	Edenkoben		30
20.10.	Ausbildertagung	Ingelheim	4	39
November / Dezem	ıber	· ·		
02.11.	Mitgliederversammlung	Ingelheim	2	40
09.11 10.11.	DTSA TEC Basic Prüfung & Tauchen	Raum Karlsruhe o. Ludwi	gshafen	37
16.11.	Medizinseminar	Schifferstadt	8	41
06.,07. & 09.12.	SK Apnoe 1	Schifferstadt		42
	·			
Termine der Abteilung Jugend:				
09.03.	Jugendvollversammlung	Ingelheim		13
05.04. – 07.04.	LVST Jugendtheoriewochende	wird noch bek. gegeben		16
19.06. – 23.06.	Landesjugendlager	Jägerweiher		24

## VDST- CMAS TI1 Praxis-Ausbildung und Prüfung 2019 des LVST

Veranstalter LVST / STSB / BTSV Fachbereich Ausbildung als Vermittler für

Tauchbasis und Unterkunft

Ausrichter LVST Rheinland-Pfalz, Abteilung Ausbildung

Leitung Uwe Weishäupl

Organisation Uwe Weishäupl LVST / Jürgen Meier STSB / Martina Baack BTSV

Zielgruppe TL1 / Trainer B-Anwärter

Seminarinhalt - praktische Tauchausbildung

- Rettungsübungen

- Organisation größerer Tauchgruppen

AnfängerausbildungSeemannschaft

- Prüfung zum VDST-CMAS TL1

Voraussetzungen - gemäß gültiger VDST-Prüferordnung

- gültige Tauchtauglichkeitsuntersuchung

- fehlende Theorieteile können vor Ort nachgeholt werden

Ort wird aktuell auf der Homepage (www.LVST.de) veröffentlicht

Termin (September-Oktober) wird aktuell auf der Homepage

(www.LVST.de) veröffentlicht

Kosten werden aktuell auf der Homepage (www.LVST.de) veröffentlicht

Anmeldung erforderliche Unterlagen und Infos erhältlich über:

Uwe Weishäupl, Am Kirchgraben 6, 67459 Böhl-Iggelheim

Tel. 06324-970201

Email ausbildung@lvst.de

Mindestteilnehmer min. 6 Personen

Fotogenehmigung Mit der Teilnahme an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

Fotos, die in diesem Kurs gemacht werden, zur Veröffentlichung

freigegeben sind!

Datenschutz Mit der Anmeldung an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

ihre Daten gespeichert und an den VDST bzw. an den Sportbund weitergeleitet werden. Welche Daten das sind, können beim Ausrichter

#### **VDST-CMAS TI1**

## Praxisvorbereitung 2019 des LVST

Veranstalter LVST Rheinland-Pfalz

Ausrichter LVST Rheinland-Pfalz, Abteilung Ausbildung

Leitung Petra Weishäupl

Organisation Petra Weishäupl

Zielgruppe TL1-Anwärter

Seminarinhalt Vorbereitung auf die Praxisprüfung

Voraussetzungen Trainer C, Assistenztauchlehrer, gültige Tauchtauglichkeit

Ort wird aktuell auf der Homepage (www.LVST.de) veröffentlicht

Termin wird aktuell auf der Homepage (www.LVST.de) veröffentlicht

Kosten für LVST-Mitglieder kostenlos, 60€ pro Teilnehmer aus anderen

Landesverbänden

Anmeldung Petra Weishäupl, Am Kirchgraben 6, 67459 Böhl-Iggelheim

Tel. 06324-970201

Email ausbildung@lvst.de

Mindestteilnehmer min. 8 Personen

Sonstiges Es werden 6 Weiterbildungsstunden vergeben.

Fotogenehmigung Mit der Teilnahme an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

Fotos, die in diesem Kurs gemacht werden, zur Veröffentlichung

freigegeben sind!

Datenschutz Mit der Anmeldung an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

ihre Daten gespeichert und an den VDST bzw. an den Sportbund weitergeleitet werden. Welche Daten das sind, können beim Ausrichter

15.02. - 17.02.19 Theorie Vorbereitung und Prüfung zum 15.03. - 17.03.19 VDST-CMAS-Tauchlehrer\*/\*\* (TL1/TL2)

Veranstalter LVST Rheinland-Pfalz

Ausrichter LVST Rheinland-Pfalz, Abteilung

AusbildungLeitung Uwe Weishäupl (LAL LVST)

Organisation Peter Gaa, Tel.: 06234/92110 od. 0171-8601794

E-mail: peter.gaa@online.de

Zielgruppe VDST-CMAS-TL\*/\*\*-Anwärter

Seminarinhalt Theorievorbereitung in den Themen Organisation, Technik,

Unterrichtskonzeption, Tauchmedizin und Ausbildung, sowie Erfahrungsberichte aus den vergangenen Praxisprüfungen.

Voraussetzungen Die gemäß gültiger VDST-CMAS-Prüferordnung erforderlichen

Voraussetzungen zur Prüfung müssen zum Beginn der praktischen

Prüfung vorliegen.

Ort Sportschule Schifferstadt, Am Sportzentrum 6, 67105 Schifferstadt

Termin 15.02.2019 – 17.02.2019 (Vorbereitung),

15.03.2019 - 17.03.2019 (Prüfung),

Lehrgangsdauer ist jeweils von Freitag 16 Uhr bis Sonntag 16 Uhr

Kosten 295,00 Euro (ein Vorbereitungswochenende und ein

Prüfungswochenende) einschließlich Verpflegung und Übernachtung.

Anmeldung Schriftlich oder per Mail an Peter Gaa, Medardusring 224,

67112 Mutterstadt oder an peter.gaa@online.de.

Der Anmeldung muss eine Lastschrifteinzugsermächtigung für den LVST über die Lehrgangskosten beiliegen. Die Seminargebühr wird

erst bei Zustandekommen des Seminars abgebucht!

Mindestteilnehmer 8 Personen

Anmeldeschluß 31.12.2018

Fotogenehmigung Mit der Teilnahme an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

Fotos, die in diesem Kurs gemacht werden, zur Veröffentlichung

freigegeben sind!

Datenschutz Mit der Anmeldung an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

ihre Daten gespeichert und an den VDST bzw. an den Sportbund weitergeleitet werden. Welche Daten das sind, können beim Ausrichter

## VDST Cross Over Lehrgang für TL\* und TL\*\*

Veranstalter LVST Rheinland-Pfalz

Ausrichter LVST Rheinland-Pfalz, Abteilung Ausbildung

Leitung Uwe Weishäupl (LAL LVST)

Organisation Peter Gaa, Tel.: 06234/92110 od. 0171-8601794

E-mail: peter.gaa@online.de

Zielgruppe VDST-CMAS-TL\*/\*\*-Anwärter

Seminarinhalt die vorhandene Erfahrung als Ausbilder anderer Tauchsportverbände

zu bestätigen und um die VDST-Besonderheiten in Theorie und Praxis

zu ergänzen

Voraussetzungen Ausbilderlizenz anderer Tauchsportverbände äguivalent zu VDST TL\*

oder VDST TL\*\*

Ort Theorie: Schifferstadt, Praxis: Nach Absprache

Termin 16.02.2019 im Rahmen der TL1/2 Theorie Vorbereitung in

Schifferstadt, Praxis: Nach Absprache

Kosten 250,00 Euro zzgl. Brevetierungskosten beim VDST

Anmeldung Schriftlich oder per Mail an Peter Gaa, Medardusring 224, 67112

Mutterstadt oder an peter.gaa@online.de .Der Anmeldung muss eine

Lastschrifteinzugsermächtigung für den LVST über die

Lehrgangskosten beiliegen. Die Seminargebühr wird erst bei

Zustandekommen des Seminars abgebucht!

Mindestteilnehmer 2 Personen

Anmeldeschluß 31.12.2018

Fotogenehmigung Mit der Teilnahme an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

Fotos, die in diesem Kurs gemacht werden, zur Veröffentlichung

freigegeben sind!

Datenschutz Mit der Anmeldung an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

ihre Daten gespeichert und an den VDST bzw. an den Sportbund

weitergeleitet werden. Welche Daten das sind, können beim Ausrichter

#### 09.03.2019

## LVST Jugendvollversammlung

Veranstalter LVST Rheinland-Pfalz e.V. Fachbereich Jugend

Ausrichter LVST Rheinland-Pfalz e.V. Jugendvorstand

Leitung Landesjugendwart Thomas Schönhöfer, E-Mail: jugend@lvst.de

Zielgruppe LVST-Jugend und deren Jugendvertreter

Seminarinhalt Bericht des Landesjugendvorstandes / Vorlage und Genehmigung des

Jugend-Etat-Planes / Beschlüsse über vorliegende Anträge

Voraussetzungen Stimmrecht: Der gewählte Jugendleiter eines LVST-Vereines hat eine

Stimme. Er darf zwei Jugendliche aus seinem Verein aussuchen, die ie eine Stimme haben. Jeder Verein hat insgesamt 3 Stimmen. Die

Personen müssen anwesend sein.

Ort WBZ Ingelheim

Termin 09.03.2019 09:00 Uhr bis ca. 10:30 Uhr

Anmeldung Kurze Info per E-Mail zwecks Vorbereitung eines kleinen Imbisses mit

Getränken

Fotogenehmigung Mit der Teilnahme an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

Fotos, die in diesem Kurs gemacht werden, zur Veröffentlichung

freigegeben sind!

Datenschutz Mit der Anmeldung an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

ihre Daten gespeichert und an den VDST bzw. an den Sportbund weitergeleitet werden. Welche Daten das sind, können beim Ausrichter

## LVST Landesverbandtag

Veranstalter LVST Rheinland-Pfalz e.V.

Ausrichter LVST Rheinland-Pfalz e.V. LVST-Vorstand

Leitung Präsidentin Ines Heinrich E-Mail: praesidentin@lvst.de

Zielgruppe LVST-Vorstände und ihre Mitglieder

Seminarinhalt Ehrungen / Bericht des Vorstandes und der Ausschüsse /

Rechenschaftsbericht des Vorstandes, der Schatzmeisterin und der Bericht der Kassenprüfer / Entlastung des Vorstandes / Anträge / Wahlen: Wahlleiter, Vizepräsident, Leiter FB Ausbildung, Leiter FB Leistungs- und Wettkampfsport, Beisitzer, im Moment nicht besetzt:

Leiter FB Wissenschaft und Umwelt, Landesverbandsarzt,

Landesverbands-Justiziar, Referent FB Presse und

Öffentlichkeitsarbeit / Satzungsänderung

Voraussetzungen An dieser Veranstaltung kann jedes LVST-Mitglied teilnehmen. Die

Ausübung des Stimmrechtes kann durch den 1. Vorsitzenden eines

LVST-Mitaliedsvereines oder eines von ihm schriftlich

bevollmächtigten Vereinsmitgliedes (ab dem vollendeten 18.

Lebensjahr) erfolgen.

Ort WBZ Ingelheim

Termin 09.03.2019 11:00 Uhr bis ca. 14:00 Uhr

Anmeldung Kurze Info per E-Mail zwecks Vorbereitung eines kleinen Imbisses mit

Getränken

Sonstiges Es werden 2 Weiterbildungsstunden vergeben

Fotogenehmigung Mit der Teilnahme an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

Fotos, die in diesem Kurs gemacht werden, zur Veröffentlichung

freigegeben sind!

Datenschutz Mit der Anmeldung an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

ihre Daten gespeichert und an den VDST bzw. an den Sportbund weitergeleitet werden. Welche Daten das sind, können beim Ausrichter

## LVST Ausbildertagung Frühjahr

31.03.2019 um 9:30 Uhr

Weiterbildungszentrum Ingelheim Neuer Markt 3 55218 Ingelheim am Rhein

Es werden 4 Weiterbildungsstunden vergeben

Fotogenehmigung Mit der Teilnahme an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

Fotos, die in diesem Kurs gemacht werden, zur Veröffentlichung

freigegeben sind!

Datenschutz Mit der Anmeldung an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

ihre Daten gespeichert und an den VDST bzw. an den Sportbund weitergeleitet werden. Welche Daten das sind, können beim Ausrichter

#### 05.04. - 07.04.2019

## LVST Jugendtheoriewochenende

Veranstalter LVST Rheinland-Pfalz

Ausrichter LVST Rheinland-Pfalz, Abteilung Ausbildung

Leitung Landesjugendwart Thomas Schönhöfer, Email: jugend@lvst.de

Organisation LVST Jugendvorstand

Zielgruppe LVST Kinder und Jugendliche für KTSA und DTSA \*/ \*\* Theorie

Seminarinhalt Theorieunterricht gemäß VDST-Ordnungen Tauchmedizin,

Umweltschutz, Tauchausrüstung für KTSA- und DTSA\* / \*\*-

Ausbildung inklusive Theorieprüfung, Bewegungseinheiten mit Spielen

/ Hallenschwimmbad

Voraussetzungen Mitglied in einen LVST-Verein, gültige TTU, gemäß VDST-Ordnung,

ab 10 Jahre bis 18 Jahre

Ort Hunsrück Jugendherberge

Termin Freitag 05.04.2019, 17:00 bis 20:00 Uhr

Samstag 06.04.2019, 09:30 bis 18:00 Uhr Sonntag 07.04.2019, 09:30 bis 13:00 Uhr

Kosten 105 € pro TN / sind pro Verein bis 08.03.2019 auf das LVST-

Jugendkonto zu überweisen

Anmeldung Schriftlich per Mail beim Organisator

Mindestteilnehmer 20

Anmeldeschluß 01.02.2019

Sonstiges Vollpension / Mehrbettbelegung mit Dusche/ WC

Fotogenehmigung Mit der Teilnahme an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

Fotos, die in diesem Kurs gemacht werden, zur Veröffentlichung

freigegeben sind!

Datenschutz Mit der Anmeldung an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

ihre Daten gespeichert und an den VDST bzw. an den Sportbund weitergeleitet werden. Welche Daten das sind, können beim Ausrichter

#### 13.04. - 14.04.2019

## SK Ozeanologie

Veranstalter LVST Rheinland-Pfalz

Ausrichter LVST Rheinland-Pfalz, Abteilung Ausbildung

Leitung Manfred Bohn, TL

Organisation Manfred Bohn, TL

Zielgruppe Alle interessierten Taucher

Seminarinhalt Meereskunde: Strömungen, Riffaufbauten, wie entstehen Riffe.

Meeresbiologie: Übersicht über die im Riff lebenden Tiere

Voraussetzungen Alle interessierten Taucher

Ort Sportschule Schifferstadt

Termin 13.04.2019 10:00 Uhr – 17:00 Uhr,

14.04.2019 10:00 Uhr - 14:00 Uhr

Kosten 60,-- Euro incl. Essen, Getränke und Einkleber

Anmeldung Manfred Bohn, Hauptstraße 89, 67361 Freisbach, Tel. 06344 9442304,

Email: manfred.bohn1@gmx.de

Mindestteilnehmer 8 Personen

Anmeldeschluss 13.03.2019

Fotogenehmigung Mit der Teilnahme an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

Fotos, die in diesem Kurs gemacht werden, zur Veröffentlichung

freigegeben sind!

Datenschutz Mit der Anmeldung an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

ihre Daten gespeichert und an den VDST bzw. an den Sportbund weitergeleitet werden. Welche Daten das sind, können beim Ausrichter

#### 27.04.2019

## SK Problemlösungen beim Tauchen

Veranstalter LVST Rheinland-Pfalz

Ausrichter LVST Rheinland-Pfalz, Abteilung Ausbildung

Leitung Karl Kögel (TL2)

Organisation Marion Hanitzsch und Karl Kögel

Zielgruppe Alle Interessierten Taucher

Seminarinhalt Der Sporttaucher soll sich gedanklich auf mögliche Zwischenfälle beim

Tauchen einstellen können. Er soll Fertigkeiten entwickeln, um Probleme zu vermeiden oder rechtzeitig lösen zu können. Der Sporttaucher soll in Theorie und Praxis in Bezug auf Tauchgangs-

Planung, Durchführung und Tauchausrüstung

- Probleme am und im Wasser vermeiden, erkennen und lösen

- Problemlösungskompetenz im Team vertiefen

- die eigene und individuelle Ausrüstungskompetenz und -

Konfiguration verbessern

Basis für den Kurs ist die VDST-Ausrüstungsempfehlung in der aktuell gültigen Fassung.

Voraussetzungen

- mind, 16 Jahre

- mind. DTSA\*\* oder vergleichbarer Qualifikation entsprechend der

VDST-Äquivalenzliste mind. 50 Tauchgänge

- gültige Tauchtauglichkeit

Ort Theorie: Sportschule Schifferstadt

Praxis: See im Raum Mannheim / Ludwigshafen / Speyer

Termin Samstag 27.04.2019, 09:00 Uhr - 18:00 Uhr

Kosten 70,00 € pro Teilnehmer, incl. Mittagessen und Breventierung

Anmeldung Karl Kögel, Kurfürstenstraße 39, 67061 Ludwigshafen

Tel. 015209376864; E-Mail: mahakako@t-online.de

Mindestteilnehmer 8 Personen
Anmeldeschluß 15.04.2019

Sonstiges Mitzubringen sind: Taucherpass, Logbuch, TTU, Schreibzeug, Teller,

Besteck, Glas, Tasse, kompl. Tauchausrüstung einschl. Luft für 2

Tauchgänge (ca. 30 Min.)

Bei diesem Seminar handelt es sich um einen Multiplikatoren-Kurs für Ausbilder.

Fotogenehmigung Mit der Teilnahme an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

Fotos die in diesem Kurs gemacht werden, zur Veröffentlichung

freigegeben sind!

Datenschutz Mit der Anmeldung an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

ihre Daten gespeichert und an den VDST bzw. an den Sportbund weitergeleitet werden. Welche Daten das sind. können beim Ausrichter

## **24.05. - 26.05.2019**

## DTSA Trimix\* (CMAS Normoxic Trimix Diver)

05.07. - 07.07.2019

Veranstalter LVST Rheinland-Pfalz

Ausrichter LVST Rheinland-Pfalz, Abteilung Ausbildung

Leitung Frank Rotzinger

Organisation Frank Rotzinger, Tel.: 0160-90 95 79 97 Email: frank@rotzinger.eu

Zielgruppe Taucher mit mindestens DTSA-TEC-Basic,

Taucher, die Interesse am Durchführen von Tauchgängen mit zwei Gaswechseln haben und sicher im Tiefenbereich 40-60 m mit

entsprechenden Dekogasen tauchen wollen.

Seminarinhalt Kursabschluß mit Theorie- und Praxisprüfung VDST-DTSA Trimix \*. Kursziel

ist es, dem Teilnehmer das Wissen und die praktischen Fertigkeiten für die Durchführung von Trimix \*-Tauchgängen mit zwei Gaswechseln zu vermitteln. Der Teilnehmer soll nach dem Lehrgangswochenende in der Lage sein, eigenverantwortlich im Team Tauchgänge gemäß den VDST-Standards durchzuführen. Im Theoriebereich steht dabei die selbstständige Erarbeitung von Tauchplänen, sowie das damit verbundene Gasmanagement im

Vordergrund. In der Praxis wird besonders auf die Skills: Ventilmanagement, Bojenmanagement, Gasspende, sowie auf das Stage Handling unter

Einhaltung der Aufstiegsgeschwindigkeiten und Stopps eingegangen.

Voraussetzungen gemäß VDST-Ordnung-Mischgastauchen

mind. 18 Jahre, DTSA TEC-Basic

30 Tauchgänge seit dem Logbucheintrag "DTSA TEC Basic beendet", davon mindestens 15 mit Gaswechsel, davon mindestens 10 auf 30 m Tiefe, mindestens 2 davon innerhalb von 12 Wochen vor Beginn des Kurses

gültige Tauchtauglichkeitsbescheinigung

erfolgreiche Teilnahme an einem Sichtungstermin

Termin und Ort 27.04.2019: Sichtungstag (Raum KA/LU)

24.-26.05.2019 Theorie und Tauchen (Messinghausen) 05.-07.07.2019 Prüfung und Tauchen (Bodensee)

Kosten 330.00 Euro (beinhaltet im Erfolgsfall die VDST-Zertifizierungsgebühren)

exkl. Gaskosten der eigenen TG. Kosten für die Seebenutzung. Verpflegung.

Fahrtkosten und Unterkunft

Anmeldung Schriftlich per mail an Organisator, frank@rotzinger.eu

Mindestteilnehmer 3 Personen
Anmeldeschluß 15.04.2019

Sonstiges Ausrüstung gemäß VDST-Ordnung Mischgastauchen, Taucherpass,

Logbuch, Tauchtauglichkeitsbescheinigung, Schreibzeug, Taschenrechner,

Multi-Deko für die Dekompressionsberechnung

Die Aufteilung auf drei Termine wurde bewusst durchgeführt, damit die Teilnehmer aufgetretene Defizite trainieren oder der Ausrüstungs-

Konfiguration den Feinschliff geben können.

Fotogenehmigung Mit der Teilnahme an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass Fotos, die

in diesem Kurs gemacht werden, zur Veröffentlichung freigegeben sind!

Datenschutz Mit der Anmeldung an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass ihre

Daten gespeichert und an den VDST bzw. an den Sportbund weitergeleitet werden. Welche Daten das sind, können beim Ausrichter nachgefragt werden.

#### 04.05.2019

## Seminar Pflege und Wartung der Tauchausrüstung

Veranstalter LVST Rheinland-Pfalz

Ausrichter LVST Rheinland-Pfalz, Abteilung Ausbildung

Leitung Manfred Bohn, TL

Organisation dto.

Zielgruppe DTSA \* / T1

Seminarinhalt Wie kann ich meine Tauchausrüstung am schonendsten behandeln,

transportieren und lagern. Was kann ich selbst reparieren? Was muss in die Werkstatt? Die Teilnahme wird durch einen Einkleber bestätigt.

Voraussetzungen DTSA \* / T1

Ort Sportschule Schifferstadt, Am Sportzentrum 6, 67105 Schifferstadt

Termin 04.05.2019, 09:00 Uhr = 15:00 Uhr

Kosten 40.00 Euro incl. Getränke und Einkleber

Anmeldung Manfred Bohn, Hauptstr. 89, 67361 Freisbach, Tel.: 06344-9442304,

Email: manfred.bohn1@gmx.de

Mindestteilnehmer 8 Personen

Anmeldeschluß 04.04.2019

Sonstiges Es werden 4 Weiterbildungsstunden vergeben

Fotogenehmigung Mit der Teilnahme an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

Fotos, die in diesem Kurs gemacht werden, zur Veröffentlichung

freigegeben sind!

Datenschutz Mit der Anmeldung an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

ihre Daten gespeichert und an den VDST bzw. an den Sportbund weitergeleitet werden. Welche Daten das sind, können beim Ausrichter

#### 18.05.2019

## Praxisfortbildung für Ausbilder Teil 1

Veranstalter LVST Rheinland-Pfalz

Ausrichter LVST Rheinland-Pfalz, Abteilung Ausbildung

Gerd Martin Leituna

Organisation Gerd Martin, Tel.: 06325/184122, Email: mcblubb@gmx.de

Tauchlehrer, Trainer C in Vorbereitung zum TL Zielaruppe

Seminarinhalt Der Ausbilder soll die aktuellen Ausrüstungskonfigurationen

> kennenlernen und damit sicher tauchen können. Bereits ausgebildete Ausbilder sollen das Gelernte üben und verfestigen. Die eigene Ausrüstung soll dabei hinterfragt und ggfls. angepasst werden. Schwerpunkte sind Trimm, Effektivität und Konfiguration. (z.B. Frogkick, Helikopterturn, reverse Kick, Boje setzen, Handhabung

langer Schlauch, Rettungsübung etc.)

Voraussetzungen gültige TL/Trainer Lizenz.

Schwimmbad Neustadt Ort

Termin 18.05.2019, 09:00 Uhr - 16:00 Uhr

Kosten 65 € incl. Badeintritt. Beckenmiete. Getränke. Verpflegung incl.

Schriftlich per Mail beim Organisator Anmelduna

Mindestteilnehmer 6 Personen

Anmeldeschluß 19.04.2019

Mitzubringen: Taucherpass, Logbuch, Sonstiges

> Tauchtauglichkeitsbescheinigung, kompl. Tauchausrüstung (seetauglich, keine Trockis). Signalboje mit Spool, langer Schlauch

(wenn verfügbar), Lampe

Weiterbildungsstd. Es werden 6 Weiterbildungsstunden vergeben. Alternative zur Medizin

Praxis, Voraussetzung für den Teil 2 im Freiwasser

Mit der Teilnahme an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu. dass Fotogenehmigung

Fotos, die in diesem Kurs gemacht werden, zur Veröffentlichung

freigegeben sind!

Datenschutz Mit der Anmeldung an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

> ihre Daten gespeichert und an den VDST bzw. an den Sportbund weitergeleitet werden. Welche Daten das sind, können beim Ausrichter

#### 25.05.2019

## AK HLW / Seminar Retten mit dem Wenoll-System

Veranstalter LVST Rheinland-Pfalz

Ausrichter LVST Rheinland-Pfalz, Abteilung Ausbildung

Leitung Manfred Bohn, TL

Organisation dto.

Zielgruppe Alle interessierten Taucher

Seminarinhalt Warum Sauerstoff als Sofortmaßnahme? Vor- und Nachteile von offe-

nen bzw. geschlossenen Systemen. Kennenlernen des Wenoll-Systems. Zusammenbauen und anwenden in Theorie und Praxis. Prüf- und Verfallintervalle von Sauerstoff und Kalkpatronen. Einführung

in die Erste Hilfe. Die Leistungen werden durch einen Einkleber

bestätigt.

Voraussetzungen Alle interessierten Taucher

Ort Sportschule Schifferstadt

Termin 25.05.2019 09:00 Uhr - 16:00 Uhr

Kosten Kosten 50,-- Euro incl. Essen, Getränke und Einkleber

Anmeldung Manfred Bohn, Hauptstraße 89, 67361 Freisbach, Tel. 06344 9442304,

Email: manfred.bohn1@gmx.de

Mindestteilnehmer 8 Personen

Anmeldeschluß 25.04.2019

Fotogenehmigung Mit der Teilnahme an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

Fotos, die in diesem Kurs gemacht werden, zur Veröffentlichung

freigegeben sind!

Datenschutz Mit der Anmeldung an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

ihre Daten gespeichert und an den VDST bzw. an den Sportbund weitergeleitet werden. Welche Daten das sind, können beim Ausrichter

#### 15-06. - 16.06.2019

### SK Süßwasserbiologie

Veranstalter LVST Rheinland-Pfalz

Ausrichter LVST Rheinland-Pfalz, Abteilung Ausbildung und Umwelt

Leitung Manfred Bohn TL\*\*/UMW 171

Organisation Manfred Bohn, Hauptstraße 89, 67361 Freisbach, Tel. 06344 9442304,

Email: manfred.bohn1@gmx.de

Zielgruppe Interessierte Tauchsportler

Seminarinhalt Erwerb limnologischer Grundkenntnisse und biologischer

Zusammenhänge, um Süßwassertauchgänge interessanter gestalten

zu können.

Voraussetzungen mind. DTSA\* und 30 TG, gültige Tauchtauglichkeitsuntersuchung,

Mindestalter 18 Jahre.

Ort Sportschule Schifferstadt

Termin 15.06.2019 09:00 Uhr - 20:00 Uhr,

16.06.2019 09:00 Uhr - 14:00 Uhr

Kosten Kosten 85,-- Euro incl. Essen, Getränke und Einkleber

Anmeldung Manfred Bohn, Hauptstraße 89, 67361 Freisbach, Tel. 06344 9442304,

Email: manfred.bohn1@gmx.de

Mindestteilnehmer 8 Personen

Anmeldeschluß 15.05.2019

Fotogenehmigung Mit der Teilnahme an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

Fotos, die in diesem Kurs gemacht werden, zur Veröffentlichung

freigegeben sind!

Datenschutz Mit der Anmeldung an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

ihre Daten gespeichert und an den VDST bzw. an den Sportbund weitergeleitet werden. Welche Daten das sind, können beim Ausrichter

### LVST Landesjugendlager

Veranstalter LVST Rheinland-Pfalz

Ausrichter LVST Rheinland-Pfalz, Abteilung Jugend

Leitung Landesjugendwart Thomas Schönhöfer, Email: jugend@lvst.de

Organisation LVST-Jugendvorstand

Zielgruppe Kinder und Jugendliche, interessierte TLs, DTSA\*\*\* -Taucher, die mit

Kindern und Jugendlichen tauchen möchten

Seminarinhalt Tauchpraxis, Prüfungsabnahmen, KSK OT, KSK Lebensraum Wasser

im Jägerweiher nach Tauchqualifikation der Betreuer, Kinder und Jugendliche, siehe VDST-Ordnung, Tauchgruppenzusammenstellung entsprechend VDST-Regeln, Spaß und gegenseitiges Kennenlernen

Voraussetzungen Mitglied in einen LVST-Verein/ VDST-Vereine/ Mitglieder anderer

Landesverbände

gültige TTU, Angabe des Tauchbrevets und Anzahl der TG, ab 8 Jahre, kompl. Tauchausrüstung mit Kälteschutz

Ort Zeltplatz Blaue Adria / Altrip / Jägerweiher

Termin 19.06. bis 23.06. 2019 / Mi. Nachmittag Anreise / Do. - Sa.

ganztägig / So. Mittag Abreise

Kosten 105 € pro TN / sind bis 21. Mai 2019 pro Verein + 50 € Kaution auf

das LVST-Jugendkonto zu überweisen

Anmeldung Schriftlich per Mail beim Organisator

Mindestteilnehmer 80

Anmeldeschluß 09.05.2019

Sonstiges Einladung mit detaillierten Infos wird auf der LVST-HP veröffentlicht

Fotogenehmigung Mit der Teilnahme an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

Fotos, die in diesem Kurs gemacht werden, zur Veröffentlichung

freigegeben sind!

Datenschutz Mit der Anmeldung an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

ihre Daten gespeichert und an den VDST bzw. an den Sportbund weitergeleitet werden. Welche Daten das sind, können beim Ausrichter

## 29.06.2019 30.06.2019

## DTSA Apnoe \* T+S [Tief- + Streckentauchen]

Veranstalter LVST Rheinland-Pfalz

Ausrichter LVST Rheinland-Pfalz, Abteilung Ausbildung

Leitung Karl Kögel (TL2)

Organisation Marion Hanitzsch und Karl Kögel

Zielgruppe DTSA Apnoe\*, alle interessierten Apnoetaucher

Seminarinhalt Neue Erfahrungen in Bezug auf den eigenen Körper kennenzulernen,

die eigenen Fähigkeiten auszuloten und ein neues Glücksgefühl zu

erleben!

Voraussetzungen Viel Spaß und gute Laune, gemäß VDST-Ordnung, gültige

Tauchtauglichkeitsuntersuchung

Ort Theorie: Sportschule Schifferstadt

Praxis: See im Raum Mannheim / Ludwigshafen / Speyer

Termin 1. Teil Sa. 29.06.2019, 09:00 Uhr - 18:00 Uhr

2. Teil So. 30.06.2019, 09:00 Uhr - 17:00 Uhr

Kosten 70.00 € pro Teilnehmer, incl. Mittagessen.

Anmeldung Karl Kögel, Kurfürstenstraße 39, 67061 Ludwigshafen

Tel. 015209376864; E-Mail: mahakako@t-online.de

Mindestteilnehmer 6 Personen

Anmeldeschluß 17.06.2019

Sonstiges Mitzubringen:

Taucherpass, Logbuch, Tauchtauglichkeitsbescheinigung, Schreibzeug, ausreichender Wärmeschutz, Bleigürtel (kein Taschengürtel) und kleine Bleistücke, Schwimmbadflossen, Isomatte, ein Handtuch extra, begueme Kleidung, Besteck, Teller,

Glas, Tasse

Fotogenehmigung Mit der Teilnahme an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

Fotos, die in diesem Kurs gemacht werden, zur Veröffentlichung

freigegeben sind!

Datenschutz Mit der Anmeldung an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

ihre Daten gespeichert und an den VDST bzw. an den Sportbund weitergeleitet werden. Welche Daten das sind, können beim Ausrichter

### **AK - SK Orientierung**

Veranstalter LVST Rheinland-Pfalz

Ausrichter LVST Rheinland-Pfalz, Abteilung Ausbildung

Leitung Mirijam Kellner

Organisation Mirijam Kellner, Tel.: 0175/5415619 Email: mirijam.kellner@gmx.de

Zielgruppe VDST/CMAS-T\*\*-Anwärter

Seminarinhalt Kennenlernen und Anwendung der Orientierung mit natürlichen und

technischen Hilfsmitteln bei Tauchgängen

Voraussetzungen gemäß VDST/CMAS-Ordnung

Ort Theorie: Sportschule Schifferstadt, Am Sportzentrum 6,

67105 Schifferstadt

Praxis: im Raum Ludwigshafen / Speyer

Termin Teil 1, Sa. 06.07.2019, 09:00 Uhr - 18:00 Uhr,

Teil 2, So. 07.07.2019, 09:00 Uhr - 13:00 Uhr

Kosten 60 Euro incl. Essen, Getränke und Brevetierung

Anmeldung Mirijam Kellner, Kreuzstraße 42, 67583 Guntersblum,

Tel. 0175/5415619, Email: mirijam.kellner@gmx.de

Mindestteilnehmer 6 Personen

Anmeldeschluß 08.06.2019

Fotogenehmigung Mit der Teilnahme an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

Fotos, die in diesem Kurs gemacht werden, zur Veröffentlichung

freigegeben sind!

Datenschutz Mit der Anmeldung an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

ihre Daten gespeichert und an den VDST bzw. an den Sportbund weitergeleitet werden. Welche Daten das sind. können beim Ausrichter

#### 13.07.2019

## Seminar Stressbewältigung durch Entspannung und Konzentration

Veranstalter LVST Rheinland-Pfalz

Ausrichter LVST Rheinland-Pfalz, Abteilung Ausbildung

Leitung Manfred Bohn TL

Organisation Manfred Bohn, Hauptstraße 89, 67361 Freisbach, Tel. 06344 9442304,

Email: manfred.bohn1@gmx.de

Zielgruppe Interessierte Tauchsportler

Seminarinhalt Einführung in die Grundkenntnisse von Joga, Muskelentspannung,

Tiefenentspannung, Atemtechniken und Massagen

Voraussetzungen Interessierte Tauchsportler

Ort Sportschule Schifferstadt

Termin 13.07.2019 09:00 Uhr - 16:00 Uhr

Kosten 40,00 € incl. Essen, Getränke und Einkleber

Anmeldung Manfred Bohn, Hauptstraße 89, 67361 Freisbach, Tel. 06344 9442304,

Email: manfred.bohn1@gmx.de

Mindestteilnehmer 8 Personen

Anmeldeschluß 13.06.2019

Sonstiges Es werden 5 Weiterbildungsstunden vergeben.

Fotogenehmigung Mit der Teilnahme an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

Fotos, die in diesem Kurs gemacht werden, zur Veröffentlichung

freigegeben sind!

Datenschutz Mit der Anmeldung an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

ihre Daten gespeichert und an den VDST bzw. an den Sportbund weitergeleitet werden. Welche Daten das sind. können beim Ausrichter

## DTSA Sidemount \* (CMAS-Sidemount Diver\*)

Veranstalter LVST Rheinland-Pfalz

Ausrichter LVST Rheinland-Pfalz, Abteilung Ausbildung

Leitung Frank Rotzinger

Organisation Frank Rotzinger, Tel.: 0160-90 95 79 97, Email: frank@rotzinger.eu

Zielgruppe Taucher mit mindestens DTSA\*

Taucher, die Interesse an der Durchführung von Sidemount-Tauchgängen haben (Entlastung des Rückens, optimaler Trim,

strömungsgünstige Wasserlage).

Seminarinhalt Grundlagen für das Tauchen mit Sidemount Ausrüstung

(Beherrschung der Sidemount-Ausrüstung, Konfiguration, sidemount-

spezifisches Gasmanagement, Notfallmanagement)

Voraussetzungen gemäß VDST-DTSA-Ordnung, mind. DTSA\*, mind. 30 Tauchgänge

gültige Tauchtauglichkeitsbescheinigung

Ort Raum KA / LU

Termin Teil 1: 10.08.2019,

Teil 2: 11.08.2019

Kosten 80,00 € (beinhaltet im Erfolgsfall die VDST-Zertifizierungsgebühren)

exkl. Verpflegung, Fahrtkosten und Unterkunft

Anmeldung Schriftlich per mail an Organisator, frank@rotzinger.eu

Mindestteilnehmer 2 Personen

Anmeldeschluß

Sonstiges Mitzubringen sind Sidemountjacket, 2 Alustages 7I, 10I, 11I, 2I oder 7I

Stahlflaschen mit passendem Flaschengurt, 2 komplette

Atemreglersets, 8 kg Blei in 1kg Stücken, Neoprenanzug oder Trocki, Flossen, Maske, Schreibzeug, Tauchpass, Handschuhe mind. 3 mm Neopren. Sidemount-Jackets können in kleinem Umfang auch geliehen

werden

15.07.2019

Fotogenehmigung Mit der Teilnahme an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

Fotos, die in diesem Kurs gemacht werden, zur Veröffentlichung

freigegeben sind!

Datenschutz Mit der Anmeldung an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

ihre Daten gespeichert und an den VDST bzw. an den Sportbund weitergeleitet werden. Welche Daten das sind, können beim Ausrichter

#### 17.08. - 18.08.2019

## DTSA Apnoe \*\*/\*\*\* T+S [Tief- + Streckentauchen]

Veranstalter LVST Rheinland-Pfalz

Ausrichter LVST Rheinland-Pfalz, Abteilung Ausbildung

Leitung Karl Kögel (TL2)

Organisation Marion Hanitzsch und Karl Kögel

Zielgruppe DTSA Apnoe\*\*/\*\*\*

Seminarinhalt Grundlagen des Apnoetauchens unter erschwerten Bedingungen in

Theorie und Praxis

Voraussetzungen Apnoe\* T+S, sollte das Brevet Apnoe\* T+S nicht vorhanden sein, dies

unbedingt bei der Anmeldung angeben, gemäß VDST-Ordnung, gültige

Tauchtauglichkeitsuntersuchung

Ort Theorie: Sportschule Schifferstadt

Praxis: See im Raum Mannheim / Ludwigshafen / Speyer

Termin 1. Teil Sa. 17.08.2019, 09:00 Uhr - 18:00 Uhr

2. Teil So. 18.08.2019, 09:00 Uhr - 17:00 Uhr

Kosten 70,00 € pro Teilnehmer, incl. Mittagessen.

Anmeldung Karl Kögel, Kurfürstenstraße 39, 67061 Ludwigshafen

Tel. 015209376864; E-Mail: mahakako@t-online.de

Mindestteilnehmer 6 Personen

Anmeldeschluß 05.08.2019

Sonstiges Mitzubringen:

Taucherpass, Logbuch, Tauchtauglichkeitsbescheinigung, Schreibzeug, ausreichender Wärmeschutz, Bleigürtel (kein Taschengürtel) und kleine Bleistücke, Schwimmbadflossen, Isomatte, ein Handtuch extra, bequeme Kleidung, Besteck, Teller,

Glas, Tasse

Fotogenehmigung Mit der Teilnahme an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

Fotos, die in diesem Kurs gemacht werden, zur Veröffentlichung

freigegeben sind!

Datenschutz Mit der Anmeldung an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

ihre Daten gespeichert und an den VDST bzw. an den Sportbund

weitergeleitet werden. Welche Daten das sind, können beim Ausrichter

## 18.08. - 24.08.2019 19.10. - 20.10.2019

### Trainer C Lehrgang des LVST

Veranstalter LVST Rheinland-Pfalz in Zusammenarbeit mit dem Landessportbund

Ausrichter LVST Rheinland-Pfalz, Abteilung Ausbildung

Leitung Petra Weishäupl, Trainer C Referentin LVST

Organisation Petra Weishäupl

Zielgruppe Tauchsportler mit mind. DTSA\*\* (Silber / T2)

Seminarinhalt Ausbildung zum Trainer C Sporttauchen

Voraussetzungen gemäß gültiger VDST-Prüferordnung

Ort Sportschule Edenkoben, Villastraße 63, 67480 Edenkoben

Termin 1. Teil Lehrgang 18.08. - 24.08.2019

2. Teil Prüfung 19.10. - 20.10.2019

Kosten 565,00€ pro Teilnehmer für sporttauchspezifischen und spezifischen

Teil der Trainer C- Ausbildung, incl. Übernachtung, Verpflegung,

Schwimmbadeintritte, Kursgebühr, Lizenzierung

Anmeldung Petra Weishäupl, Am Kirchgraben 6, 67459 Böhl-Iggelheim

Tel. 06324-970201, Email: weishaeupl.strassburger@t-online.de

Mindestteilnehmer min. 8 Personen, max.14 Personen

Anmeldeschluß 15.06.2019

Sonstiges Die zusätzlich zum LVST-Lehrgang erforderliche Basisgualifikation

(30 Lerneinheiten) wird durch den Sportbund direkt ausgebildet. Bitte hier die Hinweise auf der LVST-Homepage beachten. Die Anmeldung

erfolgt direkt beim jeweiligen Sportbund.

Weiterhin sind zusätzliche Schwimmbad- und Freigewässer-Hospitationen, sowie ein Biologieseminar (Süßwasser- oder Meeresbiologie oder Gewässeruntersuchung) erforderlich.

Infos und Unterlagen sind bei der Trainer C-Referentin erhältlich.

Bei Stornierung der Anmeldung bis 2 Wochen vor dem

Lehrgangstermin sind 80% der Grundgebühr, danach ist die volle

Gebühr zu entrichten.

Fotogenehmigung Mit der Teilnahme an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

Fotos, die in diesem Kurs gemacht werden, zur Veröffentlichung

freigegeben sind!

Datenschutz Mit der Anmeldung an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

ihre Daten gespeichert und an den VDST bzw. an den Sportbund weitergeleitet werden. Welche Daten das sind, können beim Ausrichter

#### 24.08. - 25.08.2019

## **AK Gruppenführung**

Veranstalter LVST Rheinland-Pfalz

Ausrichter LVST Rheinland-Pfalz, Abteilung Ausbildung

Leitung Stefan Neeser

Organisation Stefan Neeser, Tel.: 0160/3603187 Email: stefan.neeser@gmx.de

Zielgruppe VDST-CMAS-T\*\*-Anwärter

Seminarinhalt Grundelemente der Gruppenführung kennen und anwenden können.

Absichern von Tauchgängen über und unter Wasser. Aufgaben der

Sicherungsgruppe.

Voraussetzungen gemäß VDST-CMAS-Ordnung

Ort Theorie: Sportschule Schifferstadt, Am Sportzentrum 6,

67105 Schifferstadt

Praxis: im Raum Ludwigshafen / Speyer

Termin Teil 1, Sa. 24.08.2019, 09:00 Uhr - 18:00 Uhr,

Teil 2, So. 25.08.2019, 09:00 Uhr - 13:00 Uhr

Kosten 60 Euro incl. Essen, Getränke und Brevetierung

Anmeldung Stefan Neeser, Frühmesserstr. 23, 69231 Rauenberg, Tel.

0160/3603187 Email: stefan.neeser@gmx.de

Mindestteilnehmer 6 Personen

Anmeldeschluß 24.07.2019

Fotogenehmigung Mit der Teilnahme an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

Fotos, die in diesem Kurs gemacht werden, zur Veröffentlichung

freigegeben sind!

Datenschutz Mit der Anmeldung an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

ihre Daten gespeichert und an den VDST bzw. an den Sportbund weitergeleitet werden. Welche Daten das sind. können beim Ausrichter

#### 31.08. - 01.09.2019

### **AK Tauchsicherheit und Rettung**

Veranstalter LVST Rheinland-Pfalz

Ausrichter LVST Rheinland-Pfalz, Abteilung Ausbildung

Leitung Karl Kögel (TL2)

Organisation Marion Hanitzsch und Karl Kögel

Zielgruppe Alle Interessierten Taucher

Seminarinhalt - Unfallvermeidung

- Unfallmanagement

- Tauchmedizin

Voraussetzungen - mind. 14 Jahre

- mind. DTSA\* oder vergleichbar

mind. 30 Tauchgängegültige Tauchtauglichkeit

- Dieses Seminar ist Voraussetzung zum DTSA\*\*\* Brevet

Ort Theorie: Sportschule Schifferstadt

Praxis: See im Raum Mannheim / Ludwigshafen / Speyer

Termin 1. Teil Sa. 31.08.2019, 09:00 Uhr - 18:00 Uhr

2. Teil So. 01.09.2019, 09:00 Uhr - 17:00 Uhr

Kosten 70,00 € pro Teilnehmer, incl. Verpflegung und Breventierung.

Anmeldung Karl Kögel, Kurfürstenstraße 39, 67061 Ludwigshafen

Tel. 015209376864; E-Mail: mahakako@t-online.de

Mindestteilnehmer 12 Personen

Anmeldeschluß 14.08.2019

Sonstiges Mitzubringen sind:

Taucherpass, Logbuch, Tauchtauglichkeitsbescheinigung,

Schreibzeug, Teller, Besteck, Glas, Tasse, kompl. Tauchausrüstung

einschl. Luft für 2 Tauchgänge (ca. 30 Min.)

Bei diesem Seminar handelt es sich um einen Multiplikatoren Kurs für

Ausbilder

Fotogenehmigung Mit der Teilnahme an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

Fotos, die in diesem Kurs gemacht werden, zur Veröffentlichung

freigegeben sind!

Datenschutz Mit der Anmeldung an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

ihre Daten gespeichert und an den VDST bzw. an den Sportbund weitergeleitet werden. Welche Daten das sind, können beim Ausrichter

#### 07.09.2019

## Praxisfortbildung für Ausbilder Teil 2

Veranstalter LVST Rheinland-Pfalz

Ausrichter LVST Rheinland-Pfalz, Abteilung Ausbildung

Leitung Gerd Martin

Organisation Gerd Martin, Tel.: 06325/184122, Email: mcblubb@gmx.de

Zielgruppe Tauchlehrer, Trainer C in Vorbereitung zum TL

Seminarinhalt Der Ausbilder soll die erlernten Kenntnisse aus dem Teil 1 im

Freiwasser üben und verfestigen. Die eigene Ausrüstung soll dabei hinterfragt und ggfls. angepasst werden. Schwerpunkte sind Trimm, Effektivität und Konfiguration. (z.B. Frogkick, Helikopterturn, reverse Kick, Boje setzen, Handhabung langer Schlauch, Rettungsübung etc.)

Voraussetzungen gültige TL/Trainer Lizenz

Teilnahme am Seminar Praxisfortbildung Teil 1

Ort Jägerweiher

Termin 07.09.2019, 09:00 Uhr - 16:00 Uhr

Kosten 40 € incl. incl. Getränke, Snacks.

Anmeldung Schriftlich per Mail beim Organisator

Mindestteilnehmer 6 Personen

Anmeldeschluß 02.08.2019

Sonstiges Mitzubringen:

Taucherpass, Logbuch, Tauchtauglichkeitsbescheinigung, kompl. Tauchausrüstung (seetauglich, Trocki zulässig), Signalboje mit Spool,

langer Schlauch . Lampe

Weiterbildungsstd. Es werden 6 Weiterbildungsstunden vergeben; Alternative zur Medizin

Praxis

Fotogenehmigung Mit der Teilnahme an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

Fotos, die in diesem Kurs gemacht werden, zur Veröffentlichung

freigegeben sind!

Datenschutz Mit der Anmeldung an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

ihre Daten gespeichert und an den VDST bzw. an den Sportbund weitergeleitet werden. Welche Daten das sind, können beim Ausrichter

#### **AK Nachttauchen**

Veranstalter LVST Rheinland-Pfalz

Ausrichter LVST Rheinland-Pfalz, Abteilung Ausbildung

Leitung Mirijam Kellner

Organisation Mirijam Kellner, Tel. 0175/5415619, Email: mirijam.kellner@qmx.de

Zielgruppe VDST-CMAS T\*\*\*-Anwärter

Seminarinhalt Sichere Planung, Vorbereitung und Durchführung von

Nachttauchgängen

Voraussetzungen gemäß VDST-CMAS-Ordnung

Ort Theorie: Sportschule Schifferstadt, Am Sportzentrum 6,

67105 Schifferstadt

Praxis: im Raum Ludwigshafen / Speyer

Termin Samstag 14.09.2019, 14:00 Uhr - 23:00 Uhr

Kosten 60 Euro incl. Essen, Getränke und Brevetierung

Anmeldung Mirijam Kellner, Kreuzstraße 42, 67583 Guntersblum,

Tel. 0175/5415619, Email: mirijam.kellner@gmx.de

Mindestteilnehmer 6 Personen

Anmeldeschluß 17,08.2019

Fotogenehmigung Mit der Teilnahme an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

Fotos, die in diesem Kurs gemacht werden, zur Veröffentlichung

freigegeben sind!

Datenschutz Mit der Anmeldung an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

ihre Daten gespeichert und an den VDST bzw. an den Sportbund weitergeleitet werden. Welche Daten das sind, können beim Ausrichter

#### 14.09.2019

## **Ausbilderworkshop Trim und Fotografie**

Veranstalter LVST Rheinland-Pfalz

Ausrichter LVST Rheinland-Pfalz, Abteilung Ausbildung

Leitung Gerd Martin

Organisation Gerd Martin, Tel.: 06325/184122, Email: mcblubb@gmx.de

Zielgruppe Tauchlehrer, Trainer C

Seminarinhalt Trim: Der Ausbilder soll seinen Trim im Wasser beeinflussen mit dem

Ziel eine flache und stabile Wasserlage zu erreichen. Hilfreiche Flossentechniken (Frogkick, H-Turn, Stop) werden angesprochen. Fotografie: Basierend auf den neuen Fähigkeiten durch den Baustein "Trim" werden Aufgaben beim Fotografieren unter Wasser umgesetzt. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich, schaden aber auch nicht.

Voraussetzungen gültige TL/Trainer Lizenz.

Ort Tauchgewässer im Raum Ludwigshafen

Termin 14.09.2019, 09:00 Uhr - 16:00 Uhr

Kosten 55 € incl. Getränke, Verpflegung

Anmeldung Schriftlich per Mail beim Organisator

Mindestteilnehmer 6 Personen

Anmeldeschluß 16.08.2019

Sonstiges Mitzubringen:

Taucherpass, Logbuch, Tauchtauglichkeitsbescheinigung, kompl. Tauchausrüstung, Lampe, Fotoausrüstung falls vorhanden

Es gibt ein beschränktes Kontingent an Unterwasserkameras, bitte im

Vorfeld anfragen

Weiterbildungsstd. es werden 6 Weiterbildungsstunden vergeben

Fotogenehmigung Mit der Teilnahme an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

Fotos, die in diesem Kurs gemacht werden, zur Veröffentlichung

freigegeben sind!

Datenschutz Mit der Anmeldung an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

ihre Daten gespeichert und an den VDST bzw. an den Sportbund weitergeleitet werden. Welche Daten das sind, können beim Ausrichter

#### 21.09.2019

## 45. LVST Landesjugendmeisterschaft im Flossenschwimmen und Streckentauchen

Veranstalter LVST Rheinland-Pfalz

Ausrichter LVST Rheinland-Pfalz, Abteilung Wettkampf

Leitung Georg Ingelmann, Leiter FB WK

Organisation Georg Ingelmann, Tel.: +49 (0) 173 662 46 08

Email: wettkampf@lvst.de

Zielgruppe siehe WK-Ausschreibung

Seminarinhalt siehe WK-Ausschreibung

Voraussetzungen CMAS internationales- und VDST nationales Wettkampf-Regelwerk für

Flossenschwimmen und Streckentauchen

Ort Traglufthalle Schwimmbad, 50 m-Becken, Mainz-Mombach

Termin Samstag 21.09.2019, 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Kosten Startgeld: Grundbetrag pro Mannschaft 15 €

Einzelstart 5 € / Staffelstart 10 €

Anmeldung Schriftlich per Mail beim Organisator. Die Meldungen müssen in dem

Meldeprogramm online erfolgen. Falls gewünscht kann die Meldung auch mit Excel/Mail für eine Aufwandsentschädigung von 10 € pro

Verein gemeldet werden

Anmeldeschluß 07.09.2019

Sonstiges Wettkampfpass, gültige TTU, ABC-Ausrüstung, Wettkampfmaske,

Wettkampfschnorchel, Wettkampf-DTG (1L / 2L) mit WK-Automat,

eigene Monoflossen bitte mitbringen, extra Handtuch

Fotogenehmigung Mit der Teilnahme an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

Fotos, die in diesem Kurs gemacht werden, zur Veröffentlichung

freigegeben sind!

Datenschutz Mit der Anmeldung an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

ihre Daten gespeichert und an den VDST bzw. an den Sportbund

weitergeleitet werden. Welche Daten das sind, können beim Ausrichter

# 29.09. + 12.10. + 13.10.2019 09.11. + 10.11.2019

### **VDST DTSA TEC Basic**

Veranstalter LVST Rheinland-Pfalz

Ausrichter LVST Rheinland-Pfalz, Abteilung Ausbildung

Leitung Frank Rotzinger

Organisation Frank Rotzinger, Tel.: 0160-90 95 79 97, Email: frank@rotzinger.eu

Zielgruppe Taucher mit mindestens DTSA\*\*\* + Nitrox\*

Taucher, die Interesse am Mischgastauchen haben

Sowie VDST Nitrox-TL (Abnahmeberechtigung DTSA-Nitrox\*\*) als Fortbildung zum Lizenzerhalt VDST-CMAS-TL\*/\*\*-Anwärter

Seminarinhalt Grundlagen für das Tauchen mit mehreren Atemgasen. Schwerpunkte

sind die dafür notwendigen praktischen Tauchfertigkeiten und Problemlösefähigkeiten, sowie das Tauchen und die Kommunikation

im Team.

Voraussetzungen gemäß VDST-Ordnung-Mischgastauchen

mind. 18 Jahre, DTSA\*\*\*; DTSA Nitrox\* (ersatzweise genügt eine

vergleichbare Qualifikation)

gültige Tauchtauglichkeitsbescheinigung

erfolgreiche Teilnahme an einem Sichtungstermin

Ort und Termin 29.09.2019 Sichtungstag (Raum KA, LU)

12/13.10.2019 Theorie und Tauchen (Messinghausen) 09./10.11.2019 Prüfung und Tauchen (Raum KA, LU)

Kosten 200,00 Euro (beinhaltet im Erfolgsfall die VDST-

Zertifizierungsgebühren)

exkl. Gaskosten der eigenen TG, Kosten für die Seebenutzung,

Verpflegung, Fahrtkosten und Unterkunft

Anmeldung Schriftlich per mail an Organisator, frank@rotzinger.eu

Mindestteilnehmer 3 Personen Anmeldeschluß 01.09.2019

Sonstiges Ausrüstung gemäß VDST-Ordnung Mischgastauchen, Taucherpass,

Logbuch, Tauchtauglichkeitsbescheinigung, Multi-Deko für die Dekompressionsberechnung (ab dem 2. Termin), Schreibzeug,

Taschenrechner.

Die Aufteilung auf drei Termine wurde bewusst durchgeführt, damit die Teilnehmer aufgetretene Defizite trainieren oder der Ausrüstungs-

Konfiguration den Feinschliff geben können.

Fotogenehmigung Mit der Teilnahme an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

Fotos, die in diesem Kurs gemacht werden, zur Veröffentlichung

freigegeben sind!

Datenschutz Mit der Anmeldung an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

ihre Daten gespeichert und an den VDST bzw. an den Sportbund weitergeleitet werden. Welche Daten das sind, können beim Ausrichter

### 19.10.2019

# **VDST AK Herz-Lungen-Wiederbelebung**

Veranstalter LVST Rheinland-Pfalz

Ausrichter LVST Rheinland-Pfalz, Abteilung Ausbildung

Leitung Peter Gaa VDST TL3 / VDST Medizinausbilder

Organisation Peter Gaa, Tel.: 06234/92110 od. 0171-8601794.

Email: peter.gaa@online.de

Zielgruppe Anwärter VDST/DTSA\*\*, sowie Trainer C als Voraussetzung zur

Lizenzverlängerung

Seminarinhalt gemäß gültiger VDST SK-Ordnung, Punkt 16

Voraussetzungen gemäß gültiger VDST SK-Ordnung, Punkt 16

Ort Raum Ludwigshafen, Ort wird nach Anzahl der Teilnehmer festgelegt

Termin Samstag, 19.10.2019, 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Mindestteilnehmer 6 Personen

Anmeldeschluß 15.09.2019

Fotogenehmigung Mit der Teilnahme an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

Fotos, die in diesem Kurs gemacht werden, zur Veröffentlichung

freigegeben sind!

Datenschutz Mit der Anmeldung an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

ihre Daten gespeichert und an den VDST bzw. an den Sportbund weitergeleitet werden. Welche Daten das sind, können beim Ausrichter

# 20.10.2019 LVST Ausbildertagung / Spätjahrestagung

20.10.2019 um 09:30 Uhr

Weiterbildungszentrum Ingelheim Neuer Markt 3 55218 Ingelheim am Rhein

Es werden 4 Weiterbildungsstunden vergeben

Fotogenehmigung Mit der Teilnahme an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

Fotos, die in diesem Kurs gemacht werden, zur Veröffentlichung

freigegeben sind!

Datenschutz Mit der Anmeldung an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

ihre Daten gespeichert und an den VDST bzw. an den Sportbund weitergeleitet werden. Welche Daten das sind, können beim Ausrichter

### 02.11.2019

# LVST Rheinland-Pfalz e.V. Mitgliederversammlung

Veranstalter LVST Rheinland-Pfalz e.V.

Ausrichter LVST Rheinland-Pfalz e.V. LVST Vorstand

Leitung Präsidentin Ines Heinrich E-Mail: praesidentin@lvst.de

Organisation Präsidentin Ines Heinrich E-Mail: praesidentin@lvst.de

Zielgruppe LVST-Vorstände und Mitglieder

Seminarinhalt aktuelles im LVST und VDST / Votum für VDST

Mitgliederversammlung und Wahlen des VDST-Präsidiums in Rostock /

Themen von den Vereinen / Gastreferent

Voraussetzungen An dieser Veranstaltung kann jedes LVST-Mitglied teilnehmen. Die

Ausübung des Stimmrechtes kann durch den 1. Vorsitzenden eines LVST-Mitgliedsvereines oder eines von ihm schriftlich bevollmächtigten Vereinsmitgliedes (ab dem vollendeten 18. Lebensiahr) erfolgen.

Ort WBZ Ingelheim

Termin 02.11.2019, 10:00 Uhr bis ca. 13:00 Uhr

Sonstiges Es werden 2 Weiterbildungsstunden vergeben

Fotogenehmigung Mit der Teilnahme an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

Fotos, die in diesem Kurs gemacht werden, zur Veröffentlichung

freigegeben sind!

Datenschutz Mit der Anmeldung an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

ihre Daten gespeichert und an den VDST bzw. an den Sportbund weitergeleitet werden. Welche Daten das sind, können beim Ausrichter

### 16.11.2019

### Medizin Seminar des LVST

Veranstalter LVST Rheinland-Pfalz

LVST Rheinland-Pfalz, Abteilung Ausbildung Ausrichter

Leitung Petra Weishäupl

Organisation Petra Weishäupl

TL / Trainer C und alle interessierten Taucher Zielaruppe

Seminarinhalt Tauchmedizin

- Tauchsicherheit

- 1. Hilfe nach Tauchunfall und Reanimation

- Sauerstoffsysteme

- Notfallkoffer

- Automatischer Externer Defibrillator

- und mehr....

Voraussetzungen keine

Ort Sportschule Schifferstadt

Termin 16.11.2019

Kosten 70,00 € pro Teilnehmer, incl. Mittagessen

Anmeldung Petra Weishäupl, Am Kirchgraben 6, 67459 Böhl-Iggelheim

Tel. 06324-970201. Email: weishaeupl.strassburger@t-online.de

Mindestteilnehmer min. 30 Personen

Anmeldeschluß 07.10.2019

Sonstiges Das Seminar enthält u.a. sämtliche Inhalte des VDST AK Medizin

Praxis und wird als Voraussetzung für die TL 1-Ausbildung, sowie für

die Lizenzverlängerung anerkannt.

Weiterbildungsstd. Es werden 8 Weiterbildungsstunden vergeben

Mit der Teilnahme an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass Fotogenehmigung

Fotos, die in diesem Kurs gemacht werden, zur Veröffentlichung

freigegeben sind!

Datenschutz Mit der Anmeldung an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

ihre Daten gespeichert und an den VDST bzw. an den Sportbund weitergeleitet werden. Welche Daten das sind, können beim Ausrichter

# 06.12. - 07.12.2019 09.12.2019

Veranstalter LVST Rheinland-Pfalz

Ausrichter LVST Rheinland-Pfalz, Abteilung Ausbildung

Leitung Stefan Neeser

Organisation Stefan Neeser, Tel.: 0160/3603187 Email: stefan.neeser@gmx.de

Zielgruppe Alle interessierten Apnoetaucher

Seminarinhalt Trainingsmethoden kennenlernen und verbessern, Leistungsvermögen

einschätzen, Sicherheitsanforderungen kennen und Übungen beherrschen. HLW-Maßnahmen kennen und anwenden können.

Voraussetzungen gemäß VDST-CMAS-Ordnung

Ort Theorie: Sportschule Schifferstadt, Am Sportzentrum 6,

67105 Schifferstadt

Praxis: Im Hallenbad Schifferstadt/Speyer

Termin Teil 1, Fr. 06.12.2019, 20:00 Uhr - 22:00 Uhr,

Teil 2, Sa. 07.12.2019, 09:00 Uhr - 14:00 Uhr, Teil 3, Mo. 09.12.2019, 19:00 Uhr - 22:00 Uhr

Kosten 60 Euro incl. Essen, Getränke und Brevetierung

Anmeldung Stefan Neeser, Frühmesserstr. 23, 69231 Rauenberg,

Tel. 0160/3603187. Email: stefan.neeser@gmx.de

Mindestteilnehmer 6 Personen, max 15 Personen

Anmeldeschluß 06.11.2019

Fotogenehmigung Mit der Teilnahme an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

Fotos, die in diesem Kurs gemacht werden, zur Veröffentlichung

freigegeben sind!

Datenschutz Mit der Anmeldung an diesem Kurs stimmen die Teilnehmer zu, dass

ihre Daten gespeichert und an den VDST bzw. an den Sportbund weitergeleitet werden. Welche Daten das sind, können beim Ausrichter

22. und 23. September 2017

Tag 1 und 2: Lasset die Spiele beginnen...

Wir verabredeten uns gegen 11:30 Uhr am Flughafen in Stuttgart. Nach einander trafen alle 13 vollbepackten angehenden TL\*-Anwärter sowie die Ausbilder am Treffpunkt ein, um gemeinsam auf der Tauchbasis "Deep Blue Diving" ihre TL\*-Praxis-Prüfung zu abzulegen.



Ausrichter der diesjährigen Tauchlehrerprüfung sind die Landesverbände Baden, Rheinland-Pfalz und das Saarland. Begleitet wird die Prüfung durch den Leiter Uwe Weishäupl, Martina Baack, Stefan Kessler und Armin Bäum.

Um 13:40 Uhr ging unser Flieger in Richtung Fuerteventura. Der Flug verlief ohne Zwischenfälle. Am Flughafen wurden wir herzlichst von Volker, dem Basisbesitzer, in Empfang genommen.



Mittels Bus ging es in Richtung Caleta de Fuste zu unserer Unterkunft im "Barceló Castillo Beach Resort". Zunächst wurden die Bungalows bezogen.

22. und 23. September 2017

Gegen 19:30 Uhr ließen wir den doch insgesamt langen Tag beim Abendessen im Hotel ausklingen. Hier war die Speisenauswahl so groß, dass für jeden etwas dabei war.

Nach einer angenehmen Nacht trafen wir uns morgens zu einem Frühstück und um 09:30 Uhr zum ersten Mal an der Tauchbasis für einen gemeinsamen Rundgang. Wir waren von der großzügigen und durchdachten Infrastruktur der Basis durchaus beeindruckt.

Uwe informierte uns über den weiteren Ablauf der Prüfungswoche und die Bewertungskriterien. Außerdem wurden durch Melanie und Björn die zwei Referate zu den Themen "Sicherheit im Wasser" und "Sicherheit auf dem Boot" gut über die Bühne gebracht.

Auch die Aufgaben des "Tauchlehrers vom Dienst" wurden in voller Länge durch die Ausbilder erläutert.



Nach einer kurzen Mittagspause wurde dann der erste Prüfungsteil, das 1000-Meter-Schwimmen, von allen trotz Wellengang erfolgreich absolviert.

Somit konnte der erste Teil der TL\*-Prüfung noch an diesem Tag glücklich abgehakt werden.

Zum Abschluss des Tages gab es ein kurzes Nachbriefing und das Resümee des Tages von Martina, sodass wir nun endlich zu dem gemütlichen Teil des Abends übergehen durften.

Texte: Corinna Pfaff, Melanie Pfaff, Lena Konstanzer, Susanne Herde

Fotos: Thomas Herde, Björn Neureuter

24. September 2017

#### Das Meer ruft...

Nach einem noch entspannten Frühstück traf sich die hochmotivierte Truppe, heute ging es schließlich zum ersten Mal richtig ins Wasser, um 08:45 Uhr an der Tauchbasis. Die vorgegebenen Gruppen hatten sich schnell zusammengefunden und ieder baute sein Gerät

zusammen.





Anschließend wurden alle von der Tauchlehrerin vom Dienst, heute Susanne, begrüßt und es wurden die letzten Informationen und die geplanten Tauchübungen, Wasser-Nase-Reflex und Bleicheck, vermittelt. Im Anschluss fanden die einzelnen Briefings der jeweiligen Gruppenführer statt. Dann ging es auch schon auf die Boote, zu den Tauchplätzen und der erste Tauchgang konnte beginnen.

Nach einem eindrücklichen Tauchgang kehrten die TL\*-Anwärter/innen zur Basis zurück und es wurde ein Nachbriefing mit Manöverkritik durchgeführt.





Die Gruppe stärkte sich in der kurzen Mittagspause mit belegten Baguettes.

24. September 2017

Dann fanden bereits die Vorbereitungen für den nächsten Tauchgang statt. Dieses Mal sollte die Rettungsübung mit Ausbildungscharakter durch die Teilnehmer demonstriert werden. Wie bereits beim ersten Tauchgang wurde ein Briefing und der entsprechende Tauchgang durchgeführt.





Zum Abschluss des Tages gab es durch die Ausbilder einen Tagesrückblick.

Vor dem Abendessen gab es von Martina noch einen Vortrag über "Seemannschaft". Hierbei vermittelte Sie uns die wichtigsten Begriffe aus der Seemannssprache, wie man ein Boot richtig fest macht und vor allem einen kurzen Einblick in die Knotenkunde. Nachdem wir alle unseren Webeleinstek, den Kreuzknoten und den Schotstek geknüpft hatten, ging es zum gemeinsamen Abendessen.





Wie am Abend zuvor traf sich die Gruppe nochmals um den kommenden Tag vorzubereiten. Danach waren wir froh in unsere Betten sinken zu dürfen.

25. September 2017

Ab in die Tiefe...

Wie den Tag zuvor traf sich die Gruppe um 08:45 Uhr an der Tauchbasis, um die Geräte aufzubauen. Gegen 09:00 Uhr begrüßte der heutige Tauchlehrer vom Dienst, Martin, alle und erläuterte den Ablauf des Morgens. Die Tauchplätze wurden erklärt und Oliver hatte die ehrenvolle Aufgabe ein Referat zum Thema "Aufstieg unter Wechselatmung" zu halten. Wie die Überschrift bereits vermuten lässt, ging es für uns heute beim ersten Tauchgang auf 40 m Tiefe.





Nach einem gelungenen Tauchgang wurde sich in der Mittagspause über den vergangenen Tauchgang ausgetauscht und der Nachmittagstauchgang vorbereitet.

Gegen 13:00 Uhr empfing der neue TLvD, Markus, die Gruppe. Wie am Morgen gab es auch jetzt ein Referat zu der anstehenden Übung. Lena referierte über einen Ausbildungstauchgang mit einem CMAS\*-Anwärter. Hierbei sollte der Wasser-Nase-Reflex getestet, die Maske ausgeblasen und der Atemregler aus dem Mund genommen und wieder hineingesteckt werden.





Nach erfolgreicher Durchführung des Tauchgangs, resümierte der TLvD über den Tag. Im Anschluss fand das Gruppenfeedback durch die Ausbilder statt.

25. September 2017





Bei dem guten Essen im Hotel konnten wir uns nochmals ausgiebig über den Tag auslassen. Wie jeden Abend trafen wir uns wieder im Foyer des Hotels, um die Übungen des nächsten Tages zu besprechen. Die neu anreisenden Gäste bewunderten unsere schauspielerischen Künste, wenn wir Formationen und Abläufe der anstehenden "Fuchsjagd" probten und dabei lebhaft diskutierten.

Nachdem wieder die meisten Fragen geklärt oder auf die Liste der noch zu klärenden Dinge gesetzt worden waren, waren wir auch müde genug um eine weitere geruhsame Nacht zu verbringen.

26. September 2017

Der Tag an dem uns die Puste nicht ausgehen durfte...

Wie die Tage zuvor traf sich die Gruppe nach dem Frühstück an der Basis. Durch den TLvD, Michael, wurde der Tauchtag eingeleitet. Als erstes stand das Apnoe-Tieftauchen auf 10 m für die Prüflinge an. Durch Stefan wurden die Besonderheiten des Apnoe-Tieftauchens nochmals erläutert. Carsten präsentierte für den anschließend geplanten Tauchgang (Aufstieg ohne Flossenbenutzung) ein Kurzreferat.

Trotz der Sorgen und Bedenken einiger Teilnehmer konnte die Apnoe-Prüfung von allen bereits beim ersten Versuch erfolgreich absolviert werden.





Im Anschluss fand der erste Übungstauchgang des Tages auf 40 m Tiefe mit dem allseits gefürchteten "Aufstieg ohne Flossenbenutzung" statt.

Nur so viel dazu: Wir dabei haben viel dazu gelernt :-))

Nach einer kurzen Stärkung gingen die Vorbereitungen für den zweiten Tauchgang los. Hier stand die sogenannten "Fuchsjagd" auf dem Programm.

Durch den neuen TLvD, Sebastian, wurde wir über den Ablauf des Tauchgangs informiert.

Corinna erläuterte die Übung durch ihr Kurzreferat: In einer 4er Gruppe soll sich das hintere Buddy-Team ca. 10 m zurückfallen lassen. Dann taucht ein Taucher des hinteren Teams einen der beiden vorausschwimmenden Taucher ohne einen Atemregler im Mund an und gibt das Zeichen "Ich habe keine Luft". Hierauf gibt der Angetauchte dem Luftsuchenden seinen Hauptatemregler und nimmt selber seinen Zweitatemregler. Der Tauchgang wird dann so einige Zeit fortgeführt. Nacheinander wird durch jeden Taucher die Übung als Luftsuchender und Luftspendender durchgeführt.





26. September 2017

Nachdem der Pflichtteil absolviert war, konnten wir noch die durchaus sehenswerte Unterwasserwelt der Kanaren betrachten.





Nach diesem Tauchgang fand erst das Debriefing in den Gruppen statt, gefolgt vom Tagesrückblick durch die Ausbilder.





Im Anschluss wurde die Gruppe für den Abend entlassen. Doch auch heute war der Tag für uns noch nicht beendet. Wie jeden Abend trafen wir uns in der großen Gruppe, um die Tauchgänge und Aufgaben für den nächsten Tag zu besprechen. Nervennahrung in Form von Gummibärchen und Schokolade halfen uns, die Konzentration aufrecht zu erhalten.

Denn morgen sollte es soweit sein: Der erste Prüfungstauchgang stand an!

27. September 2017

Ab jetzt zählt's...

Bereits am Morgen des Tages waren alle schon etwas aufgeregt, da ja heute Nachmittag der erste Prüfungstauchgang anstand. Trotz allem lag der Fokus zunächst auf dem letzten Übungstauchgang dieser TL\*-Prüfungswoche.

Wie immer traf man sich an der Basis und der TLvD des Morgens, Horst, begrüßte alle. Björn hatte die ehrenvolle Aufgabe, uns in einem Referat die Übung des anstehenden Tauchganges zu erläutern. Hierbei handelte es sich um die Orientierung mit Hilfsmittel, also dem Kompass. Die Aufgabe war, dass die Gruppe ein Quadrat tauchen sollte, wobei bei jeder Seite ein anderes Gruppenmitglied die Navigation übernehmen musste.





Nachdem dieser letzte Übungstauchgang erfolgreich von allen beendet wurde, konnte in der Mittagspause etwas Sonne getankt werden. Nebenbei wurden die Logbücher auf den neuesten Stand gebracht und etwas gegessen.





Natürlich fingen die Prüflinge auch an, sich auf den nun bevorstehenden ersten Prüfungstauchgang vorzubereiten. In kleinen Gruppen wurde das nochmals das Wichtigste besprochen.

27. September 2017





Um 13:45 Uhr traf sich die Gruppe zur offiziellen Besprechung des Nachmittags. Der TLvD Carsten verlas nochmals die Einteilung und Volker von der Basis beschrieb die Tauchplätze. Uwe verdeutlichte der Gruppe anschließend, dass wir nun die Vorbereitungstauchgänge beendet hätten und es ab jetzt zählen würde. Was uns natürlich unheimlich beruhigte ;-)) Dann startete der erste Prüfungstauchgang. Auf dem Plan stand, die Rettung eines verunfallten Gerätetauchers mit Vorführcharakter zu demonstrieren.





Durch alle drei Tauchgruppen wurde der Prüfungstauchgang mit Bravour gemeistert. Somit hatten die TL\*-Anwärter den ersten Teil ihrer Prüfungstauchgänge bestanden.

Im Anschluss fand durch die Ausbilder der Tagesrückblick statt und die TL\*-Anwärter/innen wurden in den Feierabend entlassen. Nach einem genüsslichen und gehaltvollen Abendessen am Hotelbüffet, trafen wir uns wieder zur Vorbereitung des kommenden Prüfungstages im Hotelfoyer. Trotz des reichhaltigen Essens gingen hierbei nochmal einige Tüten Süßes über den Tisch und wurden komplett vernichtet. Nachdem alle Gruppenführer des kommenden Tages mit der Planung zufrieden waren, konnten wir beruhigt zu Bett gehen.

28. September 2017

#### Prüfungs-Halbzeit

Am Morgen traf sich die Gruppe zur Begeisterung aller Teilnehmer, aufgrund der hohen Auslastung der Basis "Deep Blue Diving", erst um 10:00 Uhr an der Basis. Ausschlafen!!!!!

Wieder wurden wir von der heutigen TLvD Melanie in Empfang genommen und begrüßt. Nachdem der erste Prüfungstauchgang des Tages "Aufstieg unter Wechselatmung" erläutert wurde, begaben sich alle in ihre Kleingruppen. Dort briefte der Gruppenführer den bevorstehenden Tauchgang.





Zur Erleichterung aller TL\*-Anwärter/innen wurde die Übung und der Tauchgang mit Bravour gemeistert.

In der Mittagspause zügelte sich die Ausgelassenheit der Prüflinge und es wurde sich auf den nächsten bevorstehenden Prüfungstauchgang konzentriert.





Lena, TLvD des Nachmittags, stellte den Tauchgang kurz vor. Am Nachmittag simulierten die Prüflinge einen Ausbildungstauchgang mit einem CMAS\*-Anwärter.

Dabei musste der Sprung vom Boot, der Wasser-Nase-Reflex, ein Tariercheck, das Maske Ausblasen sowie das Heraus- und wieder Hereinnehmen des Atemreglers demonstriert werden.

28. September 2017

Schwierigkeiten bereitete bei diesem Tauchgang die zunehmende Strömung und der aufkommende Wellengang.





Die "Neulinge" wurden so intensiv "betüttelt", dass sie problemlos die Herausforderung bewältigen konnten und glücklich und zufrieden wieder an Land kamen. Die Prüflinge dagegen konnten sich wieder über einen weiteren erfolgreich absolvierten Teil ihrer Prüfung freuen.





Nach dem Tagesrückblick durch die Prüfer, freuten sich alle auf das wohlverdiente Abendessen.

29. September 2017

Das Ziel ist in Sicht...

Der vorletzte Prüfungstag begann mit der Begrüßung durch den TLvD Martin an der Tauchbasis. Da wir die meisten Tauchplätze so langsam kannten, erledigte Martin auch gleich noch das Briefing zum Tauchplatz, da Volker, der Basenbesitzer, noch auf Ausfahrt war.

Anschließend begaben sich die Teilnehmer in ihre Tauchgruppen um das Briefing für den bevorstehenden Tauchgang durchzuführen: "Aufstieg ohne Flossenbenutzung". Unser aller Lieblingsübung.

Doch durch alle TL\*-Anwärter/innen wurde die erste Hürde des Tages erfolgreich gemeistert, was so langsam ein bisschen Entspannung in unsere Truppe brachte.





Nach der Mittagspause läutete der nächste TLvD, Björn, den Nachmittag ein.

Es stand die bereits geübte "Fuchsjagd" auf dem Programm. Der Ablauf der Fuchsjagd wurde nochmals durch die Gruppenführer im Briefing ihrer Tauchgruppe nähergebracht. Dann ging es auch schon auf die Boote und ins Wasser. Da auch hier keiner patzte und alle ihren Fuchs, beziehungsweise ihren Luftgeber ohne den Atlantik auszutrinken erreicht hatten, wurde die Stimmung immer besser.





29. September 2017

Die Ausbilder schlossen den Prüfungstag mit ihrem Rückblick und der Mahnung an uns auch den letzten Prüfungstag mit Konzentration anzugehen.

Nach zwei weiteren absolvierten Prüfungstauchgängen konnte die gesamte Gruppe hoffnungsvoll auf den letzten Prüfungstauchgang am morgigen Tag blicken.

Das abendliche "Großgruppenbriefing" nach dem Abendessen gestaltete sich dann auch erfreulich kurz, so dass alle genügend Schlaf für den nächsten Tag bekommen konnten.





30. September 2017

#### Endlich geschafft...

Auch dieser letzte Prüfungstag begann mit der Begrüßung und Einführung durch unseren letzten TLvD, Oliver. Mit gewohnt souveräner Stimme rief er seine Schäfchen zusammen, wünschte uns einen "Guten Morgen" und fragte dann unseren Gesundheitszustand ab.

Als letzter Prüfungstauchgang stand "Orientierung ohne technische Hilfsmittel" auf dem Programm. In den Gruppen betonten die Gruppenführer neben dem normalen Briefing nochmals, dass es sich hierbei um eine Gruppenaufgabe handelt und alle konzentriert auf die Umgebung achten sollten.





Als dann tatsächlich alle Gruppen an dem Boot wieder auftauchten, aus dem sie gesprungen waren, war die Freude und die Erleichterung schon auf dem Meer greifbar.

An der Basis dann ein allgemeines Umarmen, Drücken, "High Five'en" und auf die Schulter klopfen und das bei allen mit einem ganz breiten Grinsen auf dem Gesicht. Die Erleichterung jetzt alles überstanden und vor allen Dingen gut überstanden zu haben war einfach nur ein phantastisches Gefühl.

Das erste Gruppenfoto der neuen TL\* wurde schwimmend noch im Neopren gemacht, wobei nicht alle selbstständig wieder ins Wasser gesprungen sind...;-)





Aber dann rief uns unser TLvD wieder zur Ordnung, da ja noch das Debriefing anstand. Auch das brachten wir noch souverän hinter uns .

30. September 2017

Für den Nachmittag hatten wir uns zu einem "Lust-Tauchgang" mit allen, die wollten verabredet. Hierbei gab es keine Prüflinge und keine Schüler mehr und alle hatten einen schönen, entspannten Tauchgang mit wunderbaren Felsformationen, Rochen, Muränen und aufdringlichen Brassen.

Zurück an der Basis begannen die meisten schon einen Teil ihrer Ausrüstung zusammen zu packen und mit ins Hotel zu nehmen, denn das war der unwiederruflich letzte Tauchgang in diesem Urlaub.

Frisch geduscht, geschniegelt und gestriegelt trafen wir uns am Abend ein letztes Mal an der Basis. Hier konnte uns Uwe dann auch offiziell mitteilen, dass alle teilgenommenen Prüflinge bestanden hatten.

In einer schönen Zeremonie bekam jede bzw. jeder frisch gebackene TL\* die Urkunde, den Taucherpass und Trainer-Lizenz sowie ein T-Shirt vom VDST überreicht.





Nach vielem Händeschütteln und unzähligen Fotos konnten wir dann auf unseren Erfolg anstoßen.





30. September 2017

Von 13 angereisten Prüflingen haben 12 bestanden, ein Kandidat musste leider krankheitsbedingt aussscheiden. Wir wünschen ihm für seine nächste Prüfung alles Gute und viel Erfolg!!!

#### Bestanden haben:

Susanne Herde (BTSV)

Lena Konstanzer (BTSV)

Melanie Pfaff (BTSV)

Corinna Pfaff (BTSV)

Michael Knapp (STSB)

Horst Behlau (TLN)

Martin Theis (STSB)

Björn Neureuter (LVSTRP)

Oliver Panzer (BTSV)

Markus Köhler (BTSV)

Sebastian Evert (BTSV)

Carsten Hutmacher (BTSV)

Wir danken unseren Ausbildern und Prüfern

Uwe Weishäupl (LVST RP)

Martina Baack (BTSV)

Stefan Kessler (STSB)

Armin Bäum (BTSV)

für ihre immer konstruktive Kritik, ihre Fairness und ihre Geduld. Wir haben in diesen 9 Tagen nochmals immens viel über das Tauchen dazu gelernt.

Und nicht zuletzt unserem begleitenden Arzt "Doc" Thomas Herde (BTSV) für seine immer beruhigende Anwesenheit, sowie seine frechen und lustigen Sprüche, wenn die Stimmung vielleicht doch mal zu kippen drohte.

Ein besonderes Lob gebührt der Tauchbasis "Deep Blue Diving", die sich uns bestens organisiert zeigte. Volker und seine Crew hatten immer ein offenes Ohr für unsere Probleme und Problemchen und es gab immer eine schnelle Hilfe oder einen guten Rat, der zum gewünschten Ziel führte. Vielen Dank dafür!

Texte: Corinna Pfaff, Melanie Pfaff, Lena Konstanzer, Susanne Herde

Fotos: Thomas Herde, Björn Neureuter

1. und 2. Oktober 2017

Über Wasser ist es auch ganz schön.....

An diesem Morgen frühstückten alle neu gekürten TL\* gemütlich ohne Stress und ohne an einen Prüfungstauchgang denken zu müssen. Heute stand eine Inseltour mit der gesamten Gruppe auf dem Programm, um den tauchfreien Tag vor unserem Abflug mit möglichst vielen Eindrücken von der Insel zu verbinden.

Sechs freiwillige Fahrer holten die gemieteten Autos am Flughafen ab und sammelten die fröhliche Truppe vor dem Hotel auf. Die Mitfahrer waren schnell auf die Autos verteilt und schon ging die lustige Fahrt los.

Als erstes standen die Wanderdünen in Corralejo auf dem Programm. Dort angekommen war der Weg ans Meer durch den feinen, gelben Sand auch in kürzester Zeit passiert. Die Füße wurden im seichten Wasser gebadet und die Sonne während eines Spazierganges am Strand genossen.





Da wir ein straffes Programm vor uns hatten, wurden die Autos kurz darauf wieder bestiegen und unseren Ausflug führte uns Richtung Westen in die Berge der Insel. Die einen genossen die Aussicht aus dem Fenster, während die anderen sich noch von den anstrengenden Tagen erholten und die Fahrt verschliefen.

Auf dem Weg zu unserem nächsten Ziel, Betancuria, der ursprünglichen Hauptstadt von Fuerteventura, passierten wir eine Serpentinenstraße. Dort boten sich einige Möglichkeiten für uns, die Fahrt zu unterbrechen, die Füße etwas zu vertreten und den wunderschönen Ausblick über die Insel und ihre Vegetationen zu genießen.





1. und 2. Oktober 2017

In der alten Inselhauptstadt angekommen, meldete sich auch bereits bei dem ein oder anderen ein Hungergefühl. Dieses wurde durch einen kleinen Snack in einem von Palmen und Bourganvillea beschatteten Terrassenlokal erfolgreich bekämpft. Frisch gestärkt erkundete die Gruppe geteilt das Örtchen. Die einen nutzten die Gelegenheit um ein Mitbringsel für die Daheimgebliebenen zu erstehen, die anderen besuchten die Kirche.

Als zum vereinbarten Zeitpunkt alle wieder am Auto ankamen wurde unser Ausflug fortgesetzt.





Das nächste Ziel war ein ehemaliger Piratenstrand, der Playa de los Muertos in Ajuy und die dazu gehörenden Piratenhöhle.

Einigen reichte der Anblick der Wellen des Atlantiks am schwarzen Lavasandstrand alleine nicht. Rasch waren die Klamotten ausgezogen und das erfrischende Nass wurde ausgekostet. Nach der Erfrischung machten wir uns auf, die durch das Meer ausgespülten Höhlen in der Klippenwand zu erkunden.





1. und 2. Oktober 2017

Unser letzter Punkt auf dem Programm war ein Leuchtturm, der Faro de la Entallada bei Las Playitas, mit einem umwerfenden Blick über den Atlantik.





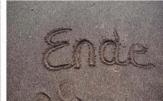
Nach einem eindrucksreichen, aber durchaus anstrengenden Tag quer über die Insel, freuten sich alle auf ein abwechslungsreiches und köstliches Abendessen in unserem Hotel. Danach gingen alle erschöpft und glücklich ins Bett.

Am nächsten Tag stand das große Packen an. Dies fiel allen sichtlich schwer, obwohl die Freude auf zu Hause auch groß war.

Wieder sicher in Stuttgart gelandet, begann das große Abschiednehmen. Viele verabredeten sich auf ein Wiedersehen bei dem ein oder anderen Seminar oder eventuell bei der Prüfung zum TL\*\*!!







16 Teilnehmer nahmen an dem LVST Seminar TSR unter Leitung von Marion und Karl (TSC Speyer e.V.) mit Unterstützung von 9 TL aus LVST-Vereinen teil.



Ziele des Kurses waren u.a. eine Sensibilisierung für Sicherheitsaspekte und neben der Vermittlung von Kenntnissen hierzu auch das Einüben von Techniken zur Gewährleistung von Sicherheit beim Tauchen. Für den Fall, dass doch ein Notfall entsteht, wurden des Weiteren auch zum Thema Rettung das bestehende Wissen vertieft und Übungen durchgeführt.

Alle Teilnehmenden verfügten mindestens über ein DTSA in Bronze und konnten somit grundlegende Kenntnisse bereits mit einbringen. Die vertiefte Konzentration auf diese Themen über ein ganzes Wochenende hinweg aber eröffnete die Möglichkeit, das eigene Verhalten rund ums Tauchen bezüglich Sicherheit zu optimieren.

#### Einführung in tauchmedizinische Aspekte

Am Samstag startete das Seminar, dem Thema gehorchend, mit der Überprüfung von TTU, Brevets und Logbüchern.

Dann übernahm Arzt und Vereinsmitglied Carlo und sicherte bei uns den Kenntnisstand zu Rettungsmaßnahmen, HLW, Gefahren beim Tauchen und Atemgasprobleme.



Carlo arbeitete grundlegend wichtige Aspekte dieser Themen heraus und verwies nochmals auf die Wichtigkeit des Eigenschutzes! Der derzeitige Kenntnisstand zum Thema "Beatmung bei Erstmaßnahmen" (Ekelfaktor, Infektionsrisiko) wurde erläutert. Hypothermie, Barotraumen und Dekompressionsunfälle und die zugehörige erste Hilfe waren ebenso wie Essoufflement und Tiefenrausch vielfach Anlass zum lebhaften Austausch.

#### Sicherheit in der Tauchpraxis

Stefan übernahm nach einer Pause und berichtete über die Ordnungen und Standards des VDST hinsichtlich des Themas Sicherheit und Rettung. Weitere übergeordnete Themen waren die Tauchausrüstung, wobei die Schlauchführung, Vor- und Nachteile der verschiedenen Jacketformen und die Anforderungen des TÜV an die Tauchflaschen und deren sicheren Transport thematisiert wurden.



Ein weiteres wichtiges Thema war die Vorstellung von verschiedenen Signalmitteln, wobei die Wichtigkeit der Mitführung einer Lampe auch bei Tagtauchgängen angesprochen wurde. Notsituationen lassen sich so besser anzeigen.

Dann weitete Stefan den Blick darauf, dass das Thema Sicherheit nicht erst im Wasser anfängt! Die sichere Lagerung von Tauchflaschen, und eine Warnung bei Seilen und Ankerketten gehörten ebenso zum Vortrag, wie das sichere Verhalten als Taucher am Boot bei Strömung. Für mich war der Hinweis auf die Gefahren an der Einstiegsleiter besonders lehrreich.

Nach einer längeren Mittagsause mit angeregten Diskussionen und gegenseitigem Kennenlernen bei leckerem Essen übernahm Karl den letzten Theorieblock.

Weitere wichtige Aspekte zum Thema Tauchsicherheit

Karl eröffnete mit einer Analyse der wenigen Tauchunfällen im deutschsprachigen Raum, die allerdings rasch zum Tod führen können. Circa 16 bis 20 Tote seien jedes Jahr zu beklagen. Die Ursachen seien häufig in Solotauchgängen, Notaufstiegen, Vereisung, großen Tiefen und Ausrüstungsproblemen zu suchen.

Bemerkenswert hierbei, dass sowohl Anfänger, als auch erfahrene Taucher betroffen sind. Als wichtigsten Lehrsatz nehme ich aus dem Block mit, dass man ein Problem mit auf den Tauchgang nimmt und ein zweites und drittes hinzukommt! Wie oft hatte ich einen Ausrüstungsgegenstand nicht dabei, bzw. hatte nur unvollständige Kenntnisse über dessen Verwendung...

Karl spannte einen großen Bogen mit reichlich Erfahrungswissen zu den Themen gesundheitliche Eignung, Ansätze zu Unfallvermeidung und technische Probleme bei der Ausrüstung. Weiter wurde auf psychische Belastungen und das Thema Angst eingegangen und wie sich dies auf den Körper auswirkt.

Auch Karl legte nochmals Wert darauf zu vermitteln, dass die Tauchsicherheit ggfs. bereits mit einem "Vor-Vorbriefing" beginnen kann: "Was werden wir nächste Woche beim Tauchgang benötigen?" Besprochen wurde eingehend das Thema Briefing und Debriefing.

Als für mich besonders wichtige Informationen nahm ich mit, meinen Zweitatemregler, der meine Lebensversicherung ist, regelmäßig zu nutzen und auch einen Unterdrucktest an den Atemreglern durchzuführen!

#### Tauchsicherheit und Rettung in der Praxis

Alsdann ging es in die Praxis! Vier Stationen waren am Marxweiher vorbereitet, um das Gelernte zu vertiefen und uns handlungsfähig zu machen. Kurzzeitig machte uns das Wetter einen Strich durch die Rechnung – wer schickt schon seine Taucher bei Gewitter ins Wasser, noch dazu bei einem Seminar zum Thema Tauchsicherheit – wir warteten also eine Runde.





Die Kleingruppen hatten Gruppenführer und es wurden Protokolle von einer Sicherungsgruppe am See geführt, wobei diese Rolle natürlich auch übergeben wurde.

Die erste Station vermittelte Kenntnisse, wie man als Taucher ein Schlauchboot ohne Leiter besteigen kann. Die Steigerung der Übung war, einen Verunfallten Taucher allein aufs Boot zu verbringen. Hier kamen einige Teilnehmer an Leistungsgrenzen!

Die zweite Station beschäftigte sich unter Aufsicht von Stefan an einer Boje damit, auf fünf Meter in Apnoe abzutauchen und eine verunfallte Taucherin - Tauchlehrerin Mirijam - zu retten, indem Luft ins Jacket geleitet und die Person fixiert an die Oberfläche gebracht, wird. Wichtig hier der Aspekt, wann die Maske entfernt wird (wenn kein Atemregler im Mund ist).

Die dritte Station übte das an Land bringen eines verunfallten Tauchers mittels Schieben und Ziehen. Auch wurde das gemeinschaftliche Retten geübt.

An der letzten Station wurde unter anderem die HLW unter Aufsicht von Carlo und Karl geübt.

#### Übungstauchgänge zum Thema Tauchsicherheit und Rettung



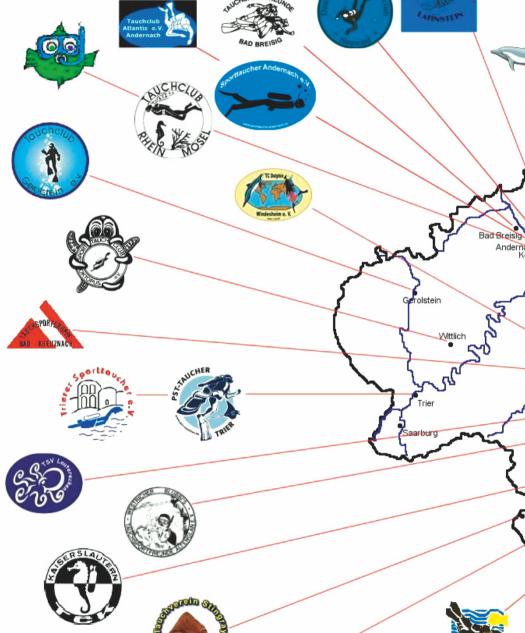
Am nächsten Morgen trafen wir uns wieder am See, um praktische Übungen bei Tauchgängen durchzuführen. Wieder wurden Protokolle von einer wechselnden Sicherungsgruppe mit Unterstützung von Marion geführt.

In den Kleingruppen, die von Tauchlehrern begleitet wurden, wechselte die Gruppenführung bei jedem Tauchgang, wobei klar war, dass der Gruppenführer ordentlich zu tun bekommen würde.

Beim ersten Tauchgang waren abgesetzte Tauchermasken, abgestreifte Flossen, der Verlust des Atemreglers und manches mehr vom Gruppenführer

zu versorgen. Nebenbei war der Kurs zu halten, die Gruppe zusammen zuhalten und auf die Zeit zu achten. Plötzlich zeigte Karl 50 Bar auf seinem Finimeter an, obwohl er vor 10 Minuten noch















200 Bar hatte. Alle Hände voll zu tun eben. Das Ende des Tauchgangs bildete das Setzen einer Boje auf rund 5 Metern Tiefe. Auch hier gab es allfällige Schwierigkeiten.



Der zweite Tauchgang übte neben weiteren kleineren Schwierigkeiten Situationen aus der alltäglichen Praxis: Das Briefing und der Partnercheck sowie das gemeinschaftliche Beginnen und Beenden eines Tauchgangs. Wir übten unterwegs das gemeinsame kontrollierte Aufsteigen mit einem Verunfallten aus rund 5 Metern unter Zuhilfenahme der Tarierweste des Buddys.

Der Gruppenführer nahm uns streng an die Kandare, dennoch "verunfallte" Karl in einem unentdeckten Moment und sank ab. Nun war es an der Tauchergruppe ihn an die Oberfläche und schnell an Land zu bringen, die Rettungskette in Gang zu setzen und den Verunfallten aus seiner Ausrüstung zu holen.

#### Fazit

Ein Fazit durften alle Teilnehmenden ziehen. Grundsätzlich hatten alle Erkenntnisgewinne und auch Spaß gehabt. Bedankt wurde sich für die Organisation, Leitung und die vielfältige Hilfe so vieler Tauchlehrer, ohne die das Seminar so nicht möglich gewesen wäre.

Eine entspannte Gruppe mit interessanten Gesprächen wurde gelobt. Ein Hinweis ging dahin, ob nicht auch ein solcher SK mit einem noch höheren Niveau für besonders erfahrende Taucher angeboten werden könnte.

Bericht: Armin Wunder (TSC Speyer)

Fotos: Marion Hanitzsch & Karl Kögel (TSC Speyer)

Ausbildertagung des LVST vom 22.10.2017

Im neuen Weiterbildungszentrum in Ingelheim begrüßte Ausbildungsleiter Uwe Weishäupl die Anwesenden. Die gut besuchte Veranstaltung begann mit einer Gedenkminute für die Verstorbenen Herrn Frank Olbert (VDSTTL, ehem. Vorstandsmitglied des LVST), sowie Herrn Seppi (Joseph) Bremser (TL, Gründungsmitglied des TWC Diez und langjähriger Vorsitzender seines Vereines).

Im anschließenden Rückblick auf 2017 informierte Uwe über 29 durchgeführte Seminare mit 165 Teilnehmern (ohne LaJuJa und TAT).



In Schifferstadt absolvierten 15 Teilnehmer die Tauchlehrer-Theorieausbildung. Beim LaJuLa 2017 fanden sich mehr als 100 Teilnehmer ein. In diesem Jahr waren 14 Tauchlehrer vor Ort, die in 3 Tagen die Ausbildung von: KTSA\*\*, KTSA\*\*\*, DTSA\*, OT, und Lebensraum Wasser mit ihren jungendlichen LVST'lern durchführten. Für die ehrenamtliche Tätigkeit bedankte sich Uwe bei allen Helfern.



Acht Teilnehmer nahmen an der Trainer C Ausbildung in Edenkoben teil.

Zur TL- Praxisprüfung ging es in 2017 nach Fuerteventura. Der LVST gratuliert Björn Neureuter aus RLP zur bestandenen Prüfung.

Nach der Ehrung stellt Uwe das neue Ausbilderteam vor, das sich aus

Peter Gaa (TL Theorie), Petra Weishäupl (Trainer- C-Ausbildung), Peter Brunner (Lizenzverlängerung), Gerd Martin (ÜL-/TL Weiterbildung), Karl Kögel (Apnoetauchen), Frank Rotzinger (Technisches Tauchen) zusammensetzt.



Die LaJuLa-Ausbildung organisieren in Zukunft Marion Hanitzsch und Karl Kögel. Uwe bedankt sich bei Petra Weishäupl, die in den letzten 17 Jahren dieses Amt innehatte.

Als Neuheit können ab 2017 die Lizenzen aller Ausbildungsstufen bei Großveranstaltungen des LVST verlängert werden. Alternativ besteht die Möglichkeit die notwendigen Unterlagen an Peter Brunner zu senden. Der Sportbund bietet den Service der Lizenzverlängerung nicht mehr an.

#### Rückblick 2017/Ausblick 2018 im Bundesverband

Hier umreißt Uwe Themen wie: TL-Plastikkarten (zeitlich begrenzt), neue Seminare z.B. Ausbilderworkshop, Anträge VDST-Mitgliederversammlung in Karlsruhe zum Thema Ausbildertätigkeit im Verein.

Ausbildertagung des LVST vom 22.10.2017

Hier spricht er die Empfehlung zum Cross Over (Ausbilder- und DTSA-Bereich) aus.

Zukünftige Änderungen in der **DTSA-Ordnung** (Wechselatmung im Bereich DTSA\*Ausbildung, sowie **Abnahmeberechtigung für TSR** werden ebenso angesprochen, wie die Frage, ob im Schwimmbadtraining eine **TTU** vorzulegen ist. Die Relevanz der VDST-Sicherheitsstandards wird den Teilnehmer nahe gelegt.

Im Anschluss stellt uns Uwe die **Brevetierungszahlen 2016** vor, die sich in allen Verbänden rückläufig gestalten.

Zum Abschluss präsentiert Uwe die Aufstellung der **Unfallzahlen des VDST**, die leider ansteigen. In 2016 kam es im Bereich des VDST zu 73 Tauchunfällen, davon 5 Todesfälle (1 x Trimix, 4 in tiefen Seen 40 m mit Notaufstieg durch Vereisung, Partnerverlust, schlechte Sicht, 1 AGE mit anschließender erfolgloser Reanimation). Zur Unfallvermeidung wird u. a. das Üben der Ausbildungsszenarien empfohlen.





Die Präsidentin Ines Heinrich berichtet von der Vorstandsarbeit, stellt ihre Mitstreiter vor und bedankt sich für die Zusammenarbeit mit viel Spaß trotz doppelter Belastung.

2018 wird die **Seeanmeldung** auf der Homepage aktualisiert. Testläufe finden derzeit statt.

Alle Neuigkeiten veröffentlicht der LVST über die Homepage. Die gedruckten **Geschäftsberichte** 

des LVST sind fertig und liegen für die Teilnehmer zur Mitnahme bereit.

Das Catering während der Veranstaltung wird durch die **LVST-Jugendabteilung** organisiert. Vielen Dank für alle, die am Sonntag Kaffee ausschenken und für das Wohl der Teilnehmer sorgen.

Neuigkeiten aus dem Bundesverband: Peter vertritt den LVST bei der Mitgliederversammlung in Karlsruhe. Ines berichtet über die anstehende Themen wie Kosten einsparende Maßnahmen, geplante Kürzungen im Bereich Leistungssport, sowie vom neuen Ressort Apnoe als Wettkampfdisziplin.



Als Kurzvortrag hören die Teilnehmer einen Reisebericht von Hans Kudis (TL1, Fachreferent für internationale Jugendbegegnungen) zum Tauchen auf der "Insel der Götter" (Bali). Er beschreibt schwärmerisch das vielseitige Tauchen auf Bali im Bereich Kubu/Tulamben mit Highlights wie das Wrack der "Liberty", von Mondfischspots und Plätzen mit Fangschreckkrebsen und zahlreichen Blaupunktrochen. Er präsentiert die verschiedenen Ressorts mit den vorhandenen Kategorien, streift Klimabedingungen wie Luft- und Wassertemperatur. Für Interessierte gibt es Preisbeispiele für die Reise: Ausflüge. Flugempfehlung mit Stopp Over Singapur... Kurzum ein

sehr kompakter, liebevoll zusammengestellter und sehr informativer Vortrag. In seiner Funktion als Fachreferent berichtet Hans Kudis von einem für 2019 geplanten kulturell sportlichen Austausch ins sibirische Omsk, im Bereich der Trainerweiterbildung. Als Zielgruppe sind vorrangig Teilnehmer im TL-/Trainer-C-Bereich angesprochen.

Ausbildertagung des LVST vom 22.10.2017

Eine kurze Pause gibt Gelegenheit zum gemeinsamen Austausch der Teilnehmer und Genuss von Kaffee. Gebäck und Obst.

Frisch gestärkt fesseln die Vorträge von André Bogusch (Gefährdung mariner Lebensräume) und Felix Boos (Vermüllung der Meere) die Teilnehmer.

André spricht Übernutzung, Zerstörung, Verschmutzung, Versauerung und Erwärmung an.

Der Klimawandel führt zur Erwärmung und Versauerung des Meeres. Ein Korallenriff ist ein Ökosystem mit besonders hoher Artenvielfalt. Die Korallen sind lebende Polypen (Nesseltiere), die durch symbiotische Algen als Mitbewohner mit Zucker versorgt werden. Die Algen sterben bei einer Erwärmung über 29 °C ab. Bis 2002 waren am australischen Great Barrier Reef 18 % der Korallen von Algenbleichen betroffen; bis 2016 sind es bereits 93 %. Bedenklich ist die Tatsache, dass die Regenerationszeit eines Riffes bei 10 Jahre liegt. 93,4 % der globalen Erwärmung werden von den Ozeanen kompensiert.





Ursächlich für die Erderwärmung ist der kontinuierliche Anstieg der CO2-Konzentration. 30 % des entstehenden CO2 wird vom Meer aufgenommen und mit Wasser in Kohlensäure umgewandelt, die sich auf die Kalkskelette der Korallen negativ auswirkt.

Kältere Gewässer versauern schneller als wärmere, da sich dort CO2 besser löst. Die

steigenden CO2-Konzentrationen wirken sich auch auf andere Lebewesen des marinen Lebensraumes aus. Nicht nur die Kalkschalen der Muscheln und Schnecken sind betroffen. Der sinkende pH-Wert verändert das Nervensystem der Meeresbewohner, die mit Verhaltensstörungen darauf reagieren.





Eine weitere Belastung für die Korallenriffe stellen der steigende Sedimenteintrag (z.B. Abholzung der Mangroven zu Gunsten neuer Palmölplantagen) und die Eutrophierung (z.B. durch landwirtschaftliche Düngung mit anschließender Einschwemmung ins Meer) dar. Sinkende Photosynthese und steigender Sauerstoffmangel führen zum Tod der Korallenpolypen. Die Eutrophierung bewirkt einen rasanten Anstieg der Dornenkronenpopulation, die die Korallen abweiden. Ein Absammeln der Dornenkronen stellt lediglich den Versuch der Symptombekämpfung, nicht aber die Ursachenbekämpfung dar.

Die 2. Säule der Gefährdung mariner Lebensräume entsteht durch das Konsumverhalten begründet durch den Bevölkerungszuwachs und die daraus resultierende Ressourcennachfrage. André beschreibt den Flächenbedarf eines Menschen zum Erhalt des jeweiligen Lebensstandards. Wir wurden darüber informiert, dass der "Welterschöpfungstag" der 2. August ist. Jeder weitere Tag eines Jahres geht zu Lasten der bestehenden Ressourcen. Die Menschheit lebt über ihre Verhältnisse.

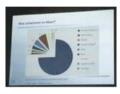
Ausbildertagung des LVST vom 22.10.2017

Informationen gibt es bei:

www.worldoceanreview.com und www.footprintnetwork.org

Direkt im Anschluss an den Vortrag von André Bogusch folgte der Vortrag von Felix Boos zum Thema "Vermüllung der Meere". Wo gibt es Plastik im Meer und woher kommt es? Erschreckend ist die Information, das 15 % des Plastiks am Strand liegt, weitere 15 % an der Wasseroberfläche treibt und 70 % auf dem Meeresgrund liegt.

Deutschland steht weltweit an Platz 8 bei der pro Kopf Müllproduktion. 25 % davon ist Plastik.



Was passiert mit diesem Plastik? 32 % gelangen in die Umwelt 14 % in Müllverbrennungen 40 % landen auf der Deponie und 14 % werden recycelt.

#### Was passiert mit dem Plastik im Meer?

Tiere verheddern sich in Geisternetzen. Viel gefährlicher ist das **Mikroplastik** (< 5 mm), das selbst von kleinen Tieren verschluckt in die Nahrungskette gelangt. Ein Indikator für die Meeresverschmutzung ist der Anteil des Plastiks im Mageninhalt von Meeresvögeln. Eine Plastikflasche benötigt ca. 450 Jahre bis sie so zerrieben mit bloßem Auge nicht mehr sichtbar ist. Hier spricht man von sekundärem Mikroplastik. Primäres Mikroplastik ist schon < 5 mm, wenn es in die Umwelt gelangt. Primäres Mikroplastik entsteht u.a. durch Abrieb von Polyester-Bekleidung beim Waschen, Pflegeprodukte wie Shampoo, Creme, Zahnpasta. Plastik gibt Giftstoffe an die Umwelt ab, die wie Hormone wirken. Hier erfolgt ebenfalls eine Anreicherung über die Nahrungskette.



#### Was können wir tun?

- Geschirr mitbringen und auf Plastikbecher "to go" verzichten
- Plastiktüten beim Einkauf vermeiden
- Plastikfreie Produkte (z.B. Shampoo) verwenden
- Unser Konsumverhalten überdenken
- Sensibilisierung der Öffentlichkeit
- Säuberungsaktionen (Clean up Days)
- Felix stellt den Teilnehmern das Müllsammelschiff "Seekuh", sowie den Müllsammler "Seabin" vor.

Infos gibt es auch unter: www.Gewaesserretter.de (NABU, VDST, DKV, DSV)

Verbesserung des Müllmanagements in Schwellen- und Entwicklungsländern - Bereitschaft zum Verzicht.

Um 13 Uhr beendet Uwe Weishäupl die Ausbildertagung, nachdem er sich nochmals bei der LVST-Jugend für den Einsatz während der Veranstaltung bedankt hatte.

Bericht und Fotos: Christel Meier

### **Trainer C Lehrgang des LVST 2017**

LVST-Ausbildung zum Übungsleiter Breitensport Tauchen / Trainer-C 2017

...die glorreichen Acht... - oder wie das vermeintliche Martini-Gesetz die Gasregeln einer Lehrgangsprüfung beeinflusst...



Auch in diesem Jahr kann der LVST mit Stolz auf einen erfolgreichen Abschluss des Lehrgangs blicken. Ernsthaft: Das Team um Petra und Uwe Weishäupl hat einen sehr auten Job gemacht.

Acht Männer aus den umliegenden Bundesländern, zwischen 24 und 64 Jahren jung, wollten die ehrenamtliche Tätigkeit für ihre Vereine "auf die nächste Stufe heben" – und haben im späten August den ersten Teil dieser Fortbildung, eine Woche Theorie und praktische Übungen, durchgeführt in der Sportschule Edenkoben, absolviert. Spannende Themen, wie u.a. der Leistungssport im VDST und die DTG-Ausbildung, sowie Pädagogik und die Verbandsstrukturen bestimmten den Theorieteil im Wechsel mit praktischen Einheiten im Freibad Edenkoben, wo uns z. B. Grundlagen des Apnoetauchens, die Rettungsfähigkeit, Feinheiten der Trainingsmotivation – und ganz großgeschrieben – die Sicherheit in der Ausbildung und beim Tauchen, mit viel Herzblut und Einsatz der Dozenten, vermittelt wurden.

Am letzten Oktoberwochenende kam die Gruppe erneut zusammen. Die zweimonatige Pause gab uns, den Aspiranten, genug Zeit, um die erforderlichen Freiwasser-Hospitationen und die notwendigen Schwimmbad-Praktika zu absolvieren. Wir haben die Zeit auch genutzt, um uns auf den theoretischen Prüfungsteil vorzubereiten. Teil der Ausbildung ist auch die Didaktik, die

### Trainer C Lehrgang des LVST 2017

LVST-Ausbildung zum Übungsleiter Breitensport Tauchen / Trainer-C 2017

Lehre des Lehrens und des Lernens – und damit auch das selbstständige Erarbeiten eines Referates von maximal 15 Minuten Dauer. Die Präsentation der "Folien" mittels Beamer und Laptop gehören zum notwendigen Handwerkszeug eines Trainers.

Aber wir Anwärter sind auch "nur" Menschen und nicht unfehlbar und so hat sich das "Gesetz der Martinis", aus dem medizinischen Teil des Lehrgangs, bei dem einen oder anderen, in die Beantwortung einer der Klausurfragen eingeschlichen. (Ja, hier ist tatsächlich der Cocktail gemeint – und dies als scherzhafte Erklärung des Zustand eines Stickstoff-Tiefenrausches: Der Genuss eines Martinis entspricht 15 m Tiefe und derer drei entspricht etwa einem Rausch auf 45 m Tauchtiefe)..., peinlich nur, dass nach den für das Tauchen relevanten Gasgesetzen, deren Bedeutung und deren Entdeckern gefragt worden war; Martini(s) war(en) definitiv die falsche Antwort... - und wären auch keine Lösung – egal, ob geschüttelt oder gerührt konsumiert...

Mit viel Fleiß, Ehrgeiz und Leistungswillen sind die anderen Fragen doch größtenteils richtig beantwortet worden. Die acht Referate wurden durch die Bank weg gut vorgetragen – und die jeweils anschließenden Testfragen der Prüfer Peter und Tassilo zum jeweiligen Thema, wurden korrekt beantwortet und bestätigten die vermittelten und abrufbaren Kenntnisse der Anwärter.

Nach Auswertung der Klausuren, der Präsentationen, der Gesamtergebnisse und der Beratung der Dozenten sowie der Prüfer, konnte Petra Weishäupl schließlich am späten Nachmittag des 28. Oktobers das Bestehen aller Kandidaten verkünden; nicht ohne auf den "Martini-faux pas" hinzuweisen (fairerweise ohne Namen zu nennen) – und uns zu Recht zu ermahnen, dass das Lernen, Wiederholen und Üben weitergehen muss, um unseren zukünftigen Schülern eine bestmögliche, sichere Ausbildung zu gewährleisten.

Mit großer Freude und auch ein wenig Erleichterung haben wir acht Anwärter die Glückwünsche des Prüfungsteams entgegengenommen – und bedanken uns auch auf diesem Wege für den Einsatz, die Geduld und den Spaß, mit dem Ines, Petra, Carlo, Karl, Peter, Stefan, Tassilo und Uwe uns die Lehrinhalte vermittelt und den Sportsgeist vorgelebt haben. Ein herzliches Dankeschön auch dem Team der Sportschule und der Belegschaft des Schwimmbades für die Gastfreundschaft und Unterstützung.

Ich persönlich habe mich dadurch weiterentwickelt und kann jedem, der seinen Verein in Training und Ausbildung unterstützen will, diesen Lehrgang wärmstens an Herz legen. Es lohnt sich!

Gut Luft!

Bericht: Andreas Lehmann Übungsleiter / Trainer-C Villetaucher e.V. Brühl (Rheinland)

Bild: Peter Brunner

#### LVST-Medizinseminar 2017 in Schifferstadt

Am 11.11.2017 fand das Medizinseminar des LVST in Schifferstadt statt

Auch in diesem Jahr konnten wir uns wieder über äußerst regen Zuspruch freuen. Bereits einige Wochen vorher war die Veranstaltung vollständig ausgebucht.

Erfreulich ebenfalls, dass inzwischen immer mehr Teilnehmer aus anderen Landesverbänden den Weg nach Schifferstadt finden. So konnten wir in diesem Jahr auch einige Gäste u.a. aus NRW, Hessen, dem BTSV und sogar aus Niedersachsen bei uns begrüßen.





Unsere Hauptreferenten, Dr. Susanne Herde und Dr. Thomas Herde, beide vom BTSV, führten die Teilnehmer durch das umfangreiche medizinische Theorieprogramm der Veranstaltung.

Soviel Theorie macht natürlich Hunger und Durst. Und so hatten alle in den Pausen Gelegenheit, sich an Kaffee und Kuchen sowie mittags an einem Fingerfood-Buffet zu stärken und sich natürlich auch ein bisschen auszutauschen.



Nach dem Mittagessen gab es zunächst noch – als Zugabe- einen Vortrag über den neuen "VDST Medizinausbilder". Welche Ausbildung muss er absolvieren und welche Berechtigungen hat er im Anschluss daran. Peter Gaa referierte hierüber.

Und damit keine Langeweile aufkommt, wurde am Nachmittag das theoretische Wissen durch praktische Übungen ergänzt. Hierzu hatten wir einen Parcours mit unterschiedlichen Praxisstationen aufgebaut, den die Teilnehmer in kleinen Gruppen durchlaufen sollten. U.a. geschlossene und offene Sauerstoffsysteme, AED, HLW, Beatmen mit dem Ambu Beutel, stabile Seitenlage, Schocklage und Fallbeispiele konnten sich die Teilnehmer ansehen und auch direkt vor Ort selbst ausprobieren.

Nach einem langen und intensiven Seminartag endete die Veranstaltung gegen 17.30 Uhr.

Danke an die diesjährigen Teilnehmer und natürlich auch die zahlreichen Helfer, die diese Veranstaltung erst möglich machen.

Bericht: Petra Weishäupl - Seminarorganisation; Bilder: Peter Brunner

### Bericht zur Bundesjugendarbeitstagung November 2017

Am Freitagabend kamen wir nach kurzem Stau in Waiblingen an. Wir starteten mit einem gemeinsamen Abendessen, bei dem sich alle etwas besser kennenlernten und neue Bekanntschaften schlossen.



Am nächsten Morgen ging es früh los mit einem Rückblick auf das vergangene Jahr von unserem Bundesjugendwart Burkhard: Leider konnte wegen eines Problems das diesjährige Bundesjugendtreffen nicht stattfinden, dafür gab es ein kleines Herbsttreffen am Sorpelsee. Nächstes Jahr geht es an den Helenensee, der nicht nur viel Strand und ein tolles Gewässer zu bieten hat, sondern es wird auch viele andere Aktivitäten geben. Die Anmeldung wird ab Dezember/Januar auf der VDST-Homepage sein. Es wurden auch die Orte für die nächsten Bundesjugendarbeitstagungen festgelegt. 2020 wird es wahrscheinlich eine bei uns Rheinland-Pfalz geben. Danach folgte ein Vortrag über internationale Jugendbegegnungen. Vor allem mit Russland, Polen und der Ukraine sowie Frankreich sind Treffen in Planung. Genaue Infos gibt es Anfang nächsten Jahres. Es wird nächstes Jahr auch ein neues VDST-Jugend-Logo geben. Es wurde verabschiedet und erhält ietzt noch seinen Feinschliff bis Januar. Die neuen Kindertauchpässe werden das neue Logo schon haben! Auch der VDST geht mit der Zeit und so bekamen wir am Nachmittag einen kurzen Vortrag über die E-Learning-Plattform und die Möglichkeiten, welche diese eröffnet. Wer mehr über das Nutzen der Plattform und über die Gestaltung von E-Kursen lernen möchte, kann die Ausbildung zum E-Trainer absolvieren. Die VDST-Jugend möchte die Plattform auch für KTSA-Kurse und verbesserte Kommunikation unter den Landesverbänden nutzen. Danach gab es noch eine kurze Info über Urheberecht. Seit diesem Monat gibt es auch einen VDST-Jugend Newsletter, wo Berichte aus den Landesverbänden erscheinen sollen. Wir freuen uns über eure Berichte! Damit war der erste Tag geschafft und wir ließen den Abend gemeinsam ausklingen.

### Bericht zur Bundesjugendarbeitstagung November 2017

Am Sonntag ging es weiter mit der Zukunft und der Aufgabe der VDST-Jugend. Sie soll nicht nur die Stimme der Jugend im Vorstand sein sondern auch die Jugendbegegnungen innerhalb Deutschlands und der Welt voran bringen. Ebenso ist sie die Verbindung zwischen den Landesverbänden sowie vieles mehr! Zum Abschluss hörten wir noch einen Vortrag von der DSJ über internationale Jugendtreffen und Bezuschussung. Um 12.40 Uhr schloss Burkhard die Sitzung und alle machten sich auf kurze oder lange Heimwege zurück in alle Ecken Deutschlands. Wir freuen uns schon auf das nächste Mal in Lübeck!



Bericht: Ann-Kathrin Berndt; Bilder: Steffen Weinlich

# Jugendvollversammlung des LVST

25.02.2018

Der LVST-Vorstand bedankt sich bei seiner LVST-Jugend für die sehr gute Zusammenarbeit und ihr Engagement in den zurückliegenden beiden Jahren.



LVST Jugendvorstand von Februar 2016 bis Februar 2018 Katharina, Ann-Kathrin, Colin, Thomas und Leo Die LVST-Vereine haben mit ihren Jugendvertretern den neuen Jugendvorstand gewählt.

# Jugendvollversammlung des LVST

25.02.2018



Neuer LVST Jugendvorstand 2018:



Lara, Katharina, Ann-Kathrin, Anton, Tom, Leo

Info: Ines Heinrich; Bilder: Kai Hornemann

## **Bundesjugendversammlung 2018**

Dieses Jahr, am 2. März sind Tom Schönhöfer und ich (Leo Wieser) zusammen mit Melanie Kreutzer aus dem Saarland zur Bundesjugendtagung /Bundesjugendversammlung in Lübeck gefahren. In Lübeck angekommen, sind wir zuerst mit den anderen Vertretern zum Abendessen gegangen um uns besser kennen zu lernen.



Der Samstag begann morgens um 9 Uhr mit dem straffen Programm der Bundesjugendtagung in den Räumlichkeiten der Zajadacz GmbH & Co. KG. Nach der Begrüßung durch Wolfgang Hoppe und Burkhard Knopp besprachen wir den Newsletter. Dieser wird jetzt von Melanie Zocher & Mats Kl'nk geführt. Es wird eine E-Mail Adresse eingerichtet an die jedes VDST-Mitglied seine Berichte von Jugendveranstaltungen schicken kann. Die beiden würden sich über mehr Berichte freuen.

Das Bundesjugendtreffen war auch Thema. Wolfgang, neuer Fachreferent für nationale Jugendbegegnung, berichtete, dass es 97 Anmeldungen gab, geplant war allerdings für 230 Teilnehmer. Deswegen wird das Bundesjugendtreffen 2018 mit 130 Plätzen kleiner ausfallen. Die Anmeldefrist endet am 15.03.2018.

Vom Nationalen kamen wir zum Internationalen: Hans Kudis der Fachreferent für Internationale Jugendbegegnung sucht 3 Helfer für die Jugendaustausch-Projekte:

- Deutsch Französisch
- Deutsch Russisch
- Deutsch Polnisch-Ukrainisch

Er bittet um Unterstützung bei der Organisation. Wer sich einbringen möchte, darf sich bei ihm melden.

Da der VDST ein eigenes neues Logo-Konzept plant um mehr Einheit zu zeigen, ist die Planung des neuen Logos für die Jugendabteilung vorerst auf Eis gelegt.

## Bundesjugendversammlung 2018

Daraufhin stellte Wolfgang den Jugendkalender vor, der unter viel Zuspruch eingeführt wird. Eine Ausschreibung vom VDST folgt noch, aber schon mal im Voraus:

Es soll einen Fotowettbewerb von April bis September zum Thema Tauchen & Leistungssport geben. Die Teilnehmer müssen unter 21 sein und die besten 12-13 Fotos werden von einer unabhängigen Jury für den Kalender ausgewählt.

Nach dem Mittagessen machten wir weiter mit dem Thema "Prävention und Kinderwohlgefährdung", bei dem die Landesverbände von Davina Franke aufgefordert wurden, ihre bisherigen Arbeiten zu diesem Thema rückzumelden.

Oliver Axthelm möchte gerne eine Arbeitsgruppe zum Thema "Werbung für Ehrenamt" starten. Vorbild ist die Aktion "Das hab ich beim Sport gelernt". Wer ihn unterstützen möchte meldet sich bei ihm.



Am Nachmittag ging es mit dem Bus in die Innenstadt, dort führte uns Wolfgang herum und erzählte einige Geschichten über Lübeck. Den Abend ließen wir dann in einem Restaurant ausklingen.

Am Sonntag war die Vollversammlung der VDST-Jugend.

Nach der Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der Genehmigung der Tagesordnung und des Protokolls 2017, berichtete der Jugendvorstand von seinen Aufgaben im letzten Jahr. Daraufhin wurde der Vorstand einstimmig entlastet und ein neuer Vorstand gewählt. Burkhard stand nicht mehr zur Wahl. Der neue Jugendvorstand besteht aus:

Oliver Axthelm (Bundesjugendwart), Dörte Papendieck (Stellv. Bundesjugendwartin), Melanie Kreutzer (Stellv. Bundesjugendwartin) und Elisabeth Lampart (Beisitzerin). Das Amt von Susan Riß (Bundesjugendkassenwartin) und Max Kreutzer (Beisitzer) wurde dieses Jahr nicht neu gewählt.

Nach den Wahlen wurde der Etat für 2019 verabschiedet. Anschließend wurden Wolfgang und Melanie noch für ihr Engagement zur Planung der ganzen Veranstaltung gedankt.

Als letzten Punkt der Tagesordnung ehrten wir Burkhard und dankten ihm für seine Arbeit der letzten 6 Jahre. Danach machten sich alle auf den Heimweg.

Wir freuen uns schon auf das nächste Mal!

Bericht & Bilder: Leo Wieser

18.03.2018

Der Ausbildungsleiter Uwe Weishäupl begrüßte um 9:45 Uhr die zahlreichen Anwesenden, die sich trotz widriger Straßenverhältnisse, bedingt durch einen Wintereinbruch und der derzeitiger Grippewelle zur 1. Ausbildertagung 2018 in das Weiterbildungszentrum Ingelheim begeben haben.



Die Tagesordnung lockte mit einer breit aufgestellten Themenvielfalt.

Wie gewohnt informierte Uwe über Neues aus dem Bereich Ausbildung und startete mit einem Aufruf der **TSG Bad Kreuznach**, die dringend Ausbilder sucht. Vielleicht finden sich in unseren Vereinen Ausbilder, die der TSG Bad Kreuznach unterstützend zur Seite stehen.



Uwe stellte der Versammlung die **LVST Seminare für 2018** vor.

Weiterhin findet auch in diesem Jahr das **LaJuLa** statt. Den Tauchbetrieb für die Tauchausbildung organisieren Marion Hanitzsch und Karl Kögel.

Die **TL Theorie** endet eine Woche nach der Ausbildertagung. Bisher liegen beim LVST noch nicht genügend Anmeldungen zur **Praxisprüfung** in Fuerteventura vor. Uwe weist darauf hin, dass es durchaus möglich ist, die Praxisprüfung vor der Theorieprüfung abzulegen.



#### **Zuschussrichtlinien Sportbund**

Es ist immer wieder hochinteressant, in welchen Bereichen Vereine seitens der Sportbünde Unterstützung beantragen und auch erhalten können. Dies kann für **Sportgeräte** vom Kompressor über Mobiliar, Tauchausrüstung, HLW Puppe bis hin zu Sportkleidung erfolgen. Marke ist hierbei ein Mindestbetrag von 100 €.

Baumaßnahmen wie Vereinsheime unterliegen ebenso dem Zuschusswesen, wie auch der Jugend-Förderplan mit Freizeiten und allgemeinen Bildungsmaßnahmen, sowie Vereinsjubiläen ab 25 Jahre.

Informationen finden sich auf der Internetseite der Sportbünde, die auch wissenswertes im Bereich **Versicherungen für Vereine** bereithält. Sei es bei z.B. Brillenschäden am Tauchgewässer, Zahnschäden beim Training, oder auch zusätzlich buchbare Versicherungsleistungen (wenn z.B. der Verein als Reiseveranstalter auftritt, da mehr als 2 Leistungen im Angebot vorhanden sind).

18.03.2018

Es lohnt sich Informationen einzuholen!

#### Lizenzverlängerung

#### Trainer C Lizenzverlängerung:

Sobald der Pass gefüllt ist, wird die gültige Lizenz über ein pdf-Dokument ausgewiesen.

#### TL-Lizenzverlängerungen:

Der Ausbilder erhält eine neue Karte. Diese soll für Ehrenamtliche kostenfrei sein.

#### SK/AK Aufkleber/Karten:

Zukünftig gibt es nur noch <u>Aufkleber inkl. Karten</u>. Hier entstehen derzeit Kosten von 9,95 € pro Brevetierung, die bei der Seminarplanung einzukalkulieren sind.

#### Cross Over:

Uwe informierte die Versammlung zu entstehenden Kosten im Bereich z.B. An- und Abfahrt; Prüferaufwand. Die VDST-Brevetierungsgebühr entfällt für die Teilnehmer.

#### Folienordner und DTSA-Fragen:

Der neue Folienordner soll It. VDST im März vorgestellt werden; die aktuellen DTSA-Fragen sind bereits im Umlauf.

#### Sicherheitsstandards:

Diese stellen die wichtigsten Richtlinien im Bereich Tauchsport dar und sind neu überarbeitet. Deshalb bittet Uwe die Anwesenden die neuen Inhalte zur Kenntnis zu nehmen.

#### Ordnungen:

Zum 15.04.2018 erfolgen neue Anpassungen:

- Konfiguration bei Tauchern und Ausbildern
- Änderungen
- DTSA\*: Wiederangeln des Atemreglers und Wechselatmung fällt in dieser Stufe weg
- DTSA \*\*: Wegfall Alternative zu Ventilmanagement; Neu: Berechnung des Umkehrdrucks
- TL1: Abnahmeberechtigung für TSR nach erfolgter Assistenz
- DTSA Sidemount und Tauchlehrer
- Information:
- **Tauchzeichen** diese müssen im Briefing besprochen werden und allen Gruppenmitgliedern bekannt sein.

#### Aufwandsentschädigung Ausbilder

Die alte Fassung der Regelung ist übergangsweise bis zum 31.12.18 gültig. Die neue Regelung **kann** aber ab sofort Anwendung finden.

18.03.2018



Als 2. Tagesordnungspunkt berichtet die <u>Ehrenpräsidentin Herta</u> <u>Bassauer</u> zu ihren Erfahrungen mit der **VDST Hotline** und der empfangenen Hilfe nach einem Unfall in Ägypten.

Am 17.08.17 verfehlte Herta während einer Tauchsafari die letzte Stufe einer Treppe und brach sich die Hüfte. Ihre Kameraden leisteten sofort Erste Hilfe und Herta wurde nach ausreichender Schmerzbehandlung in das El Gouna Hospital verbracht und dort mit einer neuen Hüftprothese versorgt. Nach erfolgter Operation, betreut durch medizinisches Personal, flog man Herta mit einem Learjet nach Frankfurt. Von dort gelangte sie ins heimische Krankenhaus zur Weiterbehandlung.

Besonders betont wird nicht nur die Kostenübernahme durch die Europa Versicherung (ca. 50.000 €), sondern die optimale Organisation durch die VDST Hotline, deren Mitarbeiter sich um alles vorbildlich kümmerten.

An Hertas Kurzvortrag schloss sich der Reisebericht "Tauchen in Südfrankreich" von Gerd Martin an.

Welche Anforderungen werden an die geplanten Reisen gestellt?

Gerd berichtet, welche <u>Rahmenbedingungen</u> zur Entscheidung des Reiseziels Anwendung finden:

Erreichbarkeit mit dem Pkw?
Wer fährt mit? - Familie? Verein?
Welchen Anspruch stellt man an die Unterkunft? Hotel? Camping?
Werden Tauchausbildungen durchgeführt?
Findet man auch attraktive Tauchspots für Taucherfahrene?
Gibt es auch über Wasser etwas interessantes zu sehen?



Für Gerd Martin erfüllt **Hyeres** als Reiseziel alle seine Ansprüche. Der gezeigte **Kurzfilm** lässt im Tauchgebiet mit seinem Fischreichtum (Barrakudas, Zackenbarsche, Sardinenschwärme...) keine Wünsche offen. Auch anspruchsvolle Tauchspots: "le donator", "la ville de grasse" sind von Erfahrenen als Highlight betauchbar.

#### Vor Ort gibt es 2 MTA - Basen:

- Hansi Hähner / Divin'Giens
- Alex Vogel / European Diving School



18.03.2018

In der nun anschließenden Pause wurden die Teilnehmer der Ausbildertagung von der **LVST Jugend** mit Kaffee, Gebäck und Obst verpflegt.

Diesem vorbildlichen Service gebührt unser aller Dank.

Besonders hervorzuheben ist, dass die Ausbildertagung 2/2017 Spuren hinterlassen hat, denn durch das Mitbringen von Trinkbechern wird unnötiger Müll vermieden.

Nach der Pause, die die Gelegenheit zum Austausch unter den Teilnehmern bot, schloss sich der Vortrag der **Präsidentin des badischen Tauchverbandes, Frau Hannelore Brandt** an.

Sie berichtete vom Tauchen am Bodensee und der dortigen Druckkammer in Überlingen.

Die Druckkammer arbeitet nicht gewinnorientiert und versorgt ausschließlich verunglückte Taucher. Die Meldung erfolgt über die Notrufnummer 112. Die Ärzte der Notaufnahme des **Helios Spital Überlingen** übernehmen die notwendigen Untersuchungen. Die Klinik alarmiert das Druckkammer-Team, das die Bedienung durchführt.



Am Bodensee werden jährlich **100.000 Tauchgänge** absolviert, dieses vorwiegend an Wochenenden außerhalb regulärer Arbeitszeiten (von den 26 Druckkammern in Deutschland haben 7 Druckkammern 24 Std.-Bereitschaft).

Der BTSV betreibt seit 1985 die Druckkammer. Diese war vorher am Pulvermaar, wurde nach dem dort ausgesprochenen Tauchverbot überflüssig und nach Überlingen verbracht.

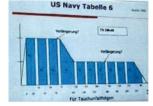


**2011** lief die Zulassung aus und der BTSV organisierte eine **Erneuerung der Druckkammer**.

Hannelore Brandt beschrieb die Mühen für die Organisation, die finanziellen Anstrengungen, bis alle Anforderungen erfüllt waren (Mindesthöhe, O2-Atmung an jedem Platz, Sprinkleranlage, Notruf, Monitoring von außen möglich). Sie berichtete auch über den Aufwand der Herstellungs- und Baumaßnahmen.

Auch wurden die Zuhörer zu den verschiedenen **Anwendungsschemata** im Notfall, aber auch möglichen **Druckkammerseminaren** informiert. Ganz besonders hervorzuheben ist, dass die Druckkammer in Überlingen von **rein ehrenamtlich Tätigen** bedient wird. 10 Mitarbeiter arbeiten in 24 Std.-Bereitschaft, um schnellstmöglich verunfallten Tauchern die optimale Versorgung zukommen zu lassen.

Was für eine Leistung!!!



Druckkammerseminar:

Voraussetzungen:

- Tauchausbildung CMAS Bronze oder gleichwertig

- Mind. 16 Jahre alt

- Güttiges Tauchärztliches Attest

- Aktuell keine Erkrankung oder seelische
Beeinträchtigung

- Keine Restsätigung

- Keine Flugreise nach der Kammersitzung

18.03.2018

Zum **Tauchen in Überlingen** präsentierte Frau Brandt die Planungen für die **Landesgartenschau 2020** mit den Auswirkungen auf den Tauchsport. Es werden Treppen angelegt, um das Ufer zu erreichen. Im Bereich des <u>früheren Campingplatzes</u> ist ein Café geplant, ggf. auch ein Taucherraum. Auf dem Gelände sind keine weiteren Toiletten vorgesehen. Problematisch gestaltet sich die Parkplatzsituation.

Während der Landesgartenschau ist der Zugang zum See nur durch den Haupteingang und Erwerb einer Eintrittskarte möglich. Ein Trolley zum Transport der Tauchausrüstung wird empfohlen.



Zum Ende der Veranstaltung gratuliert die **Präsidentin des LVST Ines Heinrich** den Teilnehmern des **TC Andernach** für das **40 jährige Vereinsjubiläum** und überreicht die Urkunde und ein Präsent vom LVST.



Ines lud die Anwesenden zur anschließenden **Mitgliederversammlung** ein.

Schließlich warb **Herr Hans Kudis**, der bei der Ausbildertagung 2/2017 die deutsch-/polnisch-/ukrainische Kooperation vorgestellt hatte (wir berichteten), im LVST um Teilnehmer.

Sollte in den Vereinen Interesse bestehen, bitte melden.

Nach Beantwortung der offenen Fragen, bedankte sich Uwe bei der **LVST-Jugend** für die Mitarbeit bei der Ausbildertagung 1/2018 und verabschiedete die Teilnehmer.





Bericht: Christel Meier; Bilder: Christel Meier und Anja Sörensen



LVST Gesamt- und Jugendvorstand 2018

Am 18. März konnten der LVST Rheinland-Pfalz e.V. in den Räumen des neuen WBZ in Ingelheim zahlreiche Vereinsvertreter zum Landesverbandstag begrüßen.

In diesem Jahr wurden LVST Mitglieder und Vorsitzende gemäß unseren Förderrichtlinien geehrt und ausgezeichnet.

Die Athletenehrung nahm der FB-Leiter für Wettkampf und Leistungssport Herr Georg Ingelmann mit Unterstützung unserer ehemaligen Wettkämpferin und jetztigem Jugendvorstandsmitglied Katharina Germer vor.

Im Bereich Athletenförderung Kategorie I: Länderpokal / Südtrophy wurden ausgezeichnet



Platz 1 bei der Südtrophy für Julia Walter vom BTC



Platz 3 bei der Südtrophy für Tim Fritsche von der TSG Bad Kreuznach

Beide freuten sich über einen Gutschein jeweils 75 € und ein Handtuch mit dem LVST Flosse-Logo.

Auch die Trainerin Katja Moritz wurde für ihre Leistung ausgezeichnet!

Im **Bereich Wettbewerbsförderung** wurde der BTC für die Ausrichtung des Rheinwellepokal mit einem Zuschuss von 250 € gefördert. Nadin Pieroth nahm die Gratulation entgegen!

Im Bereich Öffentlichkeitsarbeit wurden die interessantesten Berichte prämiert.

Die URKUNDEN und für jeden ein edles Schreibset mit LVST- Gravur überreichte unser Vizepräsident Peter Brunner, der auch unsere LVST-Homepage betreut, und unterstützt wurde er durch unseren Jugendsprecher Leo Wieser.





Platz 1 Gutschein über 160 € für den Bericht "DJM Rostock" Lisa Walter vom BTC "Schule taucht was".

Stellvertretend na

cht Platz 2 Gutschein über 80 € für den Bericht "Schule taucht was" Judith Senger /TC Flotte Flosse Stellvertretend nahm ihr Vater den Preis entgegen.

Platz 3 Gutschein über 40 € für den Bericht "Ausbildertagung 2017" Christel Meier TC Diez

Im Bereich Vereinsförderung konnten wir In diesem Jahr einigen Vereinen zu ihrem Vereinsjubiläum gratulieren. Die URKUNDEN übereichten unser Vizepräsident Peter Brunner mit Unterstützung unseres Jugendvorstandes Ann-Kathrin Berndt und Lara Erlenbach. Als zusätzliches Präsent und kleine Überraschung für die Vereinsvertreter, die persönlich anwesend waren, gab es ein Starterpaket mit PIC Karte / DTSA\* Ausbildungsbuch und ein VDST Tauchpass mit Logbuch.



30 Jahre TC Atlantis Gimbsheim



30 Jahre TWC Diez



50 Jahre TSC Montabaur



30 Jahre TSG Klingenmünster



30 Jahre TSF Bad Breisig

Nach den Ehrungen folgte der Tagesordnungspunkt 3: Rechenschaftsbericht des Vorstandes gemäß Einladung.

Die Mitgliederstatistik wurde vorgestellt. Es ist ein Trend wahrzunehmen: Mehr Vereine melden weniger Mitglieder als Vorjahr. Es gibt jedoch auch Vereine (14 von 53), die eine steigende Mitgliederanzahl melden. Insgesamt haben wir aber sinkende Mitgliederzahlen.

Trotzdem sieht unser Vereinsergebnis der letzten Jahre gut aus, was dem kontinuierlichen Engagement jedes einzelnen Vorstandsmitgliedes, eingeschlossen des Jugendvorstandes, zu verdanken ist.

In diesem Jahr möchten wir Infotafeln an unseren LVST-Gewässern platzieren. Dazu haben wir in unseren ETAT Plan ein Budget einkalkuliert.





Peter Brunner gab einen kurzen Überblick über die Auslastung unserer LVST-Gewässer 2017 und den Stand der Vereinsblockaden und Tauchsaison 2018.

Jedes Vorstandmitglied gab zusätzlich zu den online versendeten Ressortberichten einen kurzen Überblick über seinen Bereich und beantwortete Fragen von LVST-Mitgliedern.

Danach hatte jeder Gelegenheit, sich in der Pause am Buffet mit Kaffee / Kuchen / belegte Brötchen und aus dem Obstkorb (für die ausreichende Vitaminversorgung) zu stärken und mit anderen anwesenden Vereinsvertretern und Vorstandsmitgliedern ins Gespräch zu kommen.

Nach der Pause erfolgte der formelle Teil mit Wahlen.

Es folge der Bericht der Kassenprüfer von Volker Wolf und die Entlastung des Vorstandes durch die Mitgliederversammlung.



Bei den Wahlen zum geschäftsführenden Vorstand wurden die Schatzmeisterin Simone Dungs und Präsidentin Ines Heinrich im Amt bestätigt und nahmen die Wahl für 2 weitere Jahre an.

Es konnten auch zwei Ämter neu besetzt werden, was von allen sehr erfreut aufgenommen wurde:



1. Beisitzer: Sarah Steffen



FB Leiter Wissenschaft und Umwelt: Olaf Ruhfus-Hartmann

Beide nahmen die Wahl an und wurden herzlich im Vorstand begrüßt.

Es folgte die Wahl der beiden Kassenprüfer: Sigmar Witt und Volker Wolf und des Ersatzkassenprüfers: Joachim Vollmer. Alle drei nahmen die Wahl an.

Unter Punkt verschiedenes schlägt der Vorstand eine Entkopplung der Ausbildertagung und des Landesverbandstages vor. Die beiden Veranstaltungen sollen an zwei verschiedenen Tagen durchgeführt werden.

Nach kurzer konstruktiver Diskussion wurde über diesen Punkt abgestimmt.



Der Landesverbandstag und die Jugendvollversammlung sollen am selben Sonntag im WBZ stattfinden.

Erst findet die Jugendvollversammlung in einem kleineren Raum statt und anschließend der Landesverbandstag, um Fragen und Anregungen aus den Reihen der Jugend direkt an die Vereine und den Vorstand weiterzugeben.

Wir freuen uns, auf eine weiterhin gute und harmonische Zusammenarbeit!

Bericht: Ines Heinrich Bilder: Kai Horneman

## Tauchen in rheinland-pfälzischen Gewässern



Auf der Mitgliederversammlung des Landesverband Sporttauchen Rheinland-Pfalz e.V. im WBZ Ingelheim freuten sich Ines Heinrich, Präsidentin, sowie Julia Schmenk, LVST -Mitglied und Ratsmitglied der GRÜNEN aus Koblenz, den anwesenden LVST-Mitgliedern gute Nachrichten überbringen zu dürfen.

Nach einem Gespräch im Umweltministerium und mit dem GRÜNEN Landtagsabgeordneten Andreas Hartenfels wird versucht eine Lösung zu finden, um in Rheinland-Pfalz mehr Gewässer für das Tauchen zu öffnen. Es soll eine Positivliste mit Vorschlägen von zusätzlich geeigneten Tauchgewässern erstellt werden. Diese wird dann vom Umweltministerium sowie dem Landesamt für Umwelt geprüft und mit den Kommunen beraten.

Ines Heinrich meint dazu: "Wir freuen uns sehr über dieses Angebot und werden die Gewässer nach Infrastruktur, Ökologie, Limnologie, Größe, Tiefenprofil, Sicherheitskriterien usw. bewerten und vorschlagen."

Der LVST RLP e.V. und sein Bundesverband der VDST e.V. (Verein Deutscher Sporttaucher) hat das Alleinstellungsmerkmal Schutz und Erhaltung der Unterwasserwelt in seinen Satzungen fest integriert. "Uns Taucherinnen und Tauchern ist es wichtig, die Natur zu erhalten und nichts zu zerstören.

"Wir wollen uns die Unterwasserwelt anschauen und mithelfen, sie zu erhalten" so Julia Schmenk.

Es werden vom Landesverband Projekte gefördert, die sich aktiv für den Umweltschutz einsetzen. Die Tauchvereine im Landesverband unterstützen bei Gewässeranalysen und sind bei Gewässerreinigungsaktionen mit ihren Vereinen dabei. Einige Beispiele dafür, was bei solchen Aktionen alles von unter Wasser nach oben befördert wurde, sind Geldbeutel mit Schmuck, Leiterplatten, Fahrräder, Spielzeug, Kunststoffeimer usw., um nur einiges zu nennen.

Die Tauchsportler von der TSG Montabaur e.V. planen dieses Jahr eine Fortbildung mit dem NABU (Naturschutzbund) zum Thema Naturschutztauchen.

Der LVST wird in den nächsten Jahren Info-Tafeln für das jeweilige Tauchgewässer erstellen und anbringen. Auf diesen sind das jeweilige Tauchgebiet, die Tiefenstruktur und die Ein- und Ausstiege graphisch dargestellt.

Besonderheiten des jeweiligen Tauchgewässers, u.a. mit einer kurzen Beschreibung von verschiedenen Fischen und Pflanzen, die in diesem Gewässer vorkommen, sollen die jeweilige See-Informationstafel vervollständigen.

Des Weiteren werden die Tafeln über die Regularien für das jeweilige Tauchgewässer (Tauchsaison) und die Sicherheitsbestimmungen für das Tauchen informieren.

Bericht: Julia Schmenk / Ines Heinrich

Bild: Kai Hornemann

# Tauchen in rheinland-pfälzischen Gewässern



Verband Deutscher Sporttaucher e. V.

#### LANDESVERBAND SPORTTAUCHEN Rheinland-Pfalz e. V.



Amt: 1. Beisitzer

	Name: Sarah Steffen		
Vorschläge für zukünftige LVST Gewässer	Mail: Beisitzer1@lvst.de		
Name des LVST Ansprechpartners:			
E Mail des LVST Ansprechpartners:			
Name des Gewässers:			
Eigentümer des Gewässers:			
Größe des Gewässers:			
Max. Tiefe des Gewässers (wenn bekannt):			
Anfahrt an das Gewässer:			
Wie ist der Einstieg:			
GPS Koordinaten:			
Örtliche Besonderheiten (Toiletten etc.):			
Nächstes Krankenhaus:			
Sonstiges:			

Infos an Beisitzer1@lvst.de weiterleiten!

Landesverband Sporttauchen Rheinland-Pfalz e. V.
Postanschrift: Vereinsregister Mainz Nr. 14 VR 1626
Rüdesheimer Str. 10 VR Bank Mainz Niederlassung Alzey-Worms eG
55218 Ingelheim am Rhein
mobil: 0151 / 17266462

Vorstand: Präsidentin: Ines Heinrich Vizepräsident: Peter Brunner Leiter FB Ausbildung: Uwe Weishäupl Schatzmeister: Simone Dungs

### Ostertrainingslager bei den Nemos aus Plauen



Eigentlich wollte Julia dieses Jahr zum Jugendnachwuchslehrgang nach Lindow, unter der Leitung von Ute Goldberg. Da Julia aber keine C-Kaderqualifikation im letzten Jahr nachweisen konnte, wurde sie dorthin leider nicht eigeladen. Deswegen wurde der Plan umgeschmissen und nach Empfehlung von Ute das Ostertrainingslager der Nemos aus Plauen festgezurrt. Dies war ein Trainingslager vom 03. April bis 07. April 2018, unter der Leitung des Landestrainers aus Sachsen. Frank Hannich.

Mit dem Konzept hatte es direkt Julias Interesse geweckt. Es sollte unter fachgerechter Anleitung, je eine Wassereinheit und eine Landeinheit pro Tag durchgeführt werden, in denen es um Technik und Athletik gehen sollte. Außerdem sollte es für Julia spezielles Langstreckentraining geben. Dieses Jahr wurde es ein riesiges Lager. Es waren 12 Vereine aus 5 Bundesländern da, zum allerersten Mal auch eine Teilnehmerin aus dem Landesverband Sporttauchen Rheinland-Pfalz. Insgesamt wurden 105 Sportler von 13 Trainern und 8 Helfern betreut und trainiert.

Trainingsplan für Dienstag

#### Athletikeinheit

Nach der ersten abendlichen Besprechung war klar, dass ich eine Bahn der Langstreckler trainieren werden würde, somit auch meine Schwester. Am Dienstag um 10 Uhr stand die erste Wassereinheit auf dem Programm. Während der 2-stündigen Einheit wurden insgesamt 4 Kilometer zurückgelegt, bei der vorrangig mit kurzen Flossen geschwommen wurde. Sichtlich fertig stiegen alle Sportler nach 2 Stunden aus dem Wasser, nur um sich knapp 2 Stunden Erholung zu gönnen, bevor es um

15:30 Uhr mit der 2 - s t ü n d i g e n Athletikeinheit weitergehen

\* 10:00 cm on 12:00 pm Mary not no acceptable to the property of 6x25m GAR + K / P - t 5 IF / WKF (450m) 100m unt. GM - bei. Lager 44 SQm (Moby/1/0/8)/Pv 100m (50m GAI + 50m GAII) 27 / WW (450m) 8+ 100m / Pv - Zeiten vergleichen 25m Moby + 25m GAI + 25m D + 25m GAII Kuffs (1100m) 4x 50m GAR - F5 alle 11 100m locker RL 4x 50m GAN ohne Schnorchel alle 1 . 25m K + 25m ST 600m unt GAI - K



sollte. Während dieser Einheit wurde einiges für die Koordination mit Hilfe von Springseilen und Koordinationsleitern getan. Aber es wurde auch ausgiebig zur Muskelregeneration mit Hilfe von "Black Rolls" beigetragen.

Julia mit der Black Roll

## Ostertrainingslager bei den Nemos aus Plauen

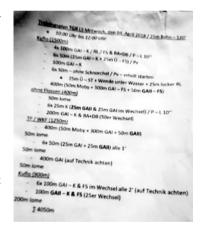


Die zweite Wassereinheit, welche am Mittwoch folgte, war wieder von 10 Uhr bis 12 Uhr angesetzt. In dieser wurden wieder rund 4 Kilometer geschwommen, das Augenmerk lag hier auf einer schönen Technik mit kurzen Flossen und Monoflosse. Die zweite Landeinheit war diesmal auf den Kraftaufbau ausgelegt, weswegen viele Sprünge und Übungen mit dem Medizinball auf dem Programm standen.

Trainingsplan Mittwoch

In der dritten Wassereinheit wurden erneut 4 Kilometer geschwommen und es wurde darauf hingewiesen, dass jeder Sportler sein persönliches Maximaltempo, Grundausdauer I Tempo und Grundausdauer II Tempo hat. Außerdem wurde an der Apnoefähigkeit gearbeitet. Während der dritten Landeinheit wurden viele Laufübungen zum Thema "Ausdauer" gemacht und Übungen hierzu auch auf der Isomatte ausgeführt.

Freitags morgens stand dann eine 2-stündige Wasserballeinheit auf dem Programm. Hier wurde in gemischten Teams, unter Anleitung eines ehemaligen ungarischen Nationalspielers, Wasserball gespielt. Nachmittags wurde eine freiwillige Landeinheit angeboten, an der Julia aber nicht teilnahm. Sie nutzte die freie Zeit, um sich mit einem Schlaf zu erholen und anschließend für die Schule zu lernen.



Trainingsplan Donnerstag

Samstagsmorgens wurde das Trainingslager mit einem Abschlusswettkampf beendet. Für Julia standen die 200m FS auf dem Programm, welche sie knapp gegen Marek aus Erfurt verlor.

## Ostertrainingslager bei den Nemos aus Plauen



Erschöpft nach dem Training



beim Lernen



Unser Fazit dieses Lehrganges fällt in allen Belangen positiv aus. Das Lehrhotel, in dem wir übernachteten, hat mit schönen Zimmern, gutem Essen und super Service überzeugt. Das Trainingslager war perfekt organisiert und hat uns auch inhaltlich neue Methoden für das heimische Training zeigen können. Es wurden viele Kontakte geknüpft und wir konnten 11 andere Vereine, aus anderen Landesverbänden kennenlernen. Wir empfehlen dieses Ostertrainingslager jedem leistungssportorientierten Sportler aus dem LVST weiter und es wird uns auch im nächsten Jahr nach Plauen verschlagen. Vielleicht erhält Julia dann noch die Unterstützung von anderen rheinlandpfälzischen Flossis.

Erholung pur

Bericht: Lisa Walter

Bilder: Lisa Walter & Angelika Walter

### Eindrücke zum LVST SK Ozeanologie 2018

Am 14. + 15.04. fand der LVST SK Ozeanologie statt. 10 Teilnehmende (vier aus Baden Württemberg und sechs aus der Pfalz) waren gespannt, was sie erfahren würden. Alle hatten keine besonderen Wünsche und waren ganz entspannt, auf das was so auf sie zukam.

Bei diesem Kurs ging es um zwei Inhalte.

Einmal um die Meereskunde: Hier wurden Grundkenntnisse über die Gliederung der Meere, über Meeresströmungen in Abhängigkeit der Sonnen- und Mondanziehungskräfte, in Einbeziehung der Winde und der Jahreszeiten, über die verschiedenen Riffaufbauten, die Umweltfaktoren und die Nahrungskreisläufe informiert.



Im zweiten Teil, der ca. 2/3 des Kurses in Anspruch nahm, ging es um die Meeresbiologie:

Algen, Seegras, Schwämme, Nesseltiere (wie funktioniert eine Nesselkapsel, alle Gruppen wie Polypen, Quallen, Blumentiere, Korallen) waren ein großer Bestandteil; dann die Gruppe der Weichtiere (Schnecken, Muscheln, Tintenfische), die Gliedertiere (Krebse, Krabben, Garnelen usw.), dann die Stachelhäuter (Seesterne, Schlangensterne, Haarsterne, Seeigel, Seegurken (wie funktioniert deren Hydrauliksystem) und die Manteltiere (Seescheiden) wurden am ersten Tag besprochen. Trotz einer angemessenen Pause bei Sonnenschein und leckerem Essen waren die meisten, so hatte es den Anschein, am Nachmittag völlig bedient.

## Eindrücke zum LVST SK Ozeanologie 2018



Am nächsten Tag waren die Fische das große Thema (Bestimmungsmerkmale, dann die häufigsten Arten im Korallenriff und ihre Lebensweisen), auch die Knorpelfische (wie Haie und Rochen) wurden ausführlich besprochen. Schildkröten und Meeressäuger bildeten den Abschluss der Informationsreihe.

Der Kurs fand bei Kaffee und Kuchen sein Ende.

Ein leckeres Buffet in der Mittagspause gehört auch zum Seminar!



Aufmerksame Zuhörer/innen

Im Nachbriefing wurde allgemein bestätigt: Der Kurs war sehr informativ. Viel Neues wurde erfahren. Bekanntes wurde bestätigt oder auch korrigiert. Mit diesen Erkenntnissen lässt sich für die nächsten Tauchgänge mit veränderter und geschulter Sichtweise Neues erfahren.

Die Teilnehmenden lobten auch die äußeren Umstände wie Unterkunft, Verpflegung, Vortragsweise und auch die Sachkenntnis, mit der der Kurs vermittelt wurde.

Auch mir hat es sehr viel Spaß gemacht, dieser wissbegierigen und immer aufmerksamen Gruppe meine Kenntnisse und Gedanken weiterzugeben. Die Bilder wurden von Annette und Dieter Kirstein aufgenommen. Vielen Dank dafür!

Bericht: Manfred Bohn

Bilder: Annette und Dieter Kirstein

#### LVST Theoriewochenende in Hermeskeil 2018

Bei traumhaftem Wetter kamen wir freitags gegen 16 Uhr in der Jugendherberge in Hermeskeil an und warteten, bis alle Teilnehmer da waren. Um 18 Uhr ging es für die Jugendlichen bei Ines mit der ersten Theorie-Einheit über die Regeln und Empfehlungen des VDST los.



Um 19 Uhr war die erste Einheit geschafft und es gab leckeres Abendessen für alle. Danach ließen wir den Abend ausklingen und dann ging es auch schon bald ins Bett und der erste Tag war vorbei.



Der nächsten Morgen startete um 8 Uhr mit dem Frühstück. Danach ging es um 9:30 Uhr mit der Theorie weiter, jetzt in zwei Gruppen: KTSA\*\* und KTSA\*\*\* zusammen bei Tassilo oben und DTSA\* bei Ines unten im Seminarraum. Nach dem Mittagessen machten wir das Gruppenfoto, bevor es weiterging mit der Theorie. Dann gab es für alle eine Mittagspause, die die Jugendlichen sehr unterschiedlich nutzten: Einige genossen das tolle Wetter und spielten draußen Ball und andere entspannten einfach etwas.

#### LVST Theoriewochenende in Hermeskeil 2018

Danach ging es weiter mit dem Theorieunterricht.

Am Abend nutzten wir das schöne Wetter aus und grillten zusammen.

Der letzte Tag begann etwas früher und es wurde noch ein letzter kleiner Theorie-Block behandelt, danach wurde es ernst und alle schrieben ihre Prüfungen.



Dank toller Vorbereitungen bestanden alle, Glückwunsch!

Wir gratulieren allen Teilnehmern zur bestandenen Theorieprüfung:

- 5 x DTSA\*
- 4 x KTSA\*\*\*
- · 2xKTSA\*\*

Um 12:30 Uhr aßen wir alle ein letztes Mal zusammen, bevor die Jugendlichen abgeholt wurden. Es war ein sehr gelungenes Wochenende und wir freuen uns schon auf das nächste LVST-Theoriewochenende am 5.-7. April 2019.

Bericht: Lara Erlenbach

Fotos: Lara Erlenbach, Colin Erlenbach

Erstmals haben wir im LVST wieder ein leistungsorientiertes Wettkampftraining im Bereich Flossenschwimmen und Streckentauchen für unsere D-Kader-Athleten angeboten.



Der VDST ist in dieser Sportart Weltspitze aber die Gewichtung innerhalb des Bundesverbandes ist sehr verschieden verteilt. Ein Grund sind die unterschiedlichen Förderstrukturen der einzelnen Bundesländer, was sich in der Zuteilung von Fördergeldern, Wasserzeiten und die damit verbundenen Trainingszeiten in den Hallenbädern der einzelnen Bundesländer wiederspiegelt.

In unseren Landesverband gibt es leider nur wenige Vereine, die für diese Wettkampfsportart trainieren und auf so einem hohen Niveau mithalten können. Der BTC ist im Moment der Verein, der das Flossenschwimmen mit Monoflosse unterrichtet und trainiert und somit die meisten Athleten stellt. Auch die Flotte Flosse Ingelheim hat einige Athleten. Wir hoffen, es kommen aus anderen LVST-Vereinen noch einige dazu.

In meiner Trainerausbildung für den Bereich Leistungssport in Leipzig konnte ich von unserem Bundestrainer Lutz Riemann viele Informationen über den Bereich "Training mit Monoflosse" lernen und wir durften unseren Weltklasseathleten in Leipzig beim Training zuschauen.

So gerüstet und motiviert, habe ich für dieses D-Kader-Training einen ambitionierten Trainingsplan für ca. 4 Stunden Wasserzeit erstellt.

2.	- 50 m Brust / 50 m Kraul / 50 m Rücken	Muskulatur aufwärmen und lockem Einschwimmen	150 m	6	ohne Flossen
	50 m Hände seitlich / 100 m eine Hand nach vorn     50 m beide Hände Faust nach vorn / 50 m normal	Füße Kraulbein od. Mono J Wassergefühl und Monobewegung	400 m	10	Maske und Schno ohne Flossen
	- 50 m Rücken	Entspannung		2	Maske / ohne Flor
2.	10 x 15 s Untertauchen / hochspringen / Arme hoch und Monobeinbewegung Oberkörper aus dem Wasser	Training Sprungkraft für Startsprung und Wende / Konditionsübung		10	%
	<ul> <li>Startsprung gleiten / Startsprung eintauchen / unterschiedliche Pfiffe</li> </ul>	So wenig Spritzer wie möglich / Stress/ Eintauchphase so lang wie möglich		10	Maske und Schno ohne Flossen
3.	- 50 m Brust / 50 m Kraul / 50 m Rücken	Einschwimmen	550 m	3	Maske / Schnord Stereoflossen
	<ul> <li>50 m Hände seitlich / 100 m eine Hand nach vorn</li> <li>50 m beide Hände Faust nach vom / 50 m normal</li> </ul>	Füße Kraulbein od. Mono / Gleitphase Wassergefühl und Monobewegung	800 m	6	Maske / Schnord Stereoflossen
	- 100 m Mono / Gleitphase nutzen /100 m Rücken	Füße Kraulbein od. Mono Wassergefühl und Monobewegung	1000 m	6	Maske / Schnord Stereoflossen
4.	<ul> <li>Startsprung gleiten / Startsprung eintauchen in unterschiedliche Pfiffe / mit Wende</li> </ul>	So wenig Spritzer wie möglich / Stress /Eintauchphase so lang wie möglich		10	Maske / Schnord Stereoflossen
	- Start / Mitte Becken und voll power	Reaktion / Schnelligkeit		5	
5.	- 4 x 50 m Mono max. (25m locker zurück)	Steigerung Schnelligkeit / Anschlag keine Verzögerung bei Anschlag und Wiende /	1200 m	5	Stereoflossen
25.	<ul> <li>8 x 25 m Streckentauchen max. (25m locker zurück)</li> </ul>	Atmung / Schwimmstil	1400 m	5	Stereoflossen

#### Es begann mit einem gründlichen Einschwimmen.





D Kader WK Training 2018



Reaktion, kein Fehlstart



Konditionstraining, Sprungkraft



Monostil mit Flossen



Ich war begeistert, wie jeder bis zum Schluss mit gemacht hat, obwohl man allen die Erschöpfung ansah.

Julia Walter hat einen schönen Bericht geschrieben:

"Am 14. April 2018 fand nach langer Zeit wieder ein D-Kader-Lehrgang statt. Der Tageslehrgang fand von 9 Uhr bis 13 Uhr im Mainzer Taubertsbergbad statt. Von unserem Verein waren außer Sinja und Faye alle anderen 10 D-Kadersportler anwesend und auch Florian Funke, der es nur auf Grund seines Jahrgangs (2010), dieses Jahr noch nicht in den D-Kader geschafft hatte aber ziemlich sicher nächstes Jahr zu unserem Kader hinzustoßen wird. Zusätzlich kam Fiete von der Flotten Flosse noch hinzu.

Wir wurden anfangs in drei Gruppen, die Großen, die Mittleren und die Kleinen, eingeteilt. Nach kurzer Eröffnung von Ines Heinrich, die den Lehrgang leitete, ging der Lehrgang los. Es wurden teilweise Übungen aus unserem heimischen Training durchgeführt, aber auch mir unbekannte Übungen, wie das Schwimmen mit einer Faust voran oder das Abspringen vom unteren Beckenrand und das versuchte Halten der Monoposition in der Senkrechten durchgeführt.

Zwischendurch gab es genügend Pausen, um das Programm, welches generell mit vielen Startsprüngen gespickt war, durchzuhalten. Wir konnten dann das vom LVST gestellte Trinken (Wasser und Apfelsaft) und Essen (Obst, Riegel und Snacks) essen.

Generell kann ich sagen, dass mir der Lehrgang Spaß gemacht hat und ich mich schon auf den zweiten Teil, dann im Oktober freue.

Hoffentlich gibt es im nächsten Jahr mehr solcher Trainingstage, vielleicht auch mal ein Trainingswochenende, davon hat mir meine Schwester Lisa viel Positives erzählt."



Wir würden uns freuen, wenn noch mehr Vereine das Flossenschwimmen mit Monoflosse für sich entdeckten.

Die nächste Möglichkeit, diese schöne Sportart aus der Nähe kennenzulernen ist die

44. Landesjugendmeisterschaft Rheinland-Pfalz im Flossenschwimmen und Streckentauchen am 22. September im Mainz Mombach!

Wir freuen uns auf einen fairen Wettkampf!

Bericht: Ines Heinrich / Julia Walter; Fotos: Kai Hornemann

### Goldig-glänzendes Auftreten bei DJM 2018

Vom 04.Mai bis zum 06. Mai 2018 fanden die diesjährigen 49. Deutschen Jugend- und 40. Deutschen Juniorenmeisterschaften in Leipzig statt.



Der Binger Tauchsportclub war in diesem Jahr mit einem, im Vergleich zum letzten Jahr, sehr großen Team unterwegs. An den Start gingen Sina Jöckel, Victoria Habermann, Julia Walter, Maurice Prorok und Tim Fritsche. Als Wettkampfrichter fuhren Lisa Walter und Manfred Jöckel mit und Reiner Prorok wurde in den Job des Mannschaftsführers eingeführt.



Für unsere vier Neulinge Sina, Tim, Maurice und Victoria war der gesamte Ablauf einer Deutschen Meisterschaft neu. So wurde freitags, nach dem Einschwimmen, zur Eröffnung die

### Goldig-glänzendes Auftreten bei DJM 2018

Nationalhymne gespielt und die Wettkampfrichter liefen gemeinsam ein, was ein tolles Erlebnis war. Auch die Menge an Startern war sehr beeindruckend, denn es sollten Medaillen unter 30 Vereinen des Verbandes Deutscher Sporttaucher aufgeteilt werden. Einer davon waren wir Binger vom Landesverband Sporttauchen Rheinland-Pfalz.

Der Wettkampf sollte freitags in vielerlei Hinsicht mit Paukenschlägen beginnen. Unsere beiden 50m Apnoe Taucher Sina und Tim kamen, zum ersten Mal auf einem











Wettkampf, durch diese Strecke durch und konnten mit beachtlichen Zeiten einen super Start für unseren Verein hinlegen. Die beiden 50m mit Drucklufttauchgerät-Schwimmer Maurice und Vici standen ihren Kollegen in nichts nach und schwammen jeweils einen neuen Rheinland-Pfalzrekord in der Kategorie D. Bei den Jungs steht der Rekord jetzt bei 29,38, davor gehalten von Tim, bei den Mädchen nun bei 27,14, davor gehalten von Julia. Doch dies sollte Julia noch mehr motivieren und so schwamm sie allen anderen in ihrer Kategorie über 1500m Flossenschwimmen davon und wurde überlegen in einer Zeit von 17:07,43 Deutsche Jugend-



meisterin in der Kategorie C. Ebenfalls in diesem Lauf wurde von einer Berliner Schwimmerin ein neuer Jugendweltrekord aufgestellt, was einen großen Jubel im Publikum auslöste. Nun war es auch zu verkraften und auch ein wenig belustigend, dass Julia über 400m DTG disqualifiziert wurde. Nachdem die Sportlerin auf der Nebenbahn aufgeben musste, übernahm Julia nach 250m kurzerhand ihre Bahn und beendete den Lauf auch auf dieser. Julia realisierte dies erst, als

### Goldig-glänzendes Auftreten bei DJM 2018

durch die Lautsprecher ihrer Disqualifikation durchgegeben wurde. Doch nach kurzem Trost durch unsere anderen Sportler konnte Julia selbst ein wenig darüber lachen.

Am Samstag stand zuerst die 4x50m Mixed Staffel auf dem Programm. Sina, Tim, Vici und Maurice vertraten unsere Farben und konnten sich den 6.Platz und jeweils eine Urkunde sichern. Die anschließenden 200m FS wurden von allen mit super Zeiten absolviert und unsere Sportler schwammen nahe an die Bestzeit ran oder unterboten diese teils mit mehreren Sekunden. Nach der Mittagspause mussten zuerst die 50m FS absolviert werden. Hier wurden von Sina, Maurice, Tim und Vici durchweg neue Bestzeiten geschwommen. Die nun folgenden 800m FS wurden von unseren Mädchen, für mich überraschend, beeindruckend absolviert. Vici und Sina unterboten ihre alten Bestzeiten mit mehr als anderthalb Minuten, wurden beide ieweils siebte in ihrer Kategorie und sind nun im "Kreis der unter 10 Minuten Schwimmer" und auch Julia schwamm 14 Sekunden schneller als in Heilbronn. Ihre Zeit von 08:46.35 bedeutete die zweite Medaille für den Binger Tauchsportclub, diesmal glänzte sie bronzen. Maurice schwamm ebenfalls eine neue persönliche Bestzeit und war knapp eine halbe Minute schneller als beim Heilbronner Tauchturnier, weswegen er sich über einen 6. Platz und eine Urkunde freuen durfte. Tim musste leider mit Atemproblem nach 400m aufgeben. Doch dies war vor den 100m FS wieder vergessen. Hier schwammen Vici und Maurice zum ersten Mal unter einer Minute. Tim steht nun bei einer Minute und Sina fehlen noch drei Sekunden um diese "magische Grenze" zu unterbieten. Julia schwamm nahe an ihre persönliche Bestzeit heran.

Am Sonntag waren nun nur noch 400m FS zu absolvieren. Da Sina, Tim und Manfred bereits samstags abreisten, hieß es nur noch für Julia, Vici und Maurice ein letztes Mal alles geben. Maurice schwamm nahe heran an seine persönliche Bestzeit, Vici konnte sich steigern und ist nun bei unter 5 Minuten und auch Julia toppte ihre Zeit aus Heilbronn um 2 Sekunden und wurde gute 5. in ihrer Kategorie.

Die Gesamtbilanz lässt sich auf jeden Fall vorzeigen. Bei 28 Einzelstarts erzielten wir 23

neue persönliche Bestzeiten, darunter 2 Rheinland-Pfalz-Rekorde. Wir erschwammen "10 Top-Ten"- Plätze, darunter 2 Medaillen und 2 Einzelurkunden, dazu kommt noch die Urkunde der Staffel.

Noch zu erwähnen ist, dass Julia über 400m FS und 800m FS zwei C-Kaderzeiten für das nächste Jahr geschwommen ist und auch vier Limitzeiten für die offenen Deutschen vorzeigen kann. Aber auch jeder unserer vier Neulinge kann von sich behaupten, bereits an diesem Wochenende Limitzeiten für die, im nächsten Jahr stattfindenden Deutschen Jugendmeisterschaften, voraussichtlich in Rostock, geschwommen zu sein. Dort wollen wir wieder ähnlich stark ganz Rheinland-Pfalz präsentieren und hoffen auf den oder die ein oder andere, vielleicht auch von einem zweiten Verein aus unserem Bundesland, die noch dazu stoßen werden.

Bericht: Lisa Walter

Bilder: Reiner Prorok, Manfred Jöckel, Lisa Walter

#### Landesjugendlager 2018

Das Zeitfenster für die Anreise lag am Mittwoch zwischen 16:00 und 18:30 Uhr. Aufgrund von Staus kamen einige etwas später, aber es schafften fast alle 140 Teilnehmer pünktlich zum Essen.



Das Essen, das um 19:00 Uhr geplant war, verzögerte sich wegen des Aufbaus um eine Stunde. Um 22 Uhr versammelten sich die Jugendleiter der jeweiligen Vereine für eine Sitzung und die nächsten Tage wurden nochmal mit allen besprochen.

Am Donnerstag gab es um 8:15 Uhr Frühstück. Danach trafen sich um 9:30 Uhr die Tauchlehrer mit Ihren Schülern, um die Ausbildungstauchgänge zu planen und die Unterlagen zu kontrollieren. Danach ging es mit den ersten Ausbildungstauchgängen los. Es war ein sehr heißer Tag und es konnten alle gar nicht genug vom kühlen See bekommen - ob unter oder über Wasser. Am Abend wurden die diesjährigen T-Shirts an die Vereine verteilt.

Wie geplant ging es am Freitag nach dem Frühstück und dem Briefing los (nach dem Mittagessen ebenso) und dann ging es ab ins kühle Nass. Einige fuhren auch an den Marxweiher.

Um 18:00 Uhr, als alle wieder aus dem Wasser waren, wurde das Gruppenfoto mit allen Teilnehmern und den diesjährigen bordeauxroten T-Shirts gemacht. Ab 21 Uhr konnte man nachttauchen gehen, das Angebot wurde zunächst mäßig, mit zunehmender Dunkelheit immer stärker genutzt.

### Landesjugendlager 2018



Am Samstag wurden die letzten für die Ausbildung relevanten Tauchgänge gemacht. Bis es dann am Abend mit der alljährigen Tauchertaufe losging, dauerte es noch etwas, da die Teilnehmer des Landesjugendlagers ihre Bilder für den Fotowettbewerb ab 13:00 Uhr einreichen konnten und alles vorbereitet werden musste. Das Motto dieses Jahr war "Typisch Landesjugendlager!". Die Jury tagte nur 15min, dann waren sich alle über die Gewinner einig. Bevor die tatsächliche Taufe stattfand, wurden die Jugendlichen in 3 Gruppen aufgeteilt, um Spiele zu spielen, zum Beispiel "dreibeiniges Laufen". Die Gruppe der Täuflinge bereitete sich währenddessen mit ihrem Gruppenleiter darauf vor, sich vor "Neptun" zu beweisen, außerdem wurden die Gewinner des diesjährigen Fotowettbewerbs bekannt gegeben und bekamen ihre Preise von Neptun und Annka überreicht.

Wir gratulieren bei den unter 14-Jährigen:

Alea P (BTC) zum 1. Platz Josephine (Klingenmünster) zum 2. Platz Karabo C (Flotte Flosse) zum 3. Platz

und bei den über 14-Jährigen:

Sarah K (Klingenmünster) zum 1. Platz Sarah P (Koblenz) zum 2. Platz Björn N (Koblenz) zum 3. Platz

## Landesjugendlager 2018

Nachdem sich die Täuflinge vor Neptun bewiesen haben, gingen wir alle an den See, wo Neptun sie mit Schwung taufte und sie ihre neuen Fischnamen erhielten, ein schöner Abschluss des diesjährigen Landesjugendlagers für uns alle. Wir ließen den Abend gemeinsam am Lagerfeuer ausklingen, naja fast alle.





Am Sonntag hatten zwei Mitglieder aus unserem Jugendvorstand ihren 18. Geburtstag und sind von Samstag auf Sonntag mit Freunden in ihren Geburtstag hinein getaucht. Alles Gute!



Und dann war es leider schon wieder soweit und er musste leider kommen - der Abreisetag. Alle Vereine haben jeweils in ihren Bereichen des Campingplatzes für Ordnung gesorgt und gegen Vormittag haben alle beim Abbau des Küchenzeltes mit angepackt. Um es kurz zu fassen: Es war wie jedes Jahr ein schönes und gelungenes Jahr und wir freuen uns schon auf das Landesjugendlager im nächsten Jahr!

Bericht: Lara Erlenbach Bilder: Kai Hornemann

Unser Tauchprojekt im SMG war ein voller Erfolg! Nachdem wir unser Konzept in diesem Jahr für die PROWO im SMG etwas modifiziert haben, konnten wir am Montag mit 19 Teilnehmern starten. In den letzten Jahren hatten wir eine Tauchausbildung bis zum Grundtauchschein angeboten. In diesem Jahr boten wir den Teilnehmern die Möglichkeit, das Tauchen einfach mal auszuprobieren. Und es scheint, als komme dieses Konzept anl



Der Montag war buchstäblich der trockenste Tag des Projektes, denn er war der Theorie gewidmet. Bevor es ins Schwimmbad ging, gab es erst einmal eine theoretische Einführung in die Grundlagen des Tauchsports. Die Inhalte waren: Tauchphysik, Tauchmedizin, Ausrüstung, Umwelt und was die Teilnehmer an den 3 Tagen in der Rheinwelle erwartet. Außerdem wurden die Unterschiede zwischen Apnoe- und Gerätetauchen erläutert und die Fragen der interessierten Teilnehmer konnten von Yasmine, Georg und Ines beantwortet werden.



Am Dienstag trafen sich dann alle am S c h w i m m b a d. Morgens um 8 Uhr ist eine besondere Atmosphäre in der Rheinwelle. Das Becken erscheint riesig und durch das Glasdach reflektieren sich die Sonnenstrahlen im Wasser.

Die Schüler wurden in 3 Gruppen eingeteilt, so hatte jeder ausreichend Platz.

Die Basics des Flossenschwimmens wurden von allen schnell beherrscht, sodass wir nahtlos mit ein paar Apnoeübungen weitermachen konnten: Stilgerechtes Ab-und Auf-Tauchen,

25 m Streckentauchen (manche schafften sogar 40m), auch erst 15 Sekunden Luft anhalten und danach 25 m Streckentauchen war für einige kein Problem. Ich hatte unsere Kegelbretter mit und es starteten zwei Mannschaften im Wettkampf gegeneinander, was allen sichtlich Spaß machte. Danach stand Seilziehen auf dem Programm, was wie immer sehr anstrengend war. Die Zeit war schnell vorbei und die letzte Kondition wurde für das Springen vom Startblock genutzt. Mit Instruktionen zur Einteilung für das Gerätetauchen am nächsten Tag, ging es nach Hause.

Am Mittwoch war der große Tag! Endlich durften die Teilnehmer das Gerätetauchen ausprobieren. Bei schönstem Wetter transportierten wir die kompletten Ausrüstungen in die Rheinwelle. Wie am Vortag besprochen, nahm jede Gruppe ihre Ausrüstung (Tauchflasche, Jacket und Atemregler) mit an den Beckenrand. Alle Helfer waren pünktlich mit ihrer Ausrüstung gekommen, sodass 15 Taucher gleichzeitig tauchen konnten. Zuerst bauten die Gruppen gemeinsam mit fachkundiger Unterstützung von Yasmine, Kerstin, Georg, Christoph und Kai die Ausrüstungen zusammen.





Alle waren aufmerksam bei der Sache und gespannt auf ihren ersten Tauchgang.

Damit es unter Wasser nicht langweilig wurde, standen Ringe zum Durchtauchen, UW-Frisbee, UW-Tennis, Kegelbretter und ein UW-Torpedo zur Verfügung.

Das Becken der Rheinwelle ist schon groß, aber wenn 15 Taucher gleichzeitig und möglichst noch im "tiefen" Bereich tauchen, wird es schon manchmal kuschelig.

Nachdem die Oberflächen-Flossenschwimmer fleißig Konditions- und Koordinationsübungen gemacht und die Mono-Flosse ausprobiert hatten, wurde gewechselt. Allen hat es sichtlich Spaß gemacht! Jeder ist einmal getaucht und unser Flotte Flosse-Team war erstaunt, wie schnell und gut die meisten mit der Tauchausrüstung zurechtkamen und wie gut sie tariert waren. Ergebnis: Am Ende waren alle Flaschen leer! Kai und Georg fuhren zu unserem Kompressor und füllten in gut 2,5 Stunden alle Flaschen wieder, sodass für Donnerstag alles vorbereitet war und jeder wieder ausreichend Luft zur Verfügung hatte.

Am Donnerstag wurde die Gruppenaufteilung vom Vortag beibehalten, nur bei den Betreuern gab es einen Wechsel. Bert und ich kamen neu ins Team. Ines koordinierte die Gruppen. Als erstes bauten die Kids unter den kritischen Augen ihrer Betreuer ihr Tauchgerät zusammen, danach wurden die Gruppenfotos auf dem Trockenen gemacht. Zur "großen Freude" vieler Teilnehmer folgte dann ein ausführliches Einschwimmen, bevor die erste Hälfte der Gruppe endlich abtauchen durfte, während die anderen an der Oberfläche von Ines beschäftigt wurden.

Man konnte merken, dass die Kids Spaß am Tauchen hatten und sie kamen auch gut unter Wasser zurecht. Nach ungefähr einer halben Stunde wurde dann gewechselt und die zweite Gruppe durfte abtauchen. Inzwischen hatten die Nachwuchstaucher schon eine gewisse Sicherheit im Wasser und probierten Übungen wie Atemregler kurz aus dem Mund nehmen oder

Maske ausblasen aus (sehr hilfreich bei angelaufenen Masken). Klappte super! Manche versuchten auch, Luftringe zu blasen. Außerdem war ja ein ganzer Parcours mit diversen Spielsachen wie Ringen, Kegelbretter und Bretter zum Einhängen von Fröschen, bzw. Entchen aufgebaut. Und es stand auch noch das Experiment mit dem Luftballon auf dem Programm.

Die Schüler sollten erleben, wie sich die unterschiedlichen Druckverhältnisse auf einen Luftballon auswirken. Dazu wurde unter Wasser ein Luftballon aufgeblasen. (War ganz schön tricky: Dazu musste der Luftballon auf einen mitgebrachten Schnorchel aufgezogen werden und damit aufgeblasen werden.) Abgesehen davon, dass er immer länger wurde, weil die Luft nach oben strebte, konnte man beim Auftauchen beobachten, wie der Ballon immer größer wurde.



Dann folgte der Höhepunkt: Das Gruppenfoto unter Wasser! Das wollte organisiert sein. Weil ja nicht für jeden ein eigenes Tauchgerät zur Verfügung stand, nahm jetzt jeder Taucher aus der zweiten Gruppe seinen Mitschüler aus der ersten Gruppe an den Oktopus, damit auch jeder lange genug stillhalten konnte, bis alle wenigstens einigermaßen in Position waren.

Und Kai fotografierte...



Und weil das alles so gut geklappte hat, durften dann alle zusammen noch weiter tauchen, bis die Luft (fast) alle war.

Dieses Schulprojekt war bereits das vierte, das wir angeboten haben. Wir haben die Erfahrung gemacht, dass bei jedem Schulprojekt neue Mitglieder in die Flotte Flosse eingetreten sind, teilweise sogar zusammen mit Familienangehörigen. Vielleicht kann das eine Anregung für andere LVST-Vereine sein, auch einmal mit Schulen zusammenzuarbeiten und unser Hobby zu präsentieren.

Danke an alle, die dieses Tauchprojekt unterstützt haben und an Ines, die das Ganze initiiert und organisiert hat!

Bericht: Ines Heinrich und Conny Germer

Fotos: Kai Hornemann

### 1. Ausbilderworkshop 2018 - Apnoe und Sidemount

Am 25.08.2018, dem ersten kühlen Regentag nach wochenlanger trockener Hitze, trafen sich vier weiterbildungswillige LVST-Ausbilder zusammen mit dem LVST-Weiterbildungsteam am Marxweiher in Altrip. Das Ziel war grundlegende Erkenntnisse in den Bereichen Apnoe- und Sidemounttauchen zu erlangen. Hierzu waren die beiden Spezialisten Karl Kögel für das Apnoetauchen sowie Frank Rotzinger für das Sidemounttauchen angereist um die Teilnehmer umfangreich in Theorie und Praxis zu informieren.







Flott war morgens der von Organisator Gerd Martin mitgebrachte Pavillon aufgebaut um darunter ausreichend Schutz vor dem Regen zu finden. Schnell war zu erkennen dass auch für "nur" 4 Teilnehmer der Materialaufwand immens ist, denn neben der Ausrüstung für die beiden unterschiedlichen Themen war auch für Verpflegung und Sitzgelegenheit ausreichend gesorgt.

Nach der Begrüßung wurden je 2 Teilnehmer den beiden Themen zugeteilt und schon begann die Theorieeinweisung. Ungefähr eine Stunde später – es regnete immer noch –waren alle Ausrüstungen entsprechend konfiguriert und wir konnten endlich ins Wasser um die beiden Themen mal "live" zu erleben. Und siehe da, im 24 Grad warmen Wasser des Marxweihers war es tatsächlich angenehmer als im draußen im Regen bei 17 Grad zu stehen.

Aufgrund der sehr guten theoretischen Vorbereitung von Karl und Franz war der praktische Teil für alle ein Erlebnis mit vielen neuen Erkenntnissen.

Nach einer Mittagspause mit dem Austausch der Erlebnisse und Erkenntnisse unter Wasser war am Nachmittag die zweite Runde angesagt. Auch hier gab es für die Teilnehmer wieder zuerst die theoretischen Infos bevor es zum praktischen Teil ging.



## 1. Ausbilderworkshop 2018 - Apnoe und Sidemount

Am Ende des Tages waren alle Teilnehmer einstimmig der Meinung, dass eine solche Veranstaltung Einblicke in Teilbereiche des Tauchsports gibt und dadurch viele neue Erkenntnisse gewonnen werden.

Ein herzliches Dankeschön an die motivierten Teilnehmer, an die beiden Referenten sowie an den Organisator für diesen erlebnisreichen Tag.

Auch im nächsten Jahr wird es einen solchen Workshop, jedoch mit anderen interessanten Themen geben. Lasst es Euch nicht entgehen!

Im Namen des gesamten LVST Weiterbildungsteams Peter Gaa



Bericht & Bilder: Peter Gaa

Am Samstag, dem 22 September war es wieder soweit. Vereine aus unserem Landesverband Rheinland-Pfalz, anderen Landesverbänden und ein Verein aus der Schweiz waren zu der 44. Offenen Landesjugendmeisterschaft im Flossenschwimmen und Streckentauchen zu einen fairen und spannenden Wettkampf angereist.

Veranstaltungsort war diesmal die Traglufthalle in Mainz-Mombach, die Verpflegung organisierte unser LVST-Jugendvorstand.



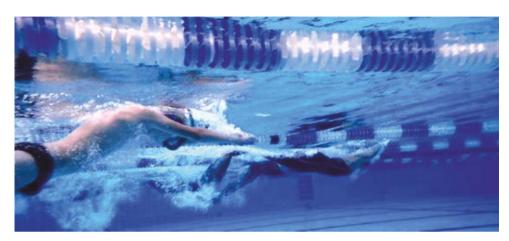


Es waren sehr interessante Wettkämpfe. Hier einige Impressionen vom Rausch der Geschwindigkeit im Wasser.













Wir haben uns sehr gefreut, dass die Referentin Leistungssport vom LSB Rheinland-Pfalz e.V. Frau Melanie Heß unserer Einladung gefolgt ist und diese Meisterschaft besucht hat.

Bei der Siegerehrung gratulierte sie den Athletinnen und Athleten zu ihren Erfolgen.

Frau Melanie Heß (Referentin für Leistungssport) rechts im Bild





Für einige teilnehmende Vereine gab es unbekannte Disziplinen, Was ist HEBEBOJE?

Die Disziplin Hebeboje fanden die Schweizer Athleten sehr interessant. Im nächsten Jahr möchten sie bei dieser Disziplin auch starten: Na dann GUT LUFT/ rechts das Schweizer Team.





Ich möchte mich bei allen bedanken, die bei dieser Veranstaltung geholfen haben. Um nur einige Namen zu nennen:

Georg unseren FB Leiter Wettkampf mit seinen Team, Frank als Hauptwettkampfrichter,





die Wettkampfrichter, die Mannschaftsführer, für die medizinische Versorgung stand Sarah bereit, unser Jugendvorstand hat überall unterstützt, die Betreuer, die Eltern und viele mehr! Herzlichen Dank an ALLE die dabei waren und wir freuen uns auf euch

im nächsten Jahr am Samstag, dem 21. September 2019 in Mainz-Mombach.

Bericht: Ines Heinrich Bilder: Kai Hornemann





Heiko **Ambach**, 65201 Wiesbaden, Email: Heiko.Ambach@web.de TL2

Tassilo **Arndt**, 67117 Limburgerhof, Tel. priv.: 06236/415808, Handy: 0173/3250328, Email: Tassilo.arndt@web.de TL2

Frank **Balsen**, 68305 Mannheim, Handy: 15234291086, Email: Frank@balsen.de TL2

Herta **Bassauer**, 55411 Bingen, Tel. priv.: 06725/2647, Fax: 06725/5864, Handy: 0162/9317446, Email: Herta.Bassauer@t-online.de TL1

Erwin **Beitz**, 55122 Mainz, Tel. priv.: 06131/381741, Handy: 0177/7174095, Email: Erwin.Beitz@Online.de TL2

Jürgen **Bermel**, 56653 Wassenach, Tel. priv.: 02636/2821, Email: jpbermel@gmail.com TL1

Manfred **Bohn**, 67361 Freisbach, Tel. priv.: 06344/9442304, Email: manfred.bohn1@gmx.de TL2

Peter **Borsch**, 56244 Vielbach, Tel. priv.: 02626/2063044, Handy: 0177/8939687, Email: peterborsch@gmx.de TL2

Christoff **Brand**, 55413 Weiler, Handy: 0175/4121810, Email: christoff.brand@gmail.com TL2

Peter **Brunner**, 67346 Speyer, Tel. priv.: 06232/83422, Handy: 0176/55606098, Email: psbrunner@web.de TL3

Lars **Czubatinski**, 67705 Trippstadt, Email: czubatinski@web.de TL1

Simone **Dungs**, 68782 Brühl, Tel. priv.: 06202/127311, Handy: 0160/97307490, Email: myskin-kosmetik@web.de TL1

Hartmut **Ehret**, 76863 Herxheim, Tel. priv.: 07276/5522, Handy: 0173/3134722, Email: hartmutehret@web.de TL1

Klaus Rich **Erbar**, 56072 Koblenz, Tel. priv.: 0261/43180, Fax: 0261/14570, Handy: 0172/6502372, Email: Castello69@gmx.de

TL2

Ralf Fabian, 76887 Bad Bergzabern, Tel. priv.: 06343/6100815, Fax: 06343/6100224,

Email: fabians-bza@t-online.de

TL1

Edwin **Fachbach**, 56235 Ransbach-Baumbach, Tel. priv.: 02623/9246468, Fax: 02623/9285930, Handy: 0170/9017915, Email: edwin.fachbach@web.de TL2

Heike **Fachbach**, 56235 Ransbach-Baumbach, Tel. priv.: 02623/9246468, Fax: 02623/9285930, Handy: 0151/19400382, Email: heikefachbach@web.de TL2

Peter Gaa, 67112 Mutterstadt, Tel. priv.: 06234/92110, Handy: 0171/8601794,

Email: Peter.Gaa@online.de

TL3

Bernhard **Gaab**, 67061 Ludwigshafen, Tel. priv.: 0621/582438, Handy: 0162/4197604, Email: B.C.Gaab@kabelmail.de TL2

Christian **Gisa**, 67346 Speyer, Tel. priv.: 06232/670393, Handy: 0177/2707724, Email: christiangisa@gmx.de
TI 1

Yasmine **Göbel,** 55413 Weiler, Tel. priv.: 06721/993578, TL2

Ralf Haben, 56727 Mayen, Tel. priv.: 02651/498312, Handy: 0160/4910719,

Email: ralf haben@yahoo.de

TL2

Marion Hanitzsch, 67061 Ludwigshafen, Tel. priv.: 0621/584639,

Email: mahakako@t-online.de

TL2

Elmar Heide, 55262 Heidesheim, Tel. priv.: 06132/58204, Handy: 0171/7303837,

Email: ElmarHeide@t-online.de

TL1

Ines **Heinrich**, 55218 Ingelheim, Handy: 0151/7266462, Email: ines-Heinrich@t-online.de Tl2

Angela **Hennings**, 55130 Mainz, Handy: 0171/9526988, Email: ahennings@hotmail.de TL2

Dieter **Heßler**, 56567 Neuwied, Tel. priv.: 02631/53975, Email: info@tsf-bad-breisig.de TL1

Hans **Holz**, 54329 Konz, Email: hans@trierer-sportaucher.de TL2

Olaf **Hommes**, 54558 Gillenfeld, Tel. priv.: 06573/533, Handy: 0172/2607639, Email: olaf.hommes@web.de TL2

Rainer **Jacob**, 55129 Mainz, Handy: 0177/8861395, Email: Plazebo@aol.com TL1

Uli **Jaus**, 68167 Mannheim, Email: uli.jaus@gmx.de TL2

Ralf **Kautz**, 67784 Lauterecken, Handy: 0176/46615609, Email: ralf@checkpoint-merker.de TL2

Mirijam **Kellner**, 67583 Guntersblum, Tel. priv.: 06249/80090, Handy: 0175/5415619, Email: MK275@gmx.de TI 2

Hans-Joachim v. **Kiel**, 65830 Kriftel, Tel. priv.: 06192/46775, Email: von.Kiel@t-online.de TL1

Rolf **Kleinhans**, 56412 Görgeshausen, Tel. priv.: 06485/911888, Fax: 06485/911889, Email: rolfkleinhans@web.de TL1

Stefan **Klesy**, 76829 Landau, Tel. priv.: 06341/930180, Email: Stefan.Klesy@gmx.de TL1

Kay **Koch**, 54294 Trier, Tel. priv.: 0651/1706100, Fax: 0651/65035239, Handy: 0175/8483324, Email: Kay.Koch@gmx.de TL3

Karl **Kögel**, 67061 Ludwigshafen, Tel. priv.: 0621/584639, Handy: 0152/09376864, Email: mahakako@t-online.de Tl2

Hans **Kudis**, 76761 Rülzheim, Tel. priv.: 07272/75872, Email: hans.kudis@gmail.de TL1

Sascha Kunz, 66954 Pirmasens, Email: sascha\_kunz@web.de TI 2

Alexander **Kurz**, 55571 Odernheim, Tel. priv.: 06755/474976, Handy: 0173/8072399, Email: ausbildung@btc-bingen.de TI 2

Heike **Lorenz**, 55452 Rümmelsheim, Handy: 0162/9667111, Email: heilorenz@aol.com TL2

Gerd **Martin**, 67473 Lindenberg, Handy: 0160/4471328, Email: mcblubb@gmx.de TL3

Raimund **Mattern**, Email: raimundmattern@freenet.de TL2

Stephan **Mattern**, 67346 Speyer, Handy: 0151/24143638, Email: stephan.mattern@gmail.com TL2

Christel **Meier**, 56379 Steinsberg, Tel. priv.: 06439/6573, Handy: 0175/5643772, Email: Divemate@freenet.de TI 2

Alexander **Mühlmann**, 76846 Hauenstein, Tel. priv.: 06392/60148, Handy: 0177/1707389, Email: 200bar@gmx.de TL1

Stefan **Neeser**, 69231 Rauenberg, Handy: 0160/3603187, Email: stefan.neeser@gmx.de TI 2

Björn **Neureuter**, 56072 Koblenz, Email: bjoern-tl-tsc@web.de

Nurmi **Paavo**, 67308 Ottersheim, Tel. priv.: 06355/1557, Handy: 0174/7182738, Email: tauchen@paavo.de TL2

Christian **Paruzynski**, 67578 Gimsheim, Email: c.paruzynski@altrheindivers.de TL2

Bernd **Prof. Dr. Deventer**, 55597 Gumbsheim, Tel. priv.: 06703/3661, Handy: 0163/2549171, Email: deventer@th-bingen.de

Werner **Römer**, 67067 Ludwigshafen, Email: werner.roemer@gmx.net TL2

Andreas **Röpel**, 65624 Altendiez, Handy: 0174/3274407, Email: bimbestaucher@online.de TL1

Sandra **Roos**, 67354 Römerberg, Handy: 0160/95431278, Email: sandra@roos-roemerberg.de TL1

Harald **Schneider**, 56244 Ötzingen, Handy: 0172/6666393, Email: schneider\_66@ok.de TI 2

Nadine **Schneider**, 55571 Odernheim, Tel. priv.: 06755/474976, Handy: 0177/6777897, Email: ausbildung@btc-bingen.de TL2

Frank **Schönholz**, 67065 Ludwigshafen, Handy: 0177/6752912, Email: kontakt@schoenholz.eu
TI 1

Bernhard **Schuster**, 67435 Neustadt, Tel. priv.: 06327/5950, Fax: 06327/961837, Handy: 0172/6516109, Email: Bernhard.Schuster@dwv-neustadt.de TL2

Tanja **Sittig**, 56412 Heilberscheid, Tel. priv.: 06485/880990, Handy: 0152/53196739, Email: tanja.sittig@web.de TI 2

Jan **Thomassen**, 67149 Meckenheim, Email: dutch-diver@gmx.de TL3

Roland **Weber**, 76829 Landau, Handy: 0151/27197055, Email: roland.weber090557@googlemail.com TL2

Friedhelm **Weishaar**, 54439 Saarburg, Tel. priv.: 06581/99188, Fax: 06581/99189, Handy: 0151/56305151, Email: info@saarflotte.de TL3

Petra **Weishäupl**, 67459 Böhl-Iggelheim, Tel. priv.: 06324/970201, Fax: 06324/966373, Handy: 0176/41750943, Email: Weishaeupl.Strassburger@t-online.de TL3

Uwe **Weishäupl**, 67459 Böhl-Iggelheim, Tel. priv.: 06324/970201, Fax: 06324/966373, Handy: 0176/41793826, Email: Weishaeupl.Strassburger@t-online.de TI 4

Diese Liste wird von der Abt. Ausbildung u. der Präsidentin geführt, die Angaben beruhen auf dem Stand vom 25.08.2018. Eventuelle Änderungen sind möglichst zeitnah weiterzugeben. Eine stets aktualisierte Version ist der LVST- Web-Seite zu entnehmen. Einige Angaben beruhen auf Freiwilligkeit, sodass nicht alle Angaben komplett sein müssen.

## Landesverband Sporttauchen Rheinland-Pfalz e.V. Anschriften der Vereine

**Altenglan Westricher Blubbis e. V.**, Martin Göddel, Oberes Schleidchen 18, 66885 Bedesbach, Tel. priv.: 0171/2618411, E-Mail: martin.goeddel@theobald.info, Homepage: www.westricher-blubbis.de

**Altrich Sporttauchclub Oktopus e. V.**, Uwe Knop, Im Bungert 16, 54518 Altrich, E-Mail: uwe.knop@altreia.de, Homepage: www.sporttauchclub-oktopus.de

Altrip Aqua Club Atlantis e. V., Bernd Gerauch, Slevogtweg 7, 67122 Altrip, Tel. priv.: 06236/39238, E-Mail: bernd.gerauch@web.de,

Alzey Tauchclub Delphin e. V., Christian Geier, Ulmenstr. 5, 55288 Gabsheim, Tel. priv.: 06732/63806, E-Mail: vorstand@tauchclub-alzey.de, Homepage: www.tauchclub-alzey.de

Andernach Sporttaucher e.V. - keiner Veröffentlichung zugestimmt -

Andernach TC Atlantis e. V., Bernd Seyfried, In der Pill 26, 56626 Andernach, Tel. priv.: 02632/44179, E-Mail: vorstand@tca-andernach.de, Homepage: www.tca-andernach.de

**Bad Breisig Tauchsportfreunde e. V.**, Dieter Heßler, Zum Kuckucksberg 4, 56567 Neuwied, Tel. priv.: 02631/53975, E-Mail: info@tsf-bad-breisig.de, Homepage: www.tsf-bad-breisig.de

Bad Kreuznach TSG e. V., Jürgen Johne, Mainzerweg 38, 55288 Armsheim, Tel. priv.: 0151/67860000, E-Mail: juergen.johne@web.de, Homepage: www.tauchsportgruppe.de

**Bingen Büdesheim TUS e. V. Abtl. Tauchen**, Jürgen Braun, Waldstraße 46, 55411 Bingen am Rhein, Tel. priv.: 0176/32235942, E-Mail: juergen@seesterne.de, Homepage: www.seesterne.de

**Bingen Underpressure e. V.**, Heinz-Peter Sauder, Osterweg 5, 55595 Sponheim, Tel. priv.: 0172/6674228, E-Mail: psa-deep-blue-water@gmx.de, Homepage: www.underpressure-diver.de

**Binger Tauchsportclub e. V.**, Volker Bockius, Selztalstr. 77a, 55218 Ingelheim, Tel. priv.: 06132/3033, E-Mail: volker.bockius@gmail.com, Homepage: www.btc-bingen.de

**Budenheim TC Wasserfloh e. V.**, Elmar Heide, Am Rehkampf 15, 55262 Heidesheim, Tel. priv.: 06132/58204, E-Mail: elmarheide@t-online.de,

**Diez Tauch- und Wassersportclub e. V.**, Andreas Röpel, Auf der Erzgrub 13, 65624 Altendiez, Tel. priv.: 0174/3274407, E-Mail: twc-diez@bimbestaucher.de, Homepage: www.twc-diez.de

Frankenthal TSC Atoll e. V., Florian Brünicke, Schälzigweg 88, 68723 Schwetzingen, Tel. priv.: 0179/5159969, E-Mail: flos.bruenicke@gmail.com,

**Gerolstein Tauchclub e. V.**, Conny Thesen, Lörenstraße 8, 54570 Neroth, E-Mail: info@tcgerolstein.de, Homepage: www.tauchclub-gerolstein.de

**Gimbsheim TC Atlantis e. V.**, Christian Paruzynski, Neustraße 23, 67578 Gimbsheim, E-Mail: tc.atlantis.gimbsheim@gmx.de,

## Landesverband Sporttauchen Rheinland-Pfalz e.V. Anschriften der Vereine

Ingelheim Tauchclub Koralle e. V., Winfried Marx, Ringgasse 3, 55218 Ingelheim, Tel. priv.: 06132/75593, E-Mail: winfried.marx@web.de, Homepage: www.tckoralle.de

Ingelheim TC Flotte Flosse e. V., Ines Heinrich, Rüdesheimer Str. 10, 55218 Ingelheim am Rhein, Tel. priv.: 0151/17266461, E-Mail: info@flotteflosseingelheim.de, Homepage: www.flotteflosseingelheim.de

Kaiserslautern Tauchclub e. V., Dr. Lars Czubatinski E-Mail: info@tauchsportclubkl.de, Homepage: www.tauchsportclubkl.de

Kaiserslautern Unterwasserrugby e. V., Martin Sohn, Am Potsbacher Pfad 55, 67222 Winnweiler, Tel. priv.: 06302/9837938, E-Mail: uwr-kl@web.de, Homepage: www.uwr-kl.de

Klingenmünster Tauchen & mehr SÜW e.V, Hans Kern, Großwiese 4, 76889 Klingenmünster, Tel. priv.: 06349/7483, E-Mail: kern-hans@web.de,

Klingenmünster Tauchsportgruppe e. V., Stefan Bauer, In den Schelmengärten 33, 76889 Klingenmünster, Tel. priv.: 06349/7181, E-Mail: bauer.stefan@gmx.de, Homepage: www.tauchsportgruppe-klingenmuenster.de

Koblenz Tauchclub Sepia e. V., Nadja Geipel-Wieschollek, Im Palmenstück 51a, 56072 Koblenz, E-Mail: nadja.geipel@tc-sepia.de, Homepage: www.tc-sepia.de

**Koblenz Tauchsportclub e. V.**, Dr. Wolfgang Derschum, Am Falkenhorst 21, 56075 Koblenz, Tel. priv.: 0261/56345, E-Mail: derschum@rz-online.de, Homepage: www.tauchsportclub-koblenz.de

**Landau ESV-Calypso e. V.**, Hartmut Ehret, Obere Hauptstraße 97a, 76863 Herxheim, Tel. priv.: 07276/5522, E-Mail: hartmutehret@web.de,

Landau Turnverein 1861 e. V. im ASV, - keiner Veröffentlichung zugestimmt -

Lauterecken Tauchsportverein e. V., Dr. Michael Soffel, Wolfsteinerstr. 3, 67753 Hefersweiler, Tel. priv.: 06363/994097, E-Mail: vorstand@tsvlauterecken.de, Homepage: www.tsvlauterecken.de

**Ludwigshafen am Rhein TC ORCA e. V.**, Werner Römer, Hauptstraße. 284, 67067 Ludwigshafen, Tel. priv.: 0621/545131, E-Mail: vorsitzender@tcorca.de, Homepage: www.tcorca.de

**Ludwigshafen Tauchclub e. V.**, Claus Zusann, Freinsheimer Str. 12a, 67067 Ludwigshafen, Tel. priv.: 0621/54578062, E-Mail: info@tauchclub-ludwigshafen.de, Homepage: www.tauchclub-ludwigshafen.de

Mainz Tauchfreundeskreis e. V., - keiner Veröffentlichung zugestimmt -

Mainz TC Manta e. V., Erwin Beitz, Kerschensteinerstr. 74, 55122 Mainz, Tel. priv.: 06131/381741, E-Mail: vorstand1@tc-manta-mainz.de, Homepage: www.tc-manta-mainz.de

**Mannheim-Ludwigshafen Tauchsportclub e. V**, Roland Harttig, Postfach 211450, 67014 Ludwigshafen, Tel. priv.: 0621/577194, E-Mail: vorstand@tsc-malu.de, Homepage: www.tsc-malu.de

## Landesverband Sporttauchen Rheinland-Pfalz e.V. Anschriften der Vereine

**Montabaur TSG e.V.**, Roland Günster, Haselstr. 35, 56235 Ransbach-Baumbach, Tel. priv.: 02623/80205, E-Mail: r.guenster@online.de, Homepage: www.tsg-montabaur.de

Nassau TC e. V., Edith Dumke, Zum Hallgarten 3, 56377 Seelbach, Tel. priv.: 02604/7467. E-Mail: edith.dumke@freenet.de.

Neuburg TC e. V., - keiner Veröffentlichung zugestimmt -

**Neustadt STC Nautilus e. V.**, Anette Rudolf, Diedesfelder Weg 68, 67434 Neustadt/Weinstraße, Tel. priv.: 0171/3272577, E-Mail: info@stc-nautilus.de, Homepage: www.stc-nautilus.de

**Neuwied Deutscher Unterwasser CLub e. V.**, Jürgen Klein, Rheintalweg 18, 56564 Neuwied, Tel. priv.: 02631/27194, E-Mail: j.klein-dive@gmx.de,

Nieder-Olm Tauchclub Krokodil 1980 e. V., Rafael Martinez, Rektor-Roth-Str. 30, 55268 Nieder-Olm, Tel. priv.: 0171/5791731, E-Mail: r.martinez@tauchclub-krokodil.de, Homepage: www.tauchclub-krokodil.de

Oppenheim TSV Manatee e. V., - keiner Veröffentlichung zugestimmt -

**Pirmasens TG e. V.**, Sascha Kunz, Jakob-Sandt-St. 20, 66954 Pirmasens, Tel. priv.: 06331/48855, E-Mail: sascha\_kunz@web.de,

Rülzheim Tauchertreff Moby-Dick e. V., Hans Huck, Albert-Schweitzer-Str.19, 76761 Rülzheim, Tel. priv.: 0152/01591810, E-Mail: info@tt-mobydick.de, Homepage: www.tt-mobydick.de

Saarburg TSC e. V., - keiner Veröffentlichung zugestimmt -

**Speyer Tauchsportclub e. V.**, Harald Mettler, Lessingstraße 9, 67227 Frankenthal, E-Mail: info@tsc-speyer.de, Homepage: www.tsc-speyer.de

Speyer TC Manta e. V., Bernhard Gaab, Rottstraße 47, 67061 Ludwigshafen, Tel. priv.: 0621/582438, E-Mail: b.c.gaab@kabelmail.de, Homepage: www.tcmantaspeyer.de

**Trier Post-Sportverein e. V.**, Thomas Lorenz, Ausoniusstr. 5, 54292 Trier, Tel. priv.: 0651/74900, E-Mail: info@pst-trier.de, Homepage: www.pst-taucher.de

**Trierer Sporttaucher e. V.**, Mario Rommelfanger, Tiefensteiner Straße 427, 55743 Idar-Oberstein, Tel. priv.: 0172/6840334, E-Mail: mario@trierer-sporttaucher.de, Homepage: www.trierer-sporttaucher.de

Windesheim Tauchsportclub Delphin e. V., Richard Weyh, Schulstr. 1, 55452 Windesheim, Tel. priv.: 06707/1569, E-Mail: richard.weyh@rw-holz.de,

Wollmesheim TC Nixe e. V., - keiner Veröffentlichung zugestimmt -

**Worms 1. Tauch-Club e. V.**, Joachim Vollmer, Seekatzstrasse 8, 67549 Worms, E-Mail: info@tauchclub-worms.de, Homepage: www.tauchclub-worms.de

Zweibrücken TV Stingray e. V., Willi Starck, Hofenfelsstr. 87, 766482 Zweibrücken, E-Mail: willi.starck.de@deca.mil, Homepage: www.tvstingray.de

**Zweibrücken Wassersportfreunde e. V.**, Matthias Fritzke, Hofenfelsstraße 247, 66482 Zweibrücken, Tel. priv.: 06332/481717, E-Mail: 1v@wsfzweibruecken.de, Homepage: www.wsfzweibruecken.de

Diese Liste wird vom Vorstand geführt, die Angaben beruhen auf dem Stand vom 25.08.2018. Eventuelle Änderungen sind möglichst zeitnah weiterzugeben. Eine stets aktualisierte Version ist der LVST- Web-Seite zu entnehmen. Einige Angaben beruhen auf Freiwilligkeit, sodass nicht alle Angaben komplett sein müssen.

## **Impressum**

### Herausgeber:

Landesverband Sporttauchen Rheinland-Pfalz e.V.

#### Postanschrift:

Ines Heinrich Rüdesheimer Str. 10 55218 Ingelheim

E-Mail: praesidentin@lvst.de

#### **Produktion:**

ah-drucktechnik GmbH Siemensstraße 24 67454 Haßloch

Tel.: 06324 / 97 94 25

E-Mail: info@ah-drucktechnik.de Web: www.ah-drucktechnik.de

### Redaktion:

Ines Heinrich Conny Germer

### **Bildnachweis Titelbild:**

Peter Brunner

## **High Pressure Solutions made by L&W!**



Kompressoren

Aufbereitung

Speicher

Füllleistei

Nitrox / Trimix



#### Kompressoren

Hochdruck Kolbenkompressoren von 140-420 bar mit Elektro-, Benzin- oder Dieselantrieb. Diese sind auch für Vordruckverfahren verfügbar.



### Aufbereitung

Luftaufbereitung mit Kältetrocknern oder Filterstationen.



#### Speicher

Bedarfsgerechte Hochdruck Speicherlösungen in modularer Bauweise.



#### Füllleisten

Modulare Systeme, je nach Einsatzbereich auch in Edelstahl mit Füllschläuchen oder Direktanschlüssen.



#### Nitrox/Trimix

Mischkonsolen für die Partialdruckmethode und Nitrox-Membran-Anlagen für Taucher.



bedankt sich herzlich bei der Lenhardt & Wagner GmbH für den zum Landesjugendlager 2018 zur Verfügung gestellten Hochdruckkompressor!



#### Lenhardt & Wagner GmbH

An der Tuchbleiche 39 68623 Hüttenfeld

Telefon: +49 (0) 62 56 / 8 58 80-0 Telefax: +49 (0) 62 56 / 8 58 80-14 eMail: info@lw-compressors.com













TEAMSPORT & VEREINSBEDARF VEREINS- & FANKOLLEKTIONEN TEXTILDRUCK

